LANDESHAUSHALTSPLAN

für die Haushaltsjahre 1998 und 1999

Einzelplan 04

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Kultusministeriums

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
	Abschnitt Ministerium	
04 01	Ministerium	5
04 02	Allgemeine Bewilligungen	19
	Abschluß des Abschnitts Ministerium	24
	Abschnitt Erwachsenenbildung	
04 50	Erwachsenenbildung	28
	Abschnitt Unterricht und Erziehung	
04 52	Staatliche Schaufsicht	35
04 53	Grund-, Haupt-, Real- und Sonder-derschulen	47
04 55	Gymnasien	58
04 56	Hessenkollegs	64
04 58	Gesamtschulen	78
04 61	Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen	81
04 65	Staatliche Zeichenakademie in Hanau	90
04 66	Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar	103
04 67	Staatliche Technikerschule in Alsfeld	118
04 69	Staatliche Technikerschule in Weilburg	130
04 70	Studienseminare für die Lehrämter	146
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik	157
04 75	Wissenschaftliche Prüfungsämter	190
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	199
	Abschluß des Abschnitts Unterricht und Erziehung	240
	Abschnitt Kirchen und Religionsgemeinschaften	
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	244
	Abschnitt Übrige Einnahmen und Ausgaben	
04 80	Übrige Einnahmen und Ausgaben	250
	Gesamtabschluß	264
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	268
	Stellenpläne, Stellenübersichten	271
	Anlagen	
I	Auszug aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds	409
II	Wirtschaftsplan der Kantine beim Hessischen Landesinstitut für Pädagogik	410

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Kultusministeriums erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare, Wissenschaftliche Prüfungsämter)

2. Erwachsenenbildung

3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

das Hessische Landesinstitut für Pädagogik,
die Wissenschaftlichen Prüfungsämter für die Lehrämter in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Marburg,
das Künstlerische Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien (Fachrichtung Musik) in Frankfurt am Main,
das Staatliche Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer (Sitz Darmstadt).

Das Kultusministerium übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,
dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,
dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

	Einzelplan 04	1999	1998	1997
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	4.206.300	4.117.200	4.766.200
2	Übertragungseinnahmen	6.822.400	6.822.400	8.590.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.100.000	1.100.000	1.200.000
	Gesamteinnahmen	12.128.700	12.039.600	14.556.600
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	4.090.071.600	4.090.594.200	4.013.368.200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	88.555.600	87.659.600	82.583.900
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	343.774.600	340.749.300	340.275.700
7	Bauausgaben	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.121.900	5.183.900	5.652.800
9	Besondere Finanzierungsausgaben	50.000	50.000	50.000
	Gesamtausgaben	4.526.573.700	4.524.237.000	4.441.930.600
	Zuschuß / Überschuß	-4.514.445.000	-4.512.197.400	-4.427.374.000

C. Personalsoll

	Stellen					
	1999	davon Leerstellen	1998	davon Leerstellen	1997	davon Leerstellen
Beamte und Richter	46.979,0	3.509,0	46.979,0	3.509,0	47.003,5	3.628,0
beamtete Hilfskräfte	485,0	--	485,0	--	495,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	3.335,0	--	3.335,0	--	3.335,0	--
Angestellte	1.471,5	38,0	1.471,5	38,0	1.497,0	36,5
davon Auszubildende	50,0		50,0		48,0	
Arbeiter	66,0	2,0	66,0	2,0	66,0	2,0
davon Auszubildende	3,0		3,0		3,0	
Zusammen	52.336,5	3.549,0	52.336,5	3.549,0	52.396,5	3.666,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Ab 01.01.1997 werden die Hessische Erwachsenenbildungsstätte Falkenstein (bisher Kapitel 04 46) als Pädagogisches Institut in das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (Kapitel 04 72) integriert und die Kapitel 04 51 (Schulaufsicht bei den Regierungspräsidien) und 04 52 (Staatliche Schulämter) als Kapitel 04 52 "Staatliche Schulaufsicht" zusammengefaßt.

E. Hinweis auf die Haushaltsmittel für Baumaßnahmen

Für Baumaßnahme im Bereich des Kultusministeriums sind in anderen Einzelplänen veranschlagt:

Baumaßnahmen im Bereich des Kultusministeriums (einschl. Gerät) bei Kap. 18 04
1998 : 7.400.000 DM
1999 : 12.800.000 DM

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschnitt Ministerium

04 01 Ministerium

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	011	Verwaltungskosten	--	--	-- --
113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	200	200	200 --
119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	-- --
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	200	100	100 205

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	-- --
119 32	011	Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes .	--	--	1 000 --

Erläuterungen:
Die Herstellung, die Auslieferung und der Vertrieb des Amtsblattes wurde ab 1995 vertraglich neu geregelt.
Das Land wird am tatsächlich erzielten Anzeigenerlös beteiligt.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000	500	500 3 500
119 46	011	Ersatzleistungen	1 000	1 000	1 000 --
119 51	011	Vermischte Einnahmen	500	500	500 6

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
124 01 011	Mieten und Pachten	7 800	7 800	7 800 7 372

Erläuterungen:
Miete einschl. Nebenkosten für die Dienstwohnung des Hausmeisters im DienstgebäudeLuisenstraße34.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- 106 833

Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffungnach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

Gesamteinnahmen	10 700	10 100	11 100 117 915

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

AUSGABEN

Von den im Geschäftsbereich des Hessischen Kultusministeriums in den Haushaltsjahren 1998 und 1999 freiwerdenden Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter sind jährlich 41 Stellen für die zusätzliche Einstellung von Schwerbehinderten zu verwenden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt:
- hierfür erforderlich werdende Umsetzungen und Umwandlungen im Einzelplan 04 vorzunehmen;
- bis zum 30.09.1998 bzw. 30.09.1999 nicht für zusätzliche Einstellungen von Schwerbehinderten verwendete Stellen in den Stellenpool für Schwerbehinderte bei Kap. 03 01 - ATG 72 umzusetzen und im Bedarfsfall umzuwandeln.

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	5 000	5 000	5 000 3 000

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Für Vorsitzende einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG	*5 000 DM*	*5 000 DM*
2. Sonstige Entschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*5 000 DM*	*5 000 DM*

421 01 011	Amtsbezüge des Ministers - Laufende Zahlungen -	249 600	249 600	246 400 244 120

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amtsbezüge	*245 400 DM*	*245 400 DM*
2. Dienstaufwandsentschädigung. . .	*4 200 DM*	*4 200 DM*
Zusammen	*249 600 DM*	*249 600 DM*

422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	12 343 000	12 343 000	12 274 900 11 240 893

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*12 120 600 DM*	*12 120 600 DM*
2. Aufwandsentschädigung für den/die Staatssekretär/in	*2 400 DM*	*2 400 DM*
3. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage)	*220 000 DM*	*220 000 DM*
Zusammen	*12 343 000 DM*	*12 343 000 DM*

422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	--	--	4 200 5 600

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	5 841 900	5 841 900	5 747 000 6 291 094

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*5 771 900 DM*	*5 771 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*68 000 DM*	*68 000 DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*2 000 DM*	*2 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*5 841 900 DM*	*5 841 900 DM*

425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 200	4 200	3 600 1 400

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*2 000 DM*	*2 000 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*2 200 DM*	*2 200 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*4 200 DM*	*4 200 DM*

426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	400 000	400 000	419 300 387 510

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*398 200 DM*	*398 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*1 800 DM*	*1 800 DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden,Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*400 000 DM*	*400 000 DM*

426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	-- --

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

426 03	011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	198 600	198 600	196 200 230 317

Erläuterungen:
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 152 Arbeitsstunden je Woche.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 800	1 800	1 800 --
		Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte für Vertretungen und Aushilfen.

427 06	011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- 63 359
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- 110 046
		Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01	011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	39 100	39 200	55 000 39 011

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Trennungsgelder	*39 100 DM*	*39 200 DM*
2. Umzugskosten	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*39 100 DM*	*39 200 DM*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Die Titel der Hauptgruppe 5 des Epl. 04 sind außerhalb von Titelgruppen gegenseitig deckungsfähig. Davon ausgenommen sind die Ansätze bei den Titeln 519 01 und 529 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	75 000	75 000	75 000 107 561
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	76 000	76 000	73 000 74 245
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	415 000	415 000	500 000 472 319

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*155 000 DM*	*155 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*260 000 DM*	*260 000 DM*
Zusammen	*415 000 DM*	*415 000 DM*

Weniger wegen Abtrennung der Landesbibliothek und des Museums Wiesbaden von der Telefonanlage des Hessischen Kultusministeriums. Die entsprechenden Mittel wurden in den Einzelplan 15 umgesetzt.

514 01	011	Haltung von Kraftfahrzeugen	55 000	55 000	55 000 50 978

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	1999	*1998*	*1997*	*Tats.Bestand 01.02.1997*
PKW	*5*	*5*	*5*	*5*
Zusammen	*5*	*5*	*5*	*5*
Haushaltsjahr 1998				
Zugang	*1*	*1*		
Abgang in 1999 / 1998	*-1*	*-1*		
Zugang/Abgang +/-	--	--		

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000	50 000	50 000 60 588

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*22 000 DM*	*22 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*28 000 DM*	*28 000 DM*
Zusammen	*50 000 DM*	*50 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 14 000 DM enthalten.

516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 200	1 200	1 200 1 394

Erläuterungen:
Dienst- und Schutzkleidung für Amtsboten, Pförtner, Kraftfahrer, technisches Personal sowie für Reinigungskräfte.

517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	587 900	587 900	567 900 485 802

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998 und 1999
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Wiesbaden, Luisenplatz 10	*730 000*	--
Wiesbaden, Luisenplatz 5	*244 100*	--
Summe	*974 100*	--
davon 12 v.H.	*116 900*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: 2 (2)

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*69 900 DM*	*69 900 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*100 000 DM*	*100 000 DM*
3. Reinigung	*193 000 DM*	*193 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . .	*225 000 DM*	*225 000 DM*
Zusammen	*587 900 DM*	*587 900 DM*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	614 000	614 000	321 800 302 845

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*614 000 DM*	*614 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*614 000 DM*	*614 000 DM*

Mehr wegen Grundsanierungdes DienstgebäudesLuisenplatz5.

518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	96 000	86 000	66 000 65 999

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 2 Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	116 900	116 900	166 900 194 945

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. LandeseigeneGebäude	*116 900 DM*	*116 900 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*116 900 DM*	*116 900 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	175 400	175 400	132 400 96 111

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*87 500 DM*	*87 500 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*87 900 DM*	*87 900 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*175 400 DM*	*175 400 DM*

Mehr wegen Umsetzung der Mittel für die Fortbildung von Führungskräften (bisher Epl. 03).

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
526 01	011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 200	1 200	1 200 160
527 01	011	Reisekosten	136 000	136 000	160 000 158 774
529 01	011	Verfügungsmittel	16 100	16 100	16 100 15 593
		Erläuterungen: Titel 529 01 *Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen.*			
531 01	011	Kosten der Information des Landtags und der Öffentlichkeit	421 300	421 300	386 300 407 346
		In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden. Aus dem Ansatz können bis zu 50000 DM für den Hessentag und andere kulturelle Zwecke verwendet werden.			
		Erläuterungen: *Mittel zur Beschaffung, Herstellung und Herausgabe von Druckschriften, Dokumentationen und anderen Veröffentlichungen über Maßnahmen des Kultusministeriums, die auch an Eltern, Schüler/-innen und Lehrer/-innen abgegeben werden.*			
531 32	011	Veröffentlichungen amtlicher Druckwerke - Amtsblatt -	3 800	3 800	7 600 --
537 02	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	66 000	66 000	6 000 804
		Erläuterungen: *Umzüge infolge Organisationsänderungen und wegen der Grundsanierung des Dienstgebäudes Luisenplatz 5.*			
538 01	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	25 500	25 500	25 500 24 376
		Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Kosten des Pressedienstes.*			
546 01	011	Vermischter Sachaufwand	--	--	3 000 440
549 01	011	Globalkürzung sächlicher Verwaltungsausgaben . .	--	--	-- --

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 01	189	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	--	-- --

Bauausgaben

711 01	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	-- --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Haushaltsjahr 1999

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.1997*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
HEL 8 - 2	*1993*	*130000*	*--*	*--*	*--*
Zusammen					*--*

Haushaltsjahr 1998

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.1997*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
HEL 8 - 1	*1993*	*195000*	*--*	*--*	*--*
Zusammen					*--*

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	140 000	--	--
				--

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffung	*140 000 DM*	*-- DM*
Zusammen	*140 000 DM*	*-- DM*

812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
				349 995

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten des integrierten Text- und Datenverarbeitungssystems und dessen weiterer Ausbau.

422 69 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	233 000	230 000	231 700 222 469

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*229 700 DM*	*226 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage)	*3 300 DM*	*3 300 DM*
Zusammen	*233 000 DM*	*230 000 DM*

425 69 011	Vergütung der Angestellten - Laufende Zahlungen -	140 000	135 000	133 100 48 460

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*140 000 DM*	*135 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*140 000 DM*	*135 000 DM*

513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	160 000	123 000	15 000 4 278

Erläuterungen:
Betrieb eines HfD-Anschlusses (HZD), Teletexgebühren, Datex-P-Gebühren.

515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	60 000	64 500	50 000 35 134

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Erläuterungen: *DV-Möbel.*			
518 69 011	Mieten und Pachten	--	--	-- --
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	170 000	195 000	120 000 48 727
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	85 000	125 000	40 000 6 303
	Erläuterungen: *Schulungskostenfür neue Anwender und neue Anwendungen*			
535 69 011	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	220 000	240 000	150 000 118 471
538 69 011	Benutzerentgelte für DV-Verfahren	690 000	670 000	1 305 200 2 594 077
	Erläuterungen: *Benutzerentgelte für DV-Verfahren auf den Großrechnern der HZD (Produktions-, Entwicklungs- und Pflegekosten sowie Kosten der sonstigen Unterstützungsleistungen).*			
	1. LEZUV/REZUV . . . . . 1999: 255 000 DM; 1998: 245 000 DM			
	2. Hess. Schulinformationssystem . . 1999: 255 000 DM; 1998: 250 000 DM			
	3. Schulentwicklungsplanung . . . . . 1999: 60 000 DM; 1998: 55 000 DM			
	b) Entgelte für sonstige Dienstleistungen 1999: 40 000 DM; 1998: 40 000 DM			
	c) Programmentwicklungfür Anwendungenim Ministerium . . . . . 1999: 80 000 DM; 1998: 80 000 DM			
	Zusammen 1999: 690 000 DM; 1998: 670 000 DM			
547 69 011	Sonstige Dienstleistungen	395 000	600 000	470 000 55 001
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	183 000	491 000	200 000 465 867
	Erläuterungen: *Zusätzliche Arbeitsplätze und Programme für die Abteilungen I bis VI bzw. für das Ministerbüro.*			
	Summe Titelgruppe 69	2 336 000	2 873 500	2 715 000 3 598 787

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Weggefallene Titel			
519 05 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Baunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden .	--	--	-- --
	Gesamtausgaben	24 491 500	24 879 100	24 283 300 25 085 413

Abschluß Kapitel 04 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	10 700	10 100	11 100 11 082
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 106 833
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		10 700	10 100	11 100 117 915
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	19 456 200	19 448 300	19 318 200 18 887 279
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 712 300	4 939 800	4 765 100 5 382 272
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	--	--	-- --
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	323 000	491 000	200 000 815 862
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		24 491 500	24 879 100	24 283 300 25 085 413
Zuschuß/überschuß		-24 480 800	-24 869 000	-24 272 200 -24 967 498

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 02 **Allgemeine Bewilligungen**

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- --
119 51	011	Vermischte Einnahmen	--	--	-- --
		Gesamteinnahmen	--	--	-- --

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01 011	Erstattung von Verwaltungskosten an Berlin für die Unterhaltung des Sekretariats der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder	3 780 000	3 780 000	3 777 700 3 733 711

Erläuterungen:
Die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland behandelt nach ihrer Geschäftsordnung Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung. Das Nähere, insbesondere die Finanzierung, ist durch das Abkommen der alten Bundesländer vom 20.6.1959, dem die neuen Länder am 25.10.1991 beigetreten sind, geregelt.
Im Haushaltsplanentwurf 1998 des Sekretariats sind Zuschüsse in Höhe von rd. 11,0 Mio DM für folgende von den Ländern gemeinsam finanzierte kulturelle Einrichtungen enthalten:
a) Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn
b) Deutscher Musikrat, Bonn
c) Deutsche Künstlerhilfe (Zuschußempfänger: Bundespräsidialamt)
d) Stiftung Kuratorium Junger Deutscher Film, Wiesbaden
e) Deutscher Verein für Kunstwissenschaft, Berlin
f) Heinrich-Heine-Haus in der Cite Internationale in Paris - Wohnfreiplätze und Tutorenstellen- (Zuwendungsempfänger: Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn)
g) Leo-Baeck-Institute of Jews from Germany, Jerusalem - London - New York (Zuwendungsempfänger: Freunde und Förderer des Leo-Baeck-Instituts, Frankfurt/Main)
h) Pädagogisches Zentrum Berlin, Gutachterstelle für Deutsches Schul- und Studienwesen (Zuwendungsempfänger: Senator für Schulwesen, Berufsausbildung und Sport, Berlin)
i) Deutsches Komitee für den Europäischen Schultag, Bonn
k) Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg
l) Deutsches Polen-Institut, Darmstadt
m) Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden
n) Forschungsstelle Osteuropa, Bremen

Der Anteil der Länder an den Ausgaben des Sekretariats der KMK beträgt voraussichtlich für das Hj. 1998 36,65 Mio DM. Das Land hat nach dem für 1998 gültigen Finanzierungsschlüssel rund 7,19 v. H. zu übernehmen.
Im Ansatz ist auch der Anteil des Landes Hessen an der Kulturstiftung der Länder, für die Ausgaben in Höhe von rd. 15,8 Mio DM erforderlich sind sowie, für das SOKRATES-Programm (Gesamtkosten 1,75 Mio DM) enthalten.

Der Zuschuß für 1999 wird in gleicher Höhe geschätzt.

685 01 189	Zuschuß für die Martin-Niemöller-Stiftung	16 000	16 000	16 000 12 000

Erläuterungen:
Zuschuß aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen im Förderkreis der Martin-Niemöller-Stiftung.
Der Verein fördert Initiativen, die auf Verständigung zwischen den Völkern, Staaten und Paktsystemen Europas und der Welt zielen und dem Frieden der Menschheit dienen.

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
685 02 189	Mitgliedsbeitrag für die "Stiftung Lesen"	30 000	30 000	30 000 50 000

Erläuterungen:
Zuschuß aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen in der "Stiftung Lesen".
Zweck der Stiftung ist die Förderung des Lesens von Buch, Zeitschrift und Zeitung in allen Bevölkerungskreisen. Dazu zählt insbesondere die Initiierung und Unterstützung von Leseförderungsprojekten in Zusammenarbeit mit Elternhaus, Kindergarten und Schule sowie die Durchführung und Förderung von Lese-, Leser- sowie von Kommunikationsforschung. Die Stiftung Lesen ist Kooperationspartner beim Projekt "Kulturmobil" des Hessischen Kultusministeriums.

685 06 159	Zuschuß für das Martin-Buber-Haus	110 000	110 000	110 000 110 000

Erläuterungen:
Institutionelle Förderung des Martin-Buber-Hauses in Heppenheim. Die laufenden Kosten der Einrichtung betragen ca.
370 000 DM. Träger der Einrichtung ist der Internationale Rat der Christen und Juden. Die verbleibenden 260 000 DM werden von den Mitgliedsorganisationen sowie durch Spenden aufgebracht.

685 07 189	Förderung der christlich-jüdischen Zusammenarbeit	101 700	101 700	101 700 101 700

Erläuterungen:
Zuschuß an fünfzehn Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Hessen.

685 08 159	Zuschuß an die Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg	3 000 000	3 000 000	3 000 000 3 000 000

Erläuterungen:
Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei-, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckereierzeugnissen. Darüber hinaus versucht sie, durch Entwicklung und Herstellung technischer Blindenhilfsmittel den blinden Geistesarbeitern zu fördern.

Am 1.1.1990 erfolgte durch Ausgliederung des Produktionsbereichs eine Teilung der Blindenstudienanstalt in eine G.m.b.H. und einen e.V.. Ab 1.1.1994 zog sich das Land aus der Blista EHG (bisher Gesellschafterin mit einem Anteil von 98 %) zurück. Anstelle des Landes traten die Deutsche Lebenshilfe e.V. Marburg-Biedenkopf mit 11 %, der Deutsche Blindenverband e.V. Bonn mit 10 %, der Deutsche Verein der Blinden- und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. Marburg mit 10 %, der Bund der Kriegsblinden Deutschland e.V. mit 10 %, zwei private Unternehmen mit 49 % sowie der Blista e.V. mit 8 % (zu dem bisherigen Anteil von 2 %).
Zu dem aus dem Epl. 04 zu bezuschussenden Blindenstudienanstalt e.V. gehören die Bereiche:
Schule, Heim, Rehabilitationseinrichtung für Sehgeschädigte, Verlag mit Binderei, Blindenbücherei, Blindenhörbücherei, Archiv/ Dokumentation und Verwaltung.
Die finanzielle Situation der einzelnen Sparten der Anstalt ist sehr unterschiedlich. Während sich die Schule mit Hilfe der Ersatzschulfinanzierung und die Rehabilitationseinrichtung mit den entsprechenden Heimen durch die Pflegesatzerstattung weitgehend selbst tragen, können die der Medienversorgung zuzurechnenden Bereiche nur mit Verlust arbeiten. Nach einer Wirtschaftlichkeitsüberprüfung wurde der Zuschußbedarf für den Medienbereich auf jährlich 3,0 Mio DM festgesetzt, davon entfallen 200 000 DM auf den Verwaltungsbereich.
Das Interesse des Landes am Fortbestand der Anstalt ist gegeben, daher wird der Zuschuß seit 1989 als Festbetrag gewährt.

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
685 21 179	Zuschuß an das Institut für Film und Bild in Grünwald	80 900	80 900	80 800 25 585
	Erläuterungen: *Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, die Verwendung von Film, Lichtbild und Tonträger als Lehrmittel für alle Schulen, die freie Volksbildung und die Jugendpflege zu fördern. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Die Gesellschafter sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können.*			
	Weggefallene Titel			
685 09 189	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	--	--	-- --
	Erläuterungen: *Zuschüsse können bei Kap. 04 01 - 531 01 geleistet werden. Siehe Erläuterungen zu Kap. 04 01 - 531 01.*			
	Gesamtausgaben	7 118 600	7 118 600	7 116 200 7 032 996

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	--	--	-- --
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- --
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		--	--	-- --
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	7 118 600	7 118 600	7 116 200 7 032 996
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		7 118 600	7 118 600	7 116 200 7 032 996
Zuschuß/überschuß		-7 118 600	-7 118 600	-7 116 200 -7 032 996

Abschluß für den Abschnitt Ministerium

Haushaltsjahr 1998

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01	Ministerium	-	10.100	-	-	10.100
04 02	Allgemeine Bewilligungen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	10.100	-	-	10.100

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.448.300	4.939.800	-	-	491.000	-	24.879.100	-24.869.000
-	-	7.118.600	-	-	-	7.118.600	-7.118.600
19.448.300	4.939.800	7.118.600	-	491.000	-	31.997.700	-31.987.600

Abschluß für den Einzelplan 04

Haushaltsjahr 1999

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01	Ministerium	-	10.700	-	-	10.700
04 02	Allgemeine Bewilligungen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	10.700	-	-	10.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.456.200	4.712.300	-	-	323.000	-	24.491.500	-24.480.800
-	-	7.118.600	-	-	-	7.118.600	-7.118.600
19.456.200	4.712.300	7.118.600	-	323.000	-	31.610.100	-31.599.400

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 50 E r w a c h s e n e n b i l d u n g

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	189	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000	5 000	5 000 2 793

Erläuterungen:
Rückzahlung von Zuwendungen infolge Verminderung des Zuschußbedarfs.

119 51	189	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000 --
		Gesamteinnahmen	6 000	6 000	6 000 2 793

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

684 13 153 Zuwendungen nach dem Erwachsenenbildungsgesetz 4 833 000 4 833 000 4 833 000
4 833 000

1. Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit der Ausgabentitelgruppe 76.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Zuwendungen an Bildungseinrichtungen im Sinne des § 4 des Erwachsenenbildungsgesetzes (EBG) vom 24.6.1974 (GVBl. I S.295) i.d.F. vom 9.8.1978 (GVBl. I S. 502).

	1999	*1998*
1. Personalkostenzuschüsse gem. § 8 EBG	*2 198 400 DM*	*2 198 400 DM*
2. Sachkostenzuschüsse gem. § 7 EBG.	*2 199 200 DM*	*2 199 200 DM*
3. Zuschüsse zu besonderen Maßnahmen gem. § 9 EBG	*435 400 DM*	*435 400 DM*
Zusammen	*4 833 000 DM*	*4 833 000 DM*

684 14 152 Zuschüsse an Heimvolkshochschulen 1 425 000 1 425 000 1 625 000
1 618 944

Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit der Ausgabetitelgruppe 75.

Erläuterungen:
Nach § 6 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Volkshochschulen (VHG) vom 12. Mai 1970 (GVBl. I S. 341) i.d.F. vom 21. Mai 1981 (GVBl. I S. 198) gewährt das Land im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel dem Träger der Heimvolkshochschule Fürsteneck Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten.

684 15 152 Zuschuß für die Walter-Kolb-Stiftung 124 800 124 800 124 800
124 800

Erläuterungen:
Der Zuschuß ist für die Arbeit der Weiterbildungsberatungsstätte Rhein-Main in der Walter-Kolb-Stiftung bestimmt.

684 17 152 Zuschüsse zur Förderung der staatsbürgerlichen Aufbauarbeit 112 000 112 000 112 000
98 653

Erläuterungen:
Mittel zur Förderung von konfessionellen Akademien und Stiftungen sowie von Vereinen zur staatsbürgerlichen Aufbauarbeit.

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
685 24 159	Mitfinanzierung des Funkkollegs	85 000	220 000	220 000 119 508
	Erstattungen anderer Länder aus der vereinbarten Vorfinanzierung des Zentralbüros des Funkkollegs in Frankfurt am Main durch das Land können von den Ausgaben abgesetzt werden.			

Erläuterungen:

Durch Vereinbarung zwischen dem Hessischen Rundfunk, dem DeutschlandRadio Berlin, dem Norddeutschen Rundfunk, der Deutschen Welle, dem Saarländischen Rundfunk, Radio Bremen, dem Westdeutschen Rundfunk und den Kultusministern der Länder Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen sowie unter Beteiligung der Volkshochschul- Landesverbände dieser Länder und Bremens und des Deutschen Instituts für Fernstudienforschung in Tübingen (DIFF) wurde im Rahmen des Fernstudiums ein wissenschaftliches Funkkolleg eingerichtet, das mit seinen Sendungen im April 1969 begonnen hat. Dieses Kolleg soll vor allem auch der Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern und anderen Personen mit abgeschlossenem wissenschaftlichem Studium dienen.

Die Kosten des Funkkollegs sind von den beteiligten Ländern nach der tatsächlichen Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ihren Bereichen zu tragen, soweit sie nicht von den Rundfunkanstalten übernommen werden.

	1999	*1998*
Die auf die Länder entfallenden Ausgaben betragen voraussichtlich:	*-- DM*	*752 000 DM*
Darin enthalten sind die Kosten für das Zentralbüro in Frankfurt in Höhe von voraussichtlich:	*-- DM*	*413 000 DM*
die vom Land Hessen vorfinanziert werden. Der voraussichtliche Anteil des Landes an den Kosten des Funkkollegs beträgt:	*85 000 DM*	*220 000 DM*
Dieser Betrag wird auf den auf Hessen entfallenden Anteil an den Gesamtkosten angerechnet.		

Ab 1999 weniger wegen Auflösung des Funkkollegs.

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 75
Förderung der Erwachsenenbildung nach dem VHG

1. Gegenseitig deckungsfähig mit Titel 684 14.
2. Abweichend von § 20 Abs.1 Nr.1 Buchst.b LHO sind gegenseitig deckungsfähig
   - die Ansätze zu 653 75 Erl. Nr.1 und 684 75 Erl. Nr.1
   - die Ansätze zu 653 75 Erl. Nr.2 und 684 75 Erl. Nr.2 und Nr.3.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 75
Mittel zur Förderung der Volkshochschulen, der Landesorganisation der Volkshochschulen und der mit ihr verbundenen Landesarbeitsgemeinschaften nach dem Gesetz über Volkshochschulen (VHG) vom 12. Mai 1970 (GVBl. I S. 341), i.d.F. vom 21. Mai 1981 (GVBl. I S. 198).

653 75 152	Zuweisungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände	11 727 400	11 727 400	11 727 400 12 026 357

Erläuterungen:
Zuwendungen an kommunale Volkshochschulen (im Sinne des § 5 Abs. 1 VHG)

	1999	*1998*
1. a) Personalkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 1 VHG	*11 580 800 DM*	*11 580 800 DM*
b) Sachkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 2 VHG	*-- DM*	*-- DM*
2. Zuschüsse gem. § 7 VHG	*146 600 DM*	*146 600 DM*
Zusammen	*11 727 400 DM*	*11 727 400 DM*

684 75 152	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	5 988 500	5 988 500	5 988 500 5 679 043

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Zuwendungen für Volkshochschulen im Sinne des § 5 Abs. 2 VHG, für den Volkshochschulverband sowie für die Landesarbeitsgemeinschaften "Arbeit und Leben" und "Erwachsenenbildung im Justizvollzug".

1. a) Personalkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 1 VHG	*3 459 200 DM*	*3 459 200 DM*
b) Sachkostenzuschüsse gem. § 6 Abs. 2 VHG	*-- DM*	*-- DM*
2. Zuschüsse gem. § 7 VHG	*41 400 DM*	*41 400 DM*
3. Zuschüsse gem. § 8 VHG		
a) Hessischer Volkshochschul-Verband	*1 769 700 DM*	*1 769 700 DM*
b) Landesarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben"	*568 200 DM*	*568 200 DM*
c) Landesarbeitsgemeinschaft "Erwachsenenbildung im Justizvollzug"	*150 000 DM*	*150 000 DM*
Zusammen	*5 988 500 DM*	*5 988 500 DM*

Summe Titelgruppe 75	17 715 900	17 715 900	17 715 900 17 705 400

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 76 Sonstige zentrale Förderungsmaßnahmen der Erwachsenenbildung (Geschäftsführung des Landeskuratoriums) Gegenseitig deckungsfähig mit Titel 684 13.			
	Zu ATG 76 Die Mittel sind vorgesehen für die Geschäftsführung des Landeskuratoriums für Erwachsenenbildung, das nach § 12 des Erwachsenenbildungsgesetzes (EBG) die Landesregierung in Fragen der Erwachsenenbildung berät.			
412 76 153	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	1 600	1 600	1 600 --
527 76 153	Inlandsreisen	1 300	1 300	1 600 1 434
531 76 153	Veröffentlichungen	1 600	1 600	1 600 5 173
547 76 153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	800	800	800 --
	Summe Titelgruppe 76	5 300	5 300	5 600 6 607
	Titelgruppe 77 Förderung binationaler Institute und Gesellschaften			
	Zu ATG 77: Einstellung der Förderung.			
653 77 189	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	-- --
685 77 189	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	--	--	-- 50 200
	Summe Titelgruppe 77	--	--	-- 50 200

Kapitel 04 50
Erwachsenenbildung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Gesamtausgaben	24 301 000	24 436 000	24 636 300 24 557 112

Abschluß Kapitel 04 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	6 000	6 000	6 000 2 793
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- --
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		6 000	6 000	6 000 2 793
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 600	1 600	1 600 --
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 700	3 700	4 000 6 607
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	24 295 700	24 430 700	24 630 700 24 550 505
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		24 301 000	24 436 000	24 636 300 24 557 112
Zuschuß/überschuß		-24 295 000	-24 430 000	-24 630 300 -24 554 320

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

04 52 Staatliche Schulaufsicht

Zu Kapitel 04 52
Nach § 95 Hess. Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997
(GVBl. I S. 143, 204), wird die untere Schulaufsicht von den Staatlichen Schulämtern ausgeübt.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	111	Verwaltungskosten	--	--	-- 328
112 02	111	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	300 000	300 000	250 000 303 083

Erläuterungen:
Verwarnungsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagenersatz aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten aus Verfahren nach dem Hess. Schulgesetz.

113 01	111	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100	100	100 --
119 41	111	Rückzahlungen von Überzahlungen	18 000	18 000	18 000 13 268
119 46	111	Ersatzleistungen	--	--	-- --
119 51	111	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	1 500 5 610
124 01	111	Mieten und Pachten	10 000	10 000	10 000 4 747

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*-- DM*	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*10 000 DM*	*10 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*10 000 DM*	*10 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

256 08	111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- 194 491
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			
256 09	111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 09.			
		Gesamteinnahmen	331 100	331 100	279 600 521 527

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 111	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	42 383 800	42 383 800	33 016 700 27 843 554

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*42 383 800 DM*	*42 383 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*42 383 800 DM*	*42 383 800 DM*

422 02 111	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	--	--	7 000 137 297
425 01 111	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	15 755 900	15 755 900	12 506 400 12 536 930

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*15 755 900 DM*	*15 755 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*15 755 900 DM*	*15 755 900 DM*

425 02 111	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 000	3 000	4 200 3 600

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*3 000 DM*	*3 000 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 000 DM*	*3 000 DM*

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
426 01	111	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	121 400	121 400	120 000 --
426 02	111	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
426 03	111	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	281 100	281 100	277 800 334 880

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 259,6 Arbeitsstunden je Woche.

427 01	111	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	31 500	31 500	31 500 13 431

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 06	111	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- 648 112
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*					
427 08	111	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- 234 320
		Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
427 09	111	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen zur Förderung der Arbeitsaufnahme §§ 53 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- --
		Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 09 geleistet werden.			
453 01	111	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	70 800	71 100	59 000 26 053
Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*					
		Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
		Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01	111	Geschäftsbedarf	204 000	204 000	140 000 138 162
		Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 633 01.			
512 01	111	Bücher, Zeitschriften	141 000	141 000	104 000 100 842
513 01	111	Post- und Fernmeldegebühren	1 160 500	1 160 500	830 000 826 291
		Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 633 01.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Postgebühren	*526 600 DM*	*526 600 DM*
2. Fernmeldegebühren	*633 900 DM*	*633 900 DM*
Zusammen	*1 160 500 DM*	*1 160 500 DM*

515 01	111	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	360 000	360 000	100 000 109 491

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 633 01.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*307 000 DM*	*307 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*53 000 DM*	*53 000 DM*
Zusammen	*360 000 DM*	*360 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung(Instandsetzungund Wartung) sind 23 000 DM enthalten.

516 01	111	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	--	--	-- --
517 01	111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	982 000	982 000	680 000 639 236

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998
Anzahl: 5 (5)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Darmstadt / Dieburg	*150 000*	*--*
Erbach	*28 900*	*--*
Wetzlar	*49 800*	*--*
Borken	*137 400*	*--*
Korbach	*50 600*	*--*
Summe	*416 700*	*--*
davon 12 v.H.	*50 500*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
1998
Anzahl: 21 (21)

518 01	111	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	3 064 800	3 064 800	2 350 500 2 086 464

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*3 064 800 DM*	*3 064 800 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 064 800 DM*	*3 064 800 DM*

Mehr infolge Mieterhöhungen und Neuanmietungen.

518 02	111	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	167 500	167 500	140 000 134 287

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 633 01.

Erläuterungen:
Mietkosten für Kopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte.

519 01	111	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	114 200	114 200	197 500 234 702

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Landeseigene Gebäude	*50 500 DM*	*50 500 DM*
2. Sonstiges	*63 700 DM*	*63 700 DM*
Zusammen	*114 200 DM*	*114 200 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).
Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Durchführung das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.

525 61	111	Aus- und Fortbildung, Umschulung	16 500	16 500	2 000 5 035

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*1 000 DM*	*1 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*14 500 DM*	*14 500 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*1 000 DM*	*1 000 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*16 500 DM*	*16 500 DM*

526 01	111	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	73 000	73 000	35 000 31 723
527 01	111	Reisekosten	339 200	339 200	350 000 331 883

Erläuterungen:
Mittel für Dienstreisen zur Wahrnehmung der Schulaufsicht.

536 01	111	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden	--	--	500 --
537 02	111	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	181 000	181 000	155 000 15 468

Erläuterungen:
Mehr wegen Neuorganisation der Staatlichen Schulaufsicht.

546 01	111	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

633 01	111	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	273 000	273 000	260 000 265 495

Vgl. Vermerk bei den Titeln 511 01, 513 01, 515 01 und 518 02.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:
Vertragliche Verwaltungskostenerstattungen an die Städte Frankfurt/ M. und Wiesbaden für die Inanspruchnahme zentraler Einrichtungen.
Mehr wegen Erhöhung der Verwaltungskosten.

Bauausgaben

711 01	111	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 02	111	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
812 13	111	Erwerb von Fernmeldeanlagen	55 000	55 000	43 000 49 732

Erläuterungen:
Erwerb von Fernmeldeanlagen für zwei Staatliche Schulämter.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
Zusätzliche Arbeitsplätze für ADV-Systeme im Bereich der Staatlichen Schulämter, Programmentwicklungenfür das Schulamtsprojekt.

513 69	111	Post- und Fernmeldegebühren	50 000	50 000	50 000 --
515 69	111	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000	70 000	40 000 --
518 69	111	Mieten für Geräte	--	--	389 000 --
522 69	111	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	50 000	65 000	60 000 --
525 69	111	Aus- und Fortbildung, Umschulung	50 000	100 000	70 000 --
535 69	111	Wartungskosten für Hard- und Software	320 000	250 000	200 000 --
538 69	111	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	350 000	400 000	350 000 1 330 000

Erläuterungen:
Kosten für Entwicklung und Pflege der Anwendungssoftware, System-und Anwenderbetreuungdurch die HZD.

812 69	111	Erwerb von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 483 000	1 446 000	500 000 --

Zu 812 69
Zusätzliche Arbeitsplätze bzw. Ersatzbeschaffungen für die DV-Systeme in den Schulämtern.

Summe Titelgruppe 69	2 373 000	2 381 000	1 659 000 1 330 000

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Für zentrale Aufgaben des schulpsychologischen Dienstes			
	Zu ATG 71 Die Organisation des schulpsychologischen Dienstes in den Staatlichen Schulämtern macht es erforderlich, die vorhandenen Arbeitskapazitäten auch auf Vorhaben mit überregionaler Bedeutung zu konzentrieren (z.B. Entwicklung von Förderprogrammen für lerngestörte Schüler, Erprobung von Maßnahmen zur integrativen Förderung verhaltensgestörter Schüler, Koordinierungsmaßnahmen und andere Sondermaßnahmen). Hierzu werden benötigt: Fachbücher, Testmaterialien, psychologisch-technische Geräte; Hilfskräfte (Werkverträge) zur Auswertung der Untersuchungs- und Erhebungsunterlagen.			
429 71 111	Nicht aufteilbare Personalausgaben	5 000	5 000	5 000 500
547 71 111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	63 000	63 000	63 000 66 777
	Summe Titelgruppe 71	68 000	68 000	68 000 67 277
	Gesamtausgaben	68 220 200	68 228 500	53 137 100 48 144 266

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 52

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	331 100	331 100	279 600 327 036
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 194 491
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		331 100	331 100	279 600 521 527
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	58 652 500	58 652 800	46 027 600 41 778 676
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 756 700	7 801 700	6 306 500 6 050 363
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	273 000	273 000	260 000 265 495
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 538 000	1 501 000	543 000 49 732
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		68 220 200	68 228 500	53 137 100 48 144 266
Zuschuß/überschuß		-67 889 100	-67 897 400	-52 857 500 -47 622 739

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 53	**Grund-, Haupt-,Real- und Sonderschulen**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 121	Verwaltungskosten	--	--	-- 5 132
111 64 123	Prüfungsgebühren	--	--	13 000 3 600
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 64.			
112 02 121	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	2 000	2 000	2 000 2 000
119 41 121	Rückzahlungen von Überzahlungen	25 000	25 000	40 000 17 883
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 46 121	Ersatzleistungen	600 000	600 000	480 000 557 826
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen. Der Ansatz ist aufgrund der Ist-Ergebnisse der Vorjahre geschätzt.*			
119 51 121	Vermischte Einnahmen	--	--	-- --

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel		Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01	121	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst	--	--	-- 1 390 929
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
243 01	121	Sonstige Einnahmen für Zivildienstleistende	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
		Gesamteinnahmen	627 000	627 000	535 000 1 977 370

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 11 121	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Laufende Zahlungen -	1 786 517 700	1 786 517 700	1 759 146 800 1 710 239 291

Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 786 517 700 DM*	*1 786 517 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 786 517 700 DM*	*1 786 517 700 DM*

422 12 121	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Einzelzahlungen -	4 500 000	4 500 000	5 000 000 9 014 850

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*4 500 000 DM*	*4 500 000 DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*4 500 000 DM*	*4 500 000 DM*

422 13 121	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen	--	--	-- 67 622

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

422 21 122	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen - Laufende Zahlungen -	250 061 300	250 061 300	247 513 300 240 143 967

Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*250 061 300 DM*	*250 061 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*250 061 300 DM*	*250 061 300 DM*

422 22	122	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte an Sonderschulen - Einzelzahlungen -	400 000	400 000	500 000 797 893

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*400 000 DM*	*400 000 DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*400 000 DM*	*400 000 DM*

422 23	122	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen	--	--	-- 4 235

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

422 41	121	Leerstellen für beurlaubte und abgeordnete Lehrkräfte	--	--	-- 694 225

425 11	121	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen - Laufende Zahlungen -	48 461 400	48 461 400	49 674 700 80 675 514

Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*48 461 400 DM*	*48 461 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*48 461 400 DM*	*48 461 400 DM*

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 12 121	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte an Grund,- Haupt- und Realschulen - Einzelzahlungen -	12 800	12 800	12 800 24 738

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*6 800 DM*	*6 800 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*6 000 DM*	*6 000 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*12 800 DM*	*12 800 DM*

425 13 121	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen mit befristeten Verträgen	--	--	-- 23 615 827

Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 425 13 und 425 51 der Kapitel 04 53, 04 55, 04 56 und 04 61 sowie bei den Titeln 425 23 und 425 61 des Kap. 04 53 erhöht sich um den Betrag, der durch zeitweilige Nichtbesetzung von Stellen für Lehrkräfte und Erzieher bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11 und 425 21 eingespart wird. Die gleiche Verstärkungsmöglichkeit gilt, wenn Minderausgaben durch den Einbehalt von Personalmitteln wegen nicht erfüllter Unterrichtsverpflichtung infolge der Teilnahme am Streik in 1997 entstehen. Dabei können zu Lasten der Mittel Angestelltenverträge abgeschlossen werden. Hierbei findet § 7 Abs. 2 HG entsprechend Anwendung. Darüber hinaus erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei den in Satz 1 bezeichneten Titeln für die Beschäftigung von Vertretungskräften in Fällen des Mutterschafts- oder des Erziehungsurlaubs um das Aufkommen der Stellen der beurlaubten Bediensteten, das nicht zur Verstärkung des Ansatzes bei Kap. 04 76 461 01 in Anspruch genommen wird.
Das freie Stellenaufkommen darf in Höhe von 18.000.000 DM nicht in Anspruch genommen werden.
Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

425 14 121	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen	--	--	-- 1 458

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:
Aufgrund eines Beschlusses der Mitgliederversammlung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder erhalten die im Angestelltenverhältnis beschäftigten Lehrer an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen für geleistete Überstunden an Stelle der Überstundenvergütung nach § 35 BAT dieselbe Mehrarbeitsvergütung wie die vergleichbaren Lehrer im Beamtenverhältnis.

425 21 122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte und Erzieher an Sonderschulen - Laufende Zahlungen -	13 690 800	13 690 800	13 575 200 17 045 054

Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*13 690 800 DM*	*13 690 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*13 690 800 DM*	*13 690 800 DM*

425 22	122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte und Erzieher an Sonderschulen - Einzelzahlungen -	10 000	10 000	10 000 6 000

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*6 000 DM*	*6 000 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*4 000 DM*	*4 000 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*10 000 DM*	*10 000 DM*

Der Ansatz ist geschätzt.

425 23	122	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte an Sonderschulen mit befristeten Verträgen	--	--	-- 2 851 896

Vgl. Vermerk bei Titel 425 13.

425 24	122	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte an Sonderschulen	--	--	-- 1 782

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Titel 425 14.

425 51	121	Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen mit befristeten Verträgen	--	--	-- 11 179 017

Vgl. Vermerk bei Titel 425 13.

425 61	122	Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte an Sonderschulen mit befristeten Verträgen	--	--	-- 2 300 538

Vgl. Vermerk bei Titel 425 13.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 02 121	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	1 240 900	1 228 600	1 214 000 1 031 482
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgelte für 45 Praktikanten, die zu Sozialpädagogen ausgebildet werden.*			
427 24 121	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	-- 12 195 382
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 241 01 und 243 01. ***Erläuterungen:*** *Hier können auch die Personalkosten für Assistenten aus dem Ausland nachgewiesen werden. Gleiches gilt für Zivildienstleistende, die ihren Ersatzdienst an einer Sonderschule leisten, die dafür als Einrichtung anerkannt ist (vgl. Titel 241 01).*			
427 64 121	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	78 000	78 000	115 000 65 973
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 111 64. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Prüfungsvergütungen anläßlich des nachträglichen Erwerbs des Hauptschulabschlusses oder des mittleren Abschlusses (Realschulabschluß).*			
453 01 121	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	116 800	117 400	140 000 119 281
	Aus diesem Ansatz können auch die Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Aus dem Ansatz werden auch die Beihilfen für die Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen bezahlt.* *Weniger infolge geringeren Bedarfs.*			

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 121	Geschäftsbedarf	70 000	70 000	59 500 57 618
	Aus diesem Ansatz können auch die Ausgaben für den Geschäftsbedarf bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 geleistet werden.			
526 01 121	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	424 000	424 000	307 700 423 921
	Aus diesem Ansatz können auch die Ausgaben für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Kostenerstattungenanläßlich(amts)ärztlicherUntersuchungen.*			
527 01 121	Reisekosten	856 000	856 000	1 008 900 1 048 393
	Aus diesem Ansatz können auch die Ausgaben für Reisekosten bei den Kapiteln 04 55, 04 58 und 04 61 geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Hieraus sind auch die Reisekosten aus Anlaß von Dienstversammlungenzu zahlen.*			
546 01 121	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

632 01 121	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Baden-Württemberg für die Beschulung von Kindern in der Hochgebirgsklinik Davos	50 000	50 000	43 000 58 925

Erläuterungen:
Für die Behandlung hessischer asthmakranker Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang sind aufgrund der Ländervereinbarung zur Finanzierung von Lehrergehältern zur Sicherung der Unterrichtsversorgung an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang anteilig Kosten für die Personalversorgungzu zahlen.

671 02 123	Erstattungen an die Ev. Landeskirchen und die Diözesen	15 000	15 000	15 000 2 067 520

Die Ausgabeermächtigung zu Ziff. 1 und 2 der Erläuterungen erhöht sich um den Betrag, der durch unbesetzte Stellen bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11 und 425 21 eingespart wird.

Erläuterungen:
Aufgrund der Vereinbarungen vom 8.1.1973 (Abl. HKM 1983 S. 433 und 435) und vom 12.2.1976 (2. Vereinbarung - ABl. HKM 1977 S. 2 -) können die Evangelischen Landeskirchen und die Diözesen dem Land Religionslehrer (soweit es nicht Geistliche im Sinne der Vereinbarung vom 1.12.1966 - ABl. HKM 1976 S. 583 - sind) zur Verfügung stellen. Das Land erstattet den Kirchen die hierdurch entstehenden Aufwendungen.

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge bzw. Vergütungen für Religionslehrer mit voller, 2/3 und halber Pflichtstundenzahl . . .	*-- DM*	*-- DM*
2. Vergütungen für teilbeschäftigte Religionslehrer, die nicht unter Ziff. 1 fallen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nebenleistungen	*15 000 DM*	*15 000 DM*
4. Anteilige Versorgungslasten (§ 12 der Vereinbarung vom 01.12.1966).	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*15 000 DM*	*15 000 DM*

684 01 122	Zuschüsse an heim- und anstaltsgebundene Sonderschulen	175 000	175 000	175 000 175 000

Erläuterungen:
Zuschüsse an Unterhaltsträger privater heim- und anstaltsgebundener Sonderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen.

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
685 07	121	Zuschüsse an Heime für schulpflichtige Kinder . . .	10 000	10 000	12 000 2 928

Erläuterungen:
Zuschüsse für die Unterbringung schulpflichtiger Kinder. Nach den Empfehlungen der KMK vom 28./29.4.1977 und 9.2.1979 sollen je Tag und Kind unter Einbeziehung der Ferien ein Betrag in Höhe von 8 DM für Schifferkinder und Kinder von Schaustellern und Zirkusangehörigen als Zuschuß gewährt werden.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 72
Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen

Zu ATG 72:
Zur Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen sind Maßnahmen zur Reform des Unterrichts, der Fort- und Weiterbildung und die Erarbeitung sowie die Umsetzung handlungsbezogener und schulformübergreifender pädagogischer Konzepte erforderlich.

429 72	121	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 250
547 72	121	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	100 000	100 000	100 000 114 848
		Summe Titelgruppe 72	100 000	100 000	100 000 115 098
		Gesamtausgaben	2 106 789 700	2 106 778 000	2 078 622 900 2 116 025 429

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 53

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	627 000	627 000	535 000 586 442
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 1 390 929
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		627 000	627 000	535 000 1 977 370
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 105 089 700	2 105 078 000	2 076 901 800 2 112 076 276
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 450 000	1 450 000	1 476 100 1 644 780
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	250 000	250 000	245 000 2 304 373
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		2 106 789 700	2 106 778 000	2 078 622 900 2 116 025 429
Zuschuß/überschuß		-2 106 162 700	-2 106 151 000	-2 078 087 900 -2 114 048 059

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 55	**Gymnasien**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 64 124	Prüfungsgebühren	175 000	132 000	120 000 116 960
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 64.			
	Erläuterungen: *Gebühren aus Nichtschülerprüfungen. Der Ansatz ist geschätzt.*			
112 02 124	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	--	--	-- --
119 41 124	Rückzahlungen von Überzahlungen	100	100	100 --
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
119 46 124	Ersatzleistungen	220 000	220 000	180 000 210 969
	Erläuterungen: *Ersatzleistungen Bediensteter oder von Versicherungsunternehmen. Der Ansatz ist aufgrund der Ist-Ergebnisse der Vorjahre geschätzt.*			
119 51 124	Vermischte Einnahmen	--	--	-- 253
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
241 01 124	Erstattungen des Bundesverwaltungsamtes für Assistenten aus dem Ausland	--	--	-- 83 306
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 07.			
	Gesamteinnahmen	395 100	352 100	300 100 411 487

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 11 124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	869 655 100	869 655 100	852 078 900 840 178 089
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.			

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*869 655 100 DM*	*869 655 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*869 655 100 DM*	*869 655 100 DM*

422 12 124	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	700 000	700 000	1 000 000 3 362 818

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*700 000 DM*	*700 000 DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*700 000 DM*	*700 000 DM*

422 13 124	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- 49 408
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
422 41 124	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	--	--	-- 230 668
425 11 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	10 252 300	10 252 300	10 052 000 18 243 909
	Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.			

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*10 252 300 DM*	*10 252 300 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*10 252 300 DM*	*10 252 300 DM*

425 12	124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	8 000	8 000	10 000 5 400

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*4 000 DM*	*4 000 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*4 000 DM*	*4 000 DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*8 000 DM*	*8 000 DM*

425 13	124	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- 7 835 324

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.

425 14	124	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- 879

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

425 51	124	Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- 3 348 477

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.

427 07	124	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	792 000	792 000	792 000 786 197

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 241 01.

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Beschäftigungsentgelte für ausländische Assistentinnen und Assistenten für max. 10 Monate. Aus dem Ansatz sind auch die Kranken- und Unfallversicherungen zu zahlen. Darüber hinaus können weitere Assistenten beschäftigt werden, soweit der Bund die Beschäftigungsentgelte erstattet (vgl. Titel 241 01).*			
427 24 124	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	-- 3 074 846
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
427 64 124	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen und Ergänzungsprüfungen -	175 000	165 000	130 000 132 292
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 111 64. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
453 01 124	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 453 01.			
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 124	Erstattungen an die Ev. Landeskirchen und die Diözesen	1 000 000	1 000 000	1 000 000 11 341 531
	Die Ausgabeermächtigung zu Ziff. 1 und 2 der Erläuterungen erhöht sich um den Betrag, der durch unbesetzte Stellen bei Titel 422 11 und Titel 425 11 eingespart wird.			

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Aufgrund der Vereinbarungen vom 8.1.1973 (Abl. HKM 1983 S. 433 und 435) und vom 12.2.1976 (2. Vereinbarung - ABl. HKM 1977 S. 2 -) können die Evangelischen Landeskirchen und die Diözesen dem Land Religionslehrer, soweit es nicht Geistliche im Sinne der Vereinbarung vom 1.12.1966 - ABl. HKM 1976 S. 583 - sind, zur Verfügung stellen. Das Land erstattet den Kirchen die hierdurch entstehenden Aufwendungen.

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge bzw. Vergütungen für Religionslehrer mit voller, 2/3 und halber Pflichtstundenzahl . . .	*-- DM*	*-- DM*
2. Vergütungen für teilbeschäftigte Religionslehrer, die nicht unter Ziff. 1 fallen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nebenleistungen	*300 000 DM*	*300 000 DM*
4. Anteilige Versorgungslasten (§ 12 der Vereinbarung vom 1.12.1966)	*700 000 DM*	*700 000 DM*
Zusammen	*1 000 000 DM*	*1 000 000 DM*

Gesamtausgaben	882 582 400	882 572 400	865 062 900 888 589 837

Kapitel 04 55
Gymnasien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 55

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	395 100	352 100	300 100 328 182
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 83 306
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		395 100	352 100	300 100 411 487
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	881 582 400	881 572 400	864 062 900 877 248 307
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	1 000 000	1 000 000	1 000 000 11 341 531
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		882 582 400	882 572 400	865 062 900 888 589 837
Zuschuß/überschuß		-882 187 300	-882 220 300	-864 762 800 -888 178 350

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 56 Hessenkollegs

Zu Kap. 04 56
Einnahmen und Ausgaben der Hessenkollegs in Frankfurt am Main, Wiesbaden, Wetzlar und Kassel.
Hessenkollegs sind Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges, die als ganztägige Institutionen geführt werden und jungen Menschen die Möglichkeit geben, nach einer erfolgreichen beruflichen Ausbildung oder dem Abschluß der Fachschule nachträglich die Allgemeine Hochschulreife in einer intensiven und umfassenden Ausbildung zu erwerben. Der Bildungsauftrag dieser Institutionen ist im Hessischen Schulgesetz (§ 46) verankert.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 06	124	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	7 300	7 300	7 300 5 494
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41	124	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 400	3 400	3 400 234
119 46	124	Ersatzleistungen	--	--	-- --
119 51	124	Vermischte Einnahmen	300	300	300 169
119 66	124	Einnahmen für Verpflegung	68 700	68 700	68 700 36 123
		Vgl. Vermerk zur ATG 67.			

Erläuterungen:
Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung des Hessenkollegs Kassel

	1999	*1998*
Geschätzte Einnahmen der Cafeteria	*68 700 DM*	*68 700 DM*
Zusammen	*68 700 DM*	*68 700 DM*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
124 01	124	Mieten und Pachten	272 000	272 000	251 200 226 063

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*35 000 DM*	*35 000 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*232 000 DM*	*232 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*5 000 DM*	*5 000 DM*
Zusammen	*272 000 DM*	*272 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

282 01	124	Zuschuß des Nassauischen Zentralstudienfonds an das Hessenkolleg Wiesbaden	--	--	-- 5 000
		Vgl. Vermerk zur ATG 71.			
		Gesamteinnahmen	351 700	351 700	330 900 273 082

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	124	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	258 000	258 000	270 000 254 417

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*258 000 DM*	*258 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*258 000 DM*	*258 000 DM*

422 02	124	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	600 --
422 03	124	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	--	--	-- --
422 11	124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	7 160 200	7 160 200	7 197 000 6 873 705

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*7 160 200 DM*	*7 160 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*7 160 200 DM*	*7 160 200 DM*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
422 12	124	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	600 600
422 13	124	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
422 41	124	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	--	--	-- --
425 01	124	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	255 000	255 000	250 900 287 564

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*255 000 DM*	*255 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*255 000 DM*	*255 000 DM*

425 02	124	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	--	--	-- --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

425 11	124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	--	--	-- 168 703
425 12	124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 13	124	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.			

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 14 124	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

425 51 124	Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.			
426 01 124	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	52 600	52 600	52 000 50 611

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*52 600 DM*	*52 600 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*52 600 DM*	*52 600 DM*

426 02 124	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	-- --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

426 03 124	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	89 300	89 300	88 200 124 504

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, zusammen höchstens 89 Arbeitsstunden je Woche (Wiesbaden: 30,5; Kassel: 36; Wetzlar: 22,5).

427 01 124	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 800	1 800	1 800 10 403

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 06 124	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- 36 990
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 07 124	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	--	--	-- --
427 24 124	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	-- 12 163
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
453 01 124	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	2 200	2 200	2 500 --
	Erläuterungen: *Der Ansatz ist geschätzt.*			

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 124	Geschäftsbedarf	18 300	18 300	13 900 17 599
512 01 124	Bücher, Zeitschriften	6 300	6 300	6 100 4 894
513 01 124	Post- und Fernmeldegebühren	40 700	40 700	32 000 32 468

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Postgebühren	*6 000 DM*	*6 000 DM*
2. Fernmeldegebühren	*34 700 DM*	*34 700 DM*
Zusammen	*40 700 DM*	*40 700 DM*

515 01 124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	29 400	29 400	26 000 35 147

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*13 700 DM*	*13 700 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*15 700 DM*	*15 700 DM*
Zusammen	*29 400 DM*	*29 400 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 8 000 DM enthalten.

516 01	124	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000	1 000	1 100 512

Erläuterungen:
Mittel für Schutzkleidung und deren Reinigung für Hausmeister, Reinigungskräfte und Küchenpersonal.

517 01	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	850 200	850 200	833 500 786 360

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998 und 1999
Anzahl: 4

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Frankfurt am Main	*1 942 400*	*-*
Kassel	*200 000*	*7 836 000*
Wetzlar	*766 800*	*-*
Wiesbaden	*329 115*	*-*
Summe	*3 238 315*	*7 836 000*
davon 12 v.H.	*388 600*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*391 800*

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: --

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*165 000 DM*	*165 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*145 000 DM*	*145 000 DM*
3. Reinigung	*380 000 DM*	*380 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . .	*160 200 DM*	*160 200 DM*
Zusammen	*850 200 DM*	*850 200 DM*

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
518 01 124	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	558 700	558 700	558 700 550 535

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*558 700 DM*	*558 700 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*558 700 DM*	*558 700 DM*

518 02 124	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	23 500	23 500	23 500 22 721

Erläuterungen:
Für angemietete Kopiergeräte.

519 01 124	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	780 400	780 400	780 400 2 510 137

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Landeseigene Gebäude	*780 400 DM*	*780 400 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*780 400 DM*	*780 400 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

522 31 124	Kleingeräte u. ä.	1 600	1 600	1 600 325

Erläuterungen:
Mittel für kurzlebige Kleingeräte, insbesondere für den Küchen- und Internatsbetrieb.

524 01 124	Lehr- und Lernmittel	36 300	36 300	35 500 40 739

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*21 000 DM*	*21 000 DM*
2. Gerätschaften	*8 000 DM*	*8 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*7 300 DM*	*7 300 DM*
Zusammen	*36 300 DM*	*36 300 DM*

526 01 124	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	900	900	800 318

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse	*900 DM*	*900 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten	*-- DM*	*-- DM*
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus	*-- DM*	*-- DM*
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*900 DM*	*900 DM*

527 01	124	Reisekosten	4 400	4 500	5 500 7 600
531 01	124	Veröffentlichungen	2 600	4 900	2 600 1 523

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amtliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit	*2 600 DM*	*4 900 DM*
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
4. Andere Veröffentlichungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 600 DM*	*4 900 DM*

532 01	124	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	15 000	15 000	30 000 5 367

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*11 000 DM*	*11 000 DM*
2. Bettzeug	*3 000 DM*	*3 000 DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*1 000 DM*	*1 000 DM*
Zusammen	*15 000 DM*	*15 000 DM*

537 02	124	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	--	--	-- 1 139
538 01	124	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4 300	4 300	4 300 4 006

Erläuterungen:
Veranschlagt sind GEMA-Gebühren.

546 01	124	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 68 124	Lehrausflüge	--	--	-- 2 500
	Erläuterungen: *Zuschüsse an Studierende zu den Kosten der im Lehrplan vorgesehenen Lehrausflüge.*			
685 01 124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500	500	500 216
	Zu 685 01 Mitgliedsbeiträge der Hessenkollegs an das deutsche Jugendherbergswerk.			
	Bauausgaben			
711 01 124	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	132 000	162 000	132 000 161 871

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*90 000 DM*	*120 000 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*42 000 DM*	*42 000 DM*
Zusammen	*132 000 DM*	*162 000 DM*

812 13 124	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	-- --
821 01 124	Erwerb von Grundstücken	--	--	-- --

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 67
Verpflegungskosten
1. Ausgaben können in Höhe von 80 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 66 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 67
Kosten für die Gemeinschaftsverpflegung der Kollegiaten in Kassel (vgl. Erläuterungen zu 119 66)

Die Personalkosten für 1 Köchin (Verg.Gr. VIII BAT) und 1 Wirtschaftsleiterin (Vb BAT) sind bei 425 01 veranschlagt. Aus den Mitteln der ATG 67 kann darüber hinaus Personalaufwand von Küchenhilfskräften bestritten werden.

429 67	124	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
522 67	124	Lebensmittel, Zutaten	52 000	52 000	52 000 25 914
547 67	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	3 000	3 000	3 000 858
		Summe Titelgruppe 67	55 000	55 000	55 000 26 773

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
Zu ATG 69 Schrittweise Ausstattung der Hessenkollegs mit DV-Systemen für Verwaltungsaufgaben.					
513 69	124	Post- und Fernmeldegebühren	3 000	3 000	3 000 --
515 69	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 100	3 000	5 000 23 496
518 69	124	Mieten für Geräte	--	--	-- --
522 69	124	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	10 000	6 500	6 500 2 129
525 69	124	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 000	--	-- 367
535 69	124	Wartungskosten für Hard- u. Software	25 000	21 500	20 000 51
538 69	124	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- --
547 69	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
812 69	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	28 000	56 000	48 500 56 702
Erläuterungen: *Beschaffung von PCs mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der schrittweisen Ausstattung der Hessenkollegs mit DV-Systemen für Verwaltungsaufgaben, Beschaffung von PCs und Druckern sowie Software zur Einrichtung je eines Klassenraums mit 8 Arbeitsplätzen für den Informatikunterrichtin 2 Hessenkollegs.*					
		Summe Titelgruppe 69	84 100	90 000	83 000 82 746

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Verwendung der Zuschüsse Außenstehender 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 71 Haushaltsstellen zur Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln bzw. zum Erwerb von Geräten, die ausschließlich aus Zuschüssen des Nassauischen Zentralstudienfonds an das Hessenkolleg Wiesbaden getätigt werden können.			
524 71 124	Lehr- und Lernmittel	--	--	-- --
812 71 124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- 5 000
	Summe Titelgruppe 71	--	--	-- 5 000
	Gesamtausgaben	10 464 300	10 502 600	10 489 600 12 120 156

Kapitel 04 56
Hessenkollegs

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 56

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	351 700	351 700	330 900 268 082
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 5 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		351 700	351 700	330 900 273 082
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	7 819 100	7 819 100	7 863 600 7 819 661
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 484 700	2 465 000	2 445 000 4 074 206
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	500	500	500 2 716
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	160 000	218 000	180 500 223 573
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		10 464 300	10 502 600	10 489 600 12 120 156
Zuschuß/überschuß		-10 112 600	-10 150 900	-10 158 700 -11 847 074

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

04 58 Gesamtschulen

Zu Kap. 04 58
Einnahmen und Ausgaben der Gesamtschulen. Veranschlagt sind nur die Leiter- und Funktionsstellen. Die Stellen für die Lehrkräfte sind bei den Kapiteln 04 53 und 04 55 ausgebracht.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 02	125	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	--	--	-- --
119 41	125	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- --
119 46	125	Ersatzleistungen	5 000	5 000	10 000 --

Erläuterungen:
Der Ansatz ist geschätzt.

119 51	125	Vermischte Einnahmen	--	--	-- 250
		Gesamteinnahmen	5 000	5 000	10 000 250

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 11 125	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	142 421 700	142 421 700	140 631 500 140 448 921

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*142 421 700 DM*	*142 421 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*142 421 700 DM*	*142 421 700 DM*

422 12 125	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	70 000	70 000	100 000 45 400

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*70 000 DM*	*70 000 DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*70 000 DM*	*70 000 DM*

422 41 125	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	--	--	-- --
425 11 125	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	--	--	-- 250 780
425 12 124	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
453 01 125	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	--	--	-- 15 258
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 453 01.			
	Gesamtausgaben	142 491 700	142 491 700	140 731 500 140 760 358

Kapitel 04 58
Gesamtschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 58

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	5 000	5 000	10 000 250
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- --
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		5 000	5 000	10 000 250
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	142 491 700	142 491 700	140 731 500 140 760 358
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	--	--	-- --
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		142 491 700	142 491 700	140 731 500 140 760 358
Zuschuß/überschuß		-142 486 700	-142 486 700	-140 721 500 -140 760 108

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 61	**Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen**			

Zu Kap. 04 61
Einnahmen und Ausgaben für öffentliche kommunale Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, die nach dem Schulgesetz auf das Land entfallen. Die Landesstelle für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern ist organisatorisch der Kreisberufsschule in Groß-Gerau angegliedert und wird von dieser unterrichtlich versorgt (vgl. Erläuterungen zu Kap. 04 80 - ATG 65).

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 64	127	Prüfungsgebühren	250 000	250 000	250 000 212 440
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 64.			

Erläuterungen:
Einnahmen aus Nichtschülerprüfungen.

113 05	127	Erlös aus dem Verkauf und Versand von Begleitmaterial des Berufsschulfernsehens	--	--	-- 3 168
		Vgl. Vermerk bei Titel 524 72.			
119 41	127	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 000	3 000	5 000 --
119 46	127	Ersatzleistungen	170 000	170 000	165 000 150 867

Erläuterungen:
Voraussichtliche Einnahmen aus Ersatzleistungen. Der Ansatz ist aufgrund der Ist-Ergebnisse der Vorjahre geschätzt.

119 51	127	Vermischte Einnahmen	--	--	-- 840

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

241 01	127	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst .	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
243 01	127	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
		Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Erstattung anteiliger Personalkosten für den Einsatz von Lehrern beruflicher Schulen in beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen.*			
n e u 251 01	127	**Sonstige Zuweisungen vom Bund**	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.			
256 08	127	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei ATG 73.			
		Gesamteinnahmen	423 000	423 000	420 000 367 315

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 11	127	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -		599 539 700	599 539 700	589 657 800 571 042 977
		Vgl. Vermerk zu Tit. 671 02.				

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*599 539 700 DM*	*599 539 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*599 539 700 DM*	*599 539 700 DM*

422 12	127	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -		400 000	400 000	800 000 515 520

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
2. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*400 000 DM*	*400 000 DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*400 000 DM*	*400 000 DM*

422 13	127	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- 453 489
		Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
422 41	127	Leerstellen für beurlaubte Lehrkräfte	--	--	-- 70 578
425 11	127	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	2 653 400	2 653 400	3 033 100 18 487 982
		Vgl. Vermerk bei Titel 671 02.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*2 653 400 DM*	*2 653 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 653 400 DM*	*2 653 400 DM*

425 12	127	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	5 000	5 000	5 000 3 300

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*5 000 DM*	*5 000 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*5 000 DM*	*5 000 DM*

425 13	127	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- 4 892 194

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.

425 14	127	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- 11 720

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

425 51	127	Vergütungen der vollbeschäftigten nicht beamteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	-- 2 119 695

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.

427 24	127	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	-- 7 896 341

1. Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 241 01, 243 01 und 251 01.

Erläuterungen:
Aus diesen Mitteln sind auch die Personalkosten für den an privaten beschützenden Werkstätten erteilten Unterricht zu erstatten.

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 63 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	1 600	1 600	1 600 504
	Erläuterungen: *In dem Ausschuß für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch Mitglieder des Handwerks und der Industrie vertreten. Diesen sind die aus Anlaß der Prüfung entstandenen Auslagen zu erstatten.*			
427 64 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	225 000	225 000	225 000 179 786
	1. Ausgaben dürfen in Höhe von 90 v. H. der Einnahmen bei 111 64 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Ausgaben für Nichtschülerprüfungen an beruflichen Schulen. Veranschlagt sind 90 v. H. der Einnahmen bei 111 64.*			
453 01 127	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap.04 53 - 453 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
525 61 127	Aus- und Fortbildung, Umschulung	230 200	230 200	251 200 225 473
	Erläuterungen: *Die Mittel sind bestimmt für Auslagen nach Maßgabe des Hessischen Reisekostengesetzes und der Trennungsgeldverordnung sowie Lehrgangsgebühren und Materialkosten für Berufsschullehrer im Rahmen betrieblich-fachlicher Fortbildungsmaßnahmen, insbesondere für das Berufsfeld "Wirtschaft und Verwaltung".*			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 127	Erstattungen an die Ev. Landeskirchen und die Diözesen	1 000 000	1 000 000	1 000 000 11 461 744
	Die Ausgabeermächtigung zu Ziff. 1 und 2 der Erläuterungen erhöht sich um den Betrag, der durch unbesetzte Planstellen bei Titel 422 11 und 425 11 eingespart wird.			

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Aufgrund der Vereinbarungen vom 8.1.1973 (Abl. HKM 1983 S. 433 und 435) und vom 12.2.1976 (2. Vereinbarung - ABl. HKM 1977 S. 2 -) können die Evangelischen Landeskirchen und die Diözesen dem Land Religionslehrer, soweit es nicht Geistliche im Sinne der Vereinbarung vom 1.12.1966 - ABl. HKM 1976 S. 583 - sind, zur Verfügung stellen. Das Land erstattet den Kirchen die hierdurch entstehenden Aufwendungen.

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge bzw. Vergütungen für Relgionslehrer mit voller, 2/3 und halber Pflichtstundenzahl . . .	*-- DM*	*-- DM*
2. Vergütungen für teilbeschäftigte Religionslehrer, die nicht unter Ziff. 1 fallen	*-- DM*	*-- DM*
3. Nebenleistungen	*152 000 DM*	*152 000 DM*
4. Anteilige Versorgungslasten (§ 12 der Vereinbarung vom 1.12.1966)	*848 000 DM*	*848 000 DM*
Zusammen	*1 000 000 DM*	*1 000 000 DM*

685 07	127	Zuschüsse zu den Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen	650 000	650 000	620 000 637 386

Erläuterungen:
Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung der Regelung der KMK, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen Fachklassen zusammenzufassen sind. Berufsschüler der Deutschen Buchhändlerschule in Frankfurt a.M. sind in die Förderung einbezogen.

685 09	127	Zuschuß an die Propstei Johannesberg als Fortbildungszentrum für Denkmalpflege	49 800	48 000	48 600 45 520

Erläuterungen:
An der Ferdinand-Braun-Schule in Fulda ist bei der zweijährigen Fachschule für Technik die Fachrichtung Denkmalpflege eingerichtet worden. Der Zuschuß ist für die notwendige besondere fachpraktische Ausbildung, die am Deutschen Institut für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg, Fulda e.V. erfolgt, bestimmt.

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 72 Finanzierung des Berufsschulfernsehens			
524 72 127	Entwicklung, Herstellung, Beschaffung und Versand des Begleitmaterials (Lernmittel)	216 000	240 000	239 700 182 981
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 113 05. ***Erläuterungen:*** *Beschaffung des die Sendereihen ergänzenden Begleitmaterials für Schüler und Lehrer. Es handelt sich um Lernmittel im Sinne des § 153 Hess. Schulgesetz.*			
687 72 127	Produktionskostenzuschuß an den Hessischen Rundfunk	300 000	300 000	300 000 300 000
	Erläuterungen: *Zuschuß an den Hessischen Rundfunk zu dessen Aufwendungen bei der Produktion von Sendereihen im Rahmen des Berufsschulfernsehens.*			
	Summe Titelgruppe 72	516 000	540 000	539 700 482 981
	Titelgruppe 73 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08.			
429 73 127	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
547 73 127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 73	--	--	-- --

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 74 Hessische Programme "Ausbildung und Beruf" und "Brücke zur Ausbildung" Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Kapitels veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).			
	Zu ATG 74: Im Rahmen des hessischen Aktionsprogramms "Ausbildung und Beruf" sind an den beruflichen Schulen mit Berufsfachsfachschulen, die auf einem Mittleren Abschluß aufbauen und zum Abschluß staatlich geprüfter Assistent / staatlich geprüfte Assistentin führen, in den Ausbildungsjahren 1996/97 und 1997/98 zusätzlich jeweils 250 Ausbildungsplätze eingerichtet worden. In den Ausbildungsjahren 1998/99 und 1999/2000 sollen erneut jeweils 200 Ausbildungsplätze für technische, informationstechnische und fremdsprachliche Assistenten sowie 500 zusätzliche Ausbildungsplätze für kaufmännische Assistenten im Rahmen des Sonderprogramms "Brücke zur Ausbildung" geschaffen werden. Darüber hinaus sollen im Ausbildungsjahr 1999/2000 500 zusätzliche Ausbildungsplätze zur vollschulischen Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz bereitgestellt werden. Aus diesen Mitteln sind die Personalkosten, die Lehr- und Lernmittel und bei der vollschulischen Berufsausbildung die Kosten für die Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz zu bestreiten.			
429 74 127	Nicht aufteilbare Personalausgaben	3 465 000	4 066 000	3 851 000 307 093

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		3 000 000
2000	--	2 540 000
2001	--	3 310 000
2002	--	2 030 000
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	--	10 880 000

524 74 127	Lehr- und Lernmittel	--	--	-- 58 455
527 74 127	Reisekosten	--	--	-- --
547 74 127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 74	3 465 000	4 066 000	3 851 000 365 549

Kapitel 04 61
Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Gesamtausgaben	608 735 700	609 358 900	600 033 000 618 892 738

Abschluß Kapitel 04 61

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	423 000	423 000	420 000 367 315
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- --
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		423 000	423 000	420 000 367 315
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	606 289 700	606 890 700	597 573 500 605 981 179
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	446 200	470 200	490 900 466 909
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	1 999 800	1 998 000	1 968 600 12 444 650
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	-- --
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		608 735 700	609 358 900	600 033 000 618 892 738
Zuschuß/überschuß		-608 312 700	-608 935 900	-599 613 000 -618 525 423

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 65 Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	128	Verwaltungskosten	--	--	-- --
111 21	128	Schulgebühren	15 100	15 100	15 000 15 112

Erläuterungen:
Schulgebühren von Gastschülern für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

111 64	128	Prüfungsgebühren	--	--	-- --

Vgl. Vermerk zu Titel 427 64.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Gebühren aus Nichtschülerprüfungen.

113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	--	--	-- --
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	11 500	11 500	11 000 9 597

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:
Ersatzgelder der Studierenden von 60 DM ab 01.02.1997 je Studienhalbjahr.

119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	-- --

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
119 06 128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	1 000	1 000	1 500 846
	Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.			
119 31 128	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	-- --
119 41 128	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- --
119 51 128	Vermischte Einnahmen	600	600	900 72 428
125 01 128	Erlöse der Werkstätten	1 600	1 600	1 400 1 840
	Vgl. Vermerk zu ATG 71. ***Erläuterungen:*** *Einnahmen aus dem Erlös für die Abgabe von Arbeiten der Schule an Außenstehende(galvanische Vergoldungen, Versilberungen und dgl.).*			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
237 01 128	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	13 000	13 000	11 300 10 948
	Erläuterungen: *Zuschuß, den der Zweckverband "Verband der berufsbildenden Schulen der Stadt Hanau und des Main-Kinzig-Kreises" auf Grund vertraglicher Regelung für die Beschulung von Berufsschülern an der Staatlichen Zeichenakademie zu zahlen hat.*			
256 08 128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08. ***Erläuterungen:*** *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	Gesamteinnahmen	42 800	42 800	41 100 110 770

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	109 400	109 400	108 000 108 298

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*109 400 DM*	*109 400 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*109 400 DM*	*109 400 DM*

422 02	128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 11	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 040 000	2 040 000	1 931 700 1 506 842

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*2 040 000 DM*	*2 040 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 040 000 DM*	*2 040 000 DM*

422 12	128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 13	128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 01 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	95 000	95 000	92 700 97 784

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*95 000 DM*	*95 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*95 000 DM*	*95 000 DM*

425 02 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 11 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	620 000	620 000	658 600 995 346

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*620 000 DM*	*620 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*620 000 DM*	*620 000 DM*

425 12 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 14 128	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- 486

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

426 01 127	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	65 200	65 200	63 700 64 218

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*65 200 DM*	*65 200 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden,Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*65 200 DM*	*65 200 DM*

426 02 127 Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
--

426 03 127 Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte 109 300 109 300 108 000
155 759

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 106 Arbeitsstunden je Woche.

427 01 128 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . -- -- --
--

427 06 128 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . -- -- --
--

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 128 Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . -- -- --
--

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen Titel 256 08 geleistet werden.

427 24 128 Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte . . . . . -- -- --
28 308

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:
Aus diesen Mitteln können auch Einzelverträge vergütet werden.

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 63 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	7 700	7 700	8 500 5 823

Erläuterungen:
In die Ausschüsse für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu berufen. Diesen sind die aus Anlaß der Prüfung entstandenen Auslagen in entsprechender Anwendung des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter i.d.F.v.01.10.1969 (BGBl.I S.1753), zuletzt geändert durch Gesetz v.09.12.1986(BGBl.I S.2326), zu erstatten.

427 64 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	--	--	-- --
	Ausgaben dürfen nur in Höhe von 90 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 64 geleistet werden.			
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	--	-- --

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 128	Geschäftsbedarf	2 100	2 100	2 100 1 984
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	800	800	800 614
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	7 100	7 100	6 500 6 709

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Postgebühren	*3 000 DM*	*3 000 DM*
2. Fernmeldegebühren	*4 100 DM*	*4 100 DM*
Zusammen	*7 100 DM*	*7 100 DM*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 400	6 400	7 000 4 312

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*500 DM*	*500 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*5 900 DM*	*5 900 DM*
Zusammen	*6 400 DM*	*6 400 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 1 000 DM enthalten.

516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	400	400	400 395
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	116 800	116 800	115 000 108 281

Zu 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

LAGE	Altbauten Mark	Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark
	961 900	--
Summe	961 900	--
davon 12 v.H.	115 500	--
davon 5 v.H.	--	--

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
1998 und 1999
Anzahl: - (-)

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Zu 517 01

	1999	1998
1. Heizstoffe	23 900 DM	23 900 DM
2. Licht- und Kraftstrom	42 000 DM	42 000 DM
3. Reinigung	14 000 DM	14 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	36 900 DM	36 900 DM
Zusammen	116 800 DM	116 800 DM

518 02	128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	2 300	2 300	2 300 2 029

Erläuterungen:
Miete für ein Fotokopiergerät

519 01	128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	115 500	115 500	115 500 152 137

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Landeseigene Gebäude	*115 500 DM*	*115 500 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*115 500 DM*	*115 500 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

523 01	128	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	6 000	6 000	6 000 6 244

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Bibliotheken	*2 000 DM*	*2 000 DM*
2. Kunstwerke, Sammlungsgegenstände	*4 000 DM*	*4 000 DM*
3. Sonderausstellungen und Vorträge	*-- DM*	*-- DM*
4. Forschungsarbeiten, Hilfsleistungen Außenstehender	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*6 000 DM*	*6 000 DM*

524 01	128	Lehr- und Lernmittel	1 500	1 500	1 500 1 597

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*250 DM*	*250 DM*
2. Gerätschaften	*1 000 DM*	*1 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*250 DM*	*250 DM*
Zusammen	*1 500 DM*	*1 500 DM*

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 800	2 800	2 800 1 599

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*2 000 DM*	*2 000 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*400 DM*	*400 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*400 DM*	*400 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 800 DM*	*2 800 DM*

526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300	300	300 186
527 01 128	Reisekosten	600	600	800 588
531 01 128	Veröffentlichungen	1 500	1 500	1 200 321

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amtliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit	*1 500 DM*	*1 500 DM*
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
4. Andere Veröffentlichungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 500 DM*	*1 500 DM*

546 01 128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 68 128	Lehrausflüge	--	--	-- 1 000
	Erläuterungen: *Beihilfen an Schüler und Zuschüsse an Lehrkräfte zur Teilnahme an den im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrausflügen.*			
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500	500	400 400
	Erläuterungen: *Beiträge für die Deutsche Gesellschaft für Goldschmiedekunst - Deutsches Goldschmiedehaus -, Altstädter Markt 6, Hanau und für die Deutsche Gemologische Gesellschaft - Deutsche Gesellschaft für Edelsteinkunde-, Idar-Oberstein.*			
	Bauausgaben			
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
Zu ATG 69 EDV-Ausstattung für Unterricht und Verwaltung				
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren	--	500	500 --
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000	--	2 000 --
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 500	5 500	5 500 1 685
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000	5 000	2 000 718
535 69 128	Wartung (Hard- und Software)	19 000	18 000	16 000 3 324
538 69 128	Benutzerentgelt an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	--	--	-- --
547 69 128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	14 500	25 000	14 000 31 269
	Summe Titelgruppe 69	42 000	54 000	40 000 36 995

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 71
Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 113 05 u. 125 01.

Zu ATG 71
Kosten für Unterhaltung, Betrieb, Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattungen der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräume.
Aufwendungen für die Beschaffung von Rohstoffen und Zubehör; Kosten für Ausstellungen in und außerhalb der Schule und damit in Verbindung stehende Reisen sowie Personal- und sonstiger Sachaufwand.
Ein Teil der Ausgaben wird aus den Einnahmen bei den Titeln 113 05 und 125 01 gedeckt.

429 71	128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
515 71	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
522 71	128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	7 000	7 000	7 000 7 004
535 71	128	Geräte für Fachaufgaben	28 100	28 100	28 100 27 824
547 71	128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000	1 000	1 000 --
812 71	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	46 700	46 700	33 700 41 803

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*46 700 DM*	*46 700 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*46 700 DM*	*46 700 DM*

Summe Titelgruppe 71	82 800	82 800	69 800 76 631

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Gesamtausgaben	3 436 000	3 448 000	3 343 600 3 364 884

Abschluß Kapitel 04 65

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	29 800	29 800	29 800 99 822
2	Übertragungseinnahmen	13 000	13 000	11 300 10 948
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		42 800	42 800	41 100 110 770
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 046 600	3 046 600	2 971 200 2 962 862
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	327 700	329 200	324 300 327 551
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	500	500	400 1 400
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	61 200	71 700	47 700 73 071
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		3 436 000	3 448 000	3 343 600 3 364 884
Zuschuß/überschuß		-3 393 200	-3 405 200	-3 302 500 -3 254 114

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

04 66 Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	128	Verwaltungskosten	--	--	-- --
111 21	128	Schulgebühren	10 700	10 700	10 700 13 170

Erläuterungen:
Schulgebühren von Gastschülern für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	4 800	4 800	4 400 4 950

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:
Ersatzgelder der Studierenden von 60 DM ab 01.02.1997 je Studienhalbjahr.

119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	-- --
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	--	-- --

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- --
119 51	128	Vermischte Einnahmen	--	--	-- --
119 66	128	Einnahmen aus Verpflegung	146 700	146 700	143 500 150 630

Vgl. Vermerk zu ATG 67.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung von		
a) 30 Teilnehmern an der Vollverpflegung an 265 Tagen zu einem Tagessatz von 11,50 DM	*91 425 DM*	*91 425 DM*
b) 35 Teilnehmern am Mittagessen an 200 Tagen zu einem Tagessatz von 5,60 DM	*39 200 DM*	*39 200 DM*
c) 4 hauptamtliche Mitarbeiter bzw. Lehrkräfte an 200 Tagen zu einem Tagessatz von 6 DM .	*4 800 DM*	*4 800 DM*
2. Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken	*7 000 DM*	*7 000 DM*
3. Nicht näher aufteilbare Teilverpflegung	*4 275 DM*	*4 275 DM*
Zusammen	*146 700 DM*	*146 700 DM*

124 01	128	Mieten und Pachten	62 100	62 100	62 100 58 408

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*18 900 DM*	*18 900 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*41 200 DM*	*41 200 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*2 000 DM*	*2 000 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*62 100 DM*	*62 100 DM*

125 01	128	Erlöse der Werkstätten	38 000	38 000	38 000 45 313

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Verkauf von Modellen, Entwürfen und besonderen Glasgegenständen.

Gesamteinnahmen	262 300	262 300	258 700 272 470

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	80 000	80 000	79 000 79 122
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 1999: 80 000 DM; 1998: 80 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen. . . . . 1999: -- DM; 1998: -- DM			
	Zusammen 1999: 80 000 DM; 1998: 80 000 DM			
422 02 128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 11 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 350 000	1 350 000	1 318 000 1 041 375
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 1999: 1 350 000 DM; 1998: 1 350 000 DM			
	2. Aufwandsentschädigungen. . . . . 1999: -- DM; 1998: -- DM			
	Zusammen 1999: 1 350 000 DM; 1998: 1 350 000 DM			
422 12 128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 13 128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.			
425 01 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	307 000	307 000	299 000 301 547

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*307 000 DM*	*307 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*307 000 DM*	*307 000 DM*

425 02	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 11	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	310 000	310 000	310 000 302 380

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*310 000 DM*	*310 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*310 000 DM*	*310 000 DM*

425 12	128	Vergütungen nichtbeamteter Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 14	128	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

426 01	128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	130 000	130 000	140 000 118 675

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*130 000 DM*	*130 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden,Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*130 000 DM*	*130 000 DM*

426 02	128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	600 --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

426 03	128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	254 300	254 300	251 200 263 192

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 268 Arbeitsstunden je Woche.

427 01	128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	--	-- --
427 06	128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- --

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt eingestellt werden.

427 24	128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	-- 2 450

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln können auch besonders vereinbarte Honorare für Einzelvorträge vergütet werden.*			
427 63 128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	3 400	3 400	3 400 1 705
	Erläuterungen: *In die Ausschüsse für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu berufen. Diesen sind die aus Anlaß der Prüfung entstandenen Auslagen in entsprechender Anwendung des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter i.d.F.v. 01.10.1969 (BGBl.I S.1753), zuletzt geändert durch Gesetz v.09.12.86 (BGBl.I S.2326), zu erstatten.*			
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	--	-- --
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Vgl. Hauhaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 128	Geschäftsbedarf	2 400	2 400	2 400 2 019
512 01 128	Bücher, Zeitschriften	600	600	600 352
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	17 000	17 000	13 000 11 344

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*4 100 DM*	*4 100 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*12 900 DM*	*12 900 DM*
Zusammen	*17 000 DM*	*17 000 DM*

514 01 128	Haltung von Kraftfahrzeugen	3 300	3 300	4 700 2 261

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	1999	*1998*	*1997*	*Tats.Bestand 01.02.1997*
Sonderfahrzeug	*1*	*1*	*1*	*1*
Traktor	*1*	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2*	*2*	*2*	*2*

Zugang in 1998 *1*
Abgang in 1998 *1*

Zugang/Abgang+/- --

515 01	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000	3 000	3 000 4 587

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*500 DM*	*500 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*2 500 DM*	*2 500 DM*
Zusammen	*3 000 DM*	*3 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 1 400 DM enthalten.

516 01	128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 000	1 000	1 000 982
517 01	128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	194 000	194 000	194 000 143 278

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. LandeseigeneGebäude
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
	825 100	--
Summe	*825 100*	--
davon 12 v.H.	*99 000*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachteteGrundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*75 000 DM*	*75 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*69 000 DM*	*69 000 DM*
3. Reinigung	*9 000 DM*	*9 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*41 000 DM*	*41 000 DM*
Zusammen	*194 000 DM*	*194 000 DM*

518 02	128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	2 500	2 500	2 500 2 460

Erläuterungen:
Anmietung eines Fotokopiergerätes.

519 01	128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	99 000	99 000	99 000 239 596

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. LandeseigeneGebäude	*99 000 DM*	*99 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*99 000 DM*	*99 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
524 01 128	Lehr- und Lernmittel	2 300	2 300	2 300 2 392

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*600 DM*	*600 DM*
2. Gerätschaften	*800 DM*	*800 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*900 DM*	*900 DM*
Zusammen	*2 300 DM*	*2 300 DM*

525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000	2 000	2 000 --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*300 DM*	*300 DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*1 500 DM*	*1 500 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*200 DM*	*200 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 000 DM*	*2 000 DM*

526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	300	300	300 --
527 01 128	Reisekosten	1 000	1 000	1 200 526
531 01 128	Veröffentlichungen	500	500	500 941

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amtliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit	*-- DM*	*-- DM*
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
4. Andere Veröffentlichungen	*500 DM*	*500 DM*
Zusammen	*500 DM*	*500 DM*

532 01 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	3 300	3 300	3 300 2 885

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*3 300 DM*	*3 300 DM*
2. Bettzeug	*-- DM*	*-- DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 300 DM*	*3 300 DM*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
546 01	128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 68	128	Lehrausflüge	--	--	-- --
		Erläuterungen: *Beihilfen an Schüler zu den Kosten der im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrausflügesowie Zuschüssean die teilnehmendenLehrkräfte.*			
685 01	128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	200	200	200 200
		Erläuterungen: *Beitrag für die Deutsche Glastechnische Gesellschaft e.V., Frankfurt/M.*			
		Bauausgaben			
711 01	128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01	128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	45 000	-- --

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*45 000 DM*
Zusammen	*-- DM*	*45 000 DM*

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs-und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	*Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr*	*km-Stand 01.02.1997*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
Sonderfahrzeug LM - 236	*1988*	*102 234*	*45000*	*--*	*45000*
Zusammen					*45 000*

812 02	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	12 500	12 500	30 000 5 334

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*12 500 DM*	*12 500 DM*
Zusammen	*12 500 DM*	*12 500 DM*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 67
Verpflegungskosten
1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmenbei Titel 119 66.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 67
Kosten für die Gemeinschaftsverpflegung im Wohnheim. Mit Ausnahme des Küchenleiters sind hieraus auch die Kosten des Küchenpersonals zu bestreiten. Die Dienstbezüge des Küchenleiters sind bei Titel 425 01 veranschlagt.

429 67	128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	43 400	43 400	43 200 43 377
522 67	128	Lebensmittel, Zutaten	94 000	94 000	91 300 93 997
547 67	128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	9 300	9 300	9 000 8 601
		Summe Titelgruppe 67	146 700	146 700	143 500 145 976

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel		Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
Zu ATG 69 EDV-Ausstattung für Unterricht und Verwaltung					
513 69	128	Post- und Fernmeldegebühren	--	500	500 --
515 69	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 000	1 000	1 000 6 367
522 69	128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	7 000	5 500	5 500 1 423
525 69	128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000	5 000	5 000 1 964
535 69	128	Wartung (Hard- und Software)	15 000	15 500	15 000 5 081
538 69	128	Benutzerentgelte an die HZD/KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	--	--	-- --
547 69	128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
812 69	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000	25 000	13 000 22 123
		Summe Titelgruppe 69	42 000	52 500	40 000 36 958

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 113 05 und 125 01.			
	Zu ATG 71 Aufwendungen für Arbeiten in den Werkstätten, insbesondere Beschaffung von Rohstoffen, Werkzeugen und Zubehör sowie die damit in Zusammenhang stehenden Dienstreisen. Kosten für Ausstellungen in und außerhalb der Schule und damit in Verbindung stehende Reisen sowie sonstiger Sachaufwand. Ein Teil der Ausgaben wird aus den Einnahmen bei den Titeln 113 05 und 125 01 gedeckt.			
429 71 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	68 000	68 000	64 000 99 493
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	15 000	15 000	15 000 14 171
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	3 800	3 800	3 800 100
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	57 000	36 000	13 800 18 484
	Summe Titelgruppe 71	143 800	122 800	96 600 132 248

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*57 000 DM*	*36 000 DM*
Zusammen	*57 000 DM*	*36 000 DM*

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Gesamtausgaben	3 112 100	3 146 600	3 041 300 2 844 785

Abschluß Kapitel 04 66

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	262 300	262 300	258 700 272 470
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- --
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		262 300	262 300	258 700 272 470
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 478 100	2 478 100	2 444 400 2 153 825
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	549 300	549 800	539 900 644 819
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	200	200	200 200
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	84 500	118 500	56 800 45 941
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		3 112 100	3 146 600	3 041 300 2 844 785
Zuschuß/überschuß		-2 849 800	-2 884 300	-2 782 600 -2 572 315

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 67 Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	128	Verwaltungskosten	--	--	-- --
111 21	128	Schulgebühren	--	--	-- --
111 64	128	Prüfungsgebühren	--	--	-- --

Vgl. Vermerk zu Titel 427 64.

Erläuterungen:
Gebühren aus Nichtschülerprüfungen.

113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	--	--	-- --
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	20 400	20 400	18 700 17 200

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:
Ersatzgelder der Studierenden von 60 DM ab 01.02.1997 je Studienhalbjahr.

119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- 584
119 51	128	Vermischte Einnahmen	--	--	-- --
124 01	128	Mieten und Pachten	13 800	13 800	700 720

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*-- DM*	*-- DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*13 100 DM*	*13 100 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*700 DM*	*700 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*13 800 DM*	*13 800 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

256 08 128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- 10 303
	Vgl. Vermerk zu Titel 427 08 und zu ATG 72.			
	Gesamteinnahmen	34 200	34 200	19 400 28 807

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	78 000	78 000	77 000 77 089

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*78 000 DM*	*78 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*78 000 DM*	*78 000 DM*

422 02	128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	600 --
422 11	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	2 010 000	2 010 000	1 927 600 2 004 490

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*2 010 000 DM*	*2 010 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 010 000 DM*	*2 010 000 DM*

422 12	128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- 600
422 13	128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

425 01	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	189 000	189 000	185 800 167 819

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*189 000 DM*	*189 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*189 000 DM*	*189 000 DM*

425 02	128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	-- --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder, Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

425 11	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	--	--	-- --
425 12	128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 14	127	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

426 03	128	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	92 600	92 600	91 500 101 145

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 80 Arbeitsstunden je Woche.

427 01	128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 800	1 800	1 800 --

Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 06	128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- --
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. ***Erläuterungen:*** *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08	128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Massnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. 91ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- 8 771
		1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden, soweit sie nicht bei ATG 72 verwendet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.			
427 24	128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01. ***Erläuterungen:*** *Aus diesen Mitteln können auch Einzelverträge vergütet werden.*			
427 64	128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	--	--	-- --
		1. Ausgaben dürfen nur in Höhe von 90 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 64 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. ***Erläuterungen:*** *Nichtschülerprüfungen.*			
453 01	128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	--	--	-- --

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	128	Geschäftsbedarf	1 400	1 400	2 000 1 299
512 01	128	Bücher, Zeitschriften	1 300	1 300	1 400 1 010

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren	10 100	10 100	9 600 9 687

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*2 600 DM*	*2 600 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*7 500 DM*	*7 500 DM*
Zusammen	*10 100 DM*	*10 100 DM*

515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 600	1 600	2 100 2 266

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*700 DM*	*700 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*900 DM*	*900 DM*
Zusammen	*1 600 DM*	*1 600 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 500 DM.

516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	200	200	200 120

Erläuterungen:
Schutzkleidung für 4 Reinemachefrauen und den Hausmeister.

517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	73 200	73 200	81 300 51 471

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
	683 100	--
Summe	*683 100*	--
davon 12 v.H.	*82 000*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: - (-)

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*37 000 DM*	*37 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*19 000 DM*	*19 000 DM*
3. Reinigung	*7 100 DM*	*7 100 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*10 100 DM*	*10 100 DM*
Zusammen	*73 200 DM*	*73 200 DM*

518 02	128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	2 700	2 700	2 700 2 752

Erläuterungen:
Miete für ein Fotokopiergerät.

519 01	128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	82 000	82 000	82 000 50 441

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Landeseigene Gebäude	*82 000 DM*	*82 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*82 000 DM*	*82 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

524 01	128	Lehr- und Lernmittel	5 900	5 900	6 200 8 431

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*4 900 DM*	*4 900 DM*
2. Gerätschaften	*200 DM*	*200 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*800 DM*	*800 DM*
Zusammen	*5 900 DM*	*5 900 DM*

525 61	128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 900	3 900	6 000 1 933

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*3 900 DM*	*3 900 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 900 DM*	*3 900 DM*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
526 01	128	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	200	200	200 --
527 01	128	Reisekosten	400	400	500 2 356
531 01	128	Veröffentlichungen	1 400	1 400	-- 1 354
546 01	128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 68	128	Lehrausflüge	--	--	-- 1 000
		Erläuterungen: *Beihilfen an Schüler und Zuschüsse an Lehrkräfte zu den im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrausflügen.*			
685 01	128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	200	200	200 136
		Erläuterungen: *Beiträge für den Geschichts- und Museumsverein in Alsfeld und die Gesellschaft für Bauwesen in Wiesbaden.*			
		Bauausgaben			
711 01	128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
812 13	128	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	-- --

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
EDV-Ausstattung für Unterricht und Verwaltung

513 69	128	Post- und Fernmeldegebühren	1 000	1 300	1 200 --
515 69	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- 21 191
522 69	128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	6 000	5 000	4 500 594
525 69	128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	7 000	12 000	8 300 3 278
535 69	128	Wartung (Hard- und Software)	34 000	30 000	30 000 22 611
538 69	128	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- --
547 69	128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
812 69	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	35 000	49 400	31 000 55 188
		Summe Titelgruppe 69	83 000	97 700	75 000 102 862

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattungen der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 113 05.			
	Zu ATG 71 Aufwendungen für Arbeiten in den Werkstätten, insbesondere Beschaffung von Rohstoffen, Werkzeugen und Zubehör sowie die damit in Zusammenhang stehenden Dienstreisen. Ein Teil der Ausgaben wird aus den Einnahmen bei Titel 113 05 gedeckt.			
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	4 100	4 100	5 100 3 898
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	16 200	16 200	18 600 22 791
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben . .	500	500	500 --
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	14 000	21 100	25 500 72 134
	Summe Titelgruppe 71	34 800	41 900	49 700 98 822

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*14 000 DM*	*21 100 DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*14 000 DM*	*21 100 DM*

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 72 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08, soweit sie nicht bei Titel 427 08 verwendet werden.			
429 72	128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
547 72	128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 72	--	--	-- --

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Gesamtausgaben	2 673 700	2 695 500	2 603 400 2 695 852

Abschluß Kapitel 04 67

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	34 200	34 200	19 400 18 504
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 10 303
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
	Gesamteinnahmen	34 200	34 200	19 400 28 807
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 371 400	2 371 400	2 284 300 2 359 912
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	253 100	253 400	262 400 207 482
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	200	200	200 1 136
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	49 000	70 500	56 500 127 322
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
	Gesamtausgaben	2 673 700	2 695 500	2 603 400 2 695 852
	Zuschuß/überschuß	-2 639 500	-2 661 300	-2 584 000 -2 667 045

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

04 69 Staatliche Technikerschule in Weilburg

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	128	Verwaltungskosten	100	100	100 50

Erläuterungen:
Einnahmen aus Verwaltungsgebühren.

111 21	128	Schulgebühren	--	--	-- --
111 64	128	Prüfungsgebühren	--	--	-- --

Vgl. Vermerk zu Titel 427 64.

Erläuterungen:
Gebühren aus Nichtschülerprüfungen.

113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	300	300	300 --
113 05	128	Ersatzgelder von Studierenden	36 000	36 000	38 500 31 850

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:
Ersatzgelder der Studierenden von 60 DM ab 01.02.1997 je Studienhalbjahr.

119 01	128	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	-- --
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	13 900	13 900	13 900 10 768

1. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.
2. Vgl. Vermerk zu Titel 518 02.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Einnahmen für die Benutzung von 2 Münzkopierer durch die Studierenden	*13 000 DM*	*13 000 DM*
2. Einnahmen aus der Aufstellung von Warenautomaten	*900 DM*	*900 DM*
Zusammen	*13 900 DM*	*13 900 DM*

119 41	128	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- 352
119 51	128	Vermischte Einnahmen	--	--	-- 420
119 66	128	Einnahmen aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch Außenstehende	200	200	200 68
119 67	128	Einnahmen für Verpflegung	466 000	466 000	428 400 404 457

Vgl. Vermerk zu ATG 67.

Erläuterungen:
Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung

	1999	*1998*
1. 120 Fachschüler an 12 Monaten zum Pauschalpreis von 200 DM monatlich	*288 000 DM*	*288 000 DM*
2. 20 Fachschüler (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 5,70 DM	*20 520 DM*	*20 520 DM*
3. Teilverpflegung von Fachschülern an verschiedenen Tagen	*6 030 DM*	*6 030 DM*
4. 10 hauptamtliche Mitarbeiter bzw. Lehrkräfte (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 6,10 DM	*10 980 DM*	*10 980 DM*
5. 15 Fremdabnehmer (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 6,10 DM	*16 470 DM*	*16 470 DM*
6. Zusätzlicher Verkauf von Speisen und Getränken	*65 000 DM*	*65 000 DM*
7. Sonstige Erlöse	*59 000 DM*	*59 000 DM*
Zusammen	*466 000 DM*	*466 000 DM*

124 01	128	Mieten und Pachten	250 000	250 000	247 500 249 183

Die Sportanlagen der Technikerschule können Schulen, Sportvereinen und sonstigen sporttreibenden Gruppen kostenlos zur zweckentsprechenden Mitbenutzung überlassen werden.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*6 900 DM*	*6 900 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*243 000 DM*	*243 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*100 DM*	*100 DM*
Zusammen	*250 000 DM*	*250 000 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

256 08	128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- 53 029
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 08 und ATG 72.			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

382 01	991	Beiträge für die Studierendenvertretung	--	--	-- --
		Vgl. Vermerk zu Titel 982 01.			
		Gesamteinnahmen	766 500	766 500	728 900 750 176

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	75 900	75 900	75 000 75 055

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*75 900 DM*	*75 900 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*75 900 DM*	*75 900 DM*

422 02 128	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 11 128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	4 226 000	4 226 000	4 187 900 4 186 038

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*4 226 000 DM*	*4 226 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*4 226 000 DM*	*4 226 000 DM*

422 12 128	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
422 13 128	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- 3 077

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 01 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	618 000	618 000	602 000 609 770

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*618 000 DM*	*618 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*618 000 DM*	*618 000 DM*

425 02 128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	1 200	1 200	600 --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*1 200 DM*	*1 200 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 200 DM*	*1 200 DM*

425 11 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	--	--	-- 339 891
425 12 128	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
425 14 127	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 53 - 425 14.

426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	850 000	850 000	851 800 832 602

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*850 000 DM*	*850 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden,Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*850 000 DM*	*850 000 DM*

426 02	128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	-- --
426 03	128	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	45 600	45 600	45 000 --

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst im Umfang bis zu 40 Stunden je Woche.

427 01	128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	4 500	4 500	4 500 --

Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Erläuterungen:
Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte.

427 06	128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- --

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- --

1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden, soweit sie nicht bei ATG 72 verwendet werden.
2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.

427 24	128	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflich Lehrkräfte	--	--	-- 9 187

Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - 461 01.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Aus den Mitteln können auch Einzelverträge vergütet werden.

427 64	128	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	--	--	-- --

1. Ausgaben dürfen nur in Höhe von 90 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 64 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Nichtschülerprüfungen.

453 01	128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	--	-- --

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	128	Geschäftsbedarf	3 900	3 900	3 900 3 549
512 01	128	Bücher, Zeitschriften	2 000	2 000	1 500 1 914
513 01	128	Post- und Fernmeldegebühren	22 000	22 000	19 000 21 464

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*8 500 DM*	*8 500 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*13 500 DM*	*13 500 DM*
Zusammen	*22 000 DM*	*22 000 DM*

514 01	128	Haltung von Kraftfahrzeugen	3 800	3 800	2 800 3 782

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	1999	*1998*	*1997*	*Tats.Bestand 01.02.1997*
PKW	*1*	*1*	*1*	*1*
Traktor	*1*	*1*	*1*	*1*
Zusammen	*2*	*2*	*2*	*2*

Zugang in 1998 --
Abgang in 1998 --

Zugang/Abgang+/- --

515 01	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12 300	12 300	12 300 12 872

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*12 300 DM*	*12 300 DM*
Zusammen	*12 300 DM*	*12 300 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 8 800 DM enthalten.

516 01	128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	800	800	800 823
517 01	128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	355 500	355 500	355 500 325 074

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. LandeseigeneGebäude
1998 und 1999
Anzahl: 2 (2)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
Windhof	*1 022 800*	--
Frankfurter Straße 40	*1 750 100*	--
Summe	*2 772 900*	--
davon 12 v.H.	*333 000*	--
davon 5 v.H.	--	--

B. ***Gemietete/gepachteteGrundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*138 000 DM*	*138 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*100 000 DM*	*100 000 DM*
3. Reinigung	*58 000 DM*	*58 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*59 500 DM*	*59 500 DM*
Zusammen	*355 500 DM*	*355 500 DM*

518 02 128 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) 23 900 23 900 23 900
27 577

1. Die Ausgabeermächtigung zu UT 1 der Erläuterungen erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 06 für Münzkopierer (UT 1).
2. Die Mittel zu UT 1 (Erläuterungen) sind übertragbar.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten und Wartung für zwei Kopierautomatender Studierenden	*13 000 DM*	*13 000 DM*
2. Mieten und Wartung für zwei Kopierautomaten der Lehre u. Verwaltung	*10 900 DM*	*10 900 DM*
Zusammen	*23 900 DM*	*23 900 DM*

519 01 128 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 333 000 333 000 333 000
369 536

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. LandeseigeneGebäude	*333 000 DM*	*333 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*333 000 DM*	*333 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

524 01 128 Lehr- und Lernmittel 14 500 14 500 14 500
8 891

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*14 500 DM*	*14 500 DM*
2. Gerätschaften	*-- DM*	*-- DM*
3. Verbrauchsstoffe	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*14 500 DM*	*14 500 DM*

525 61 128 Aus- und Fortbildung, Umschulung 14 000 14 000 14 000
11 739

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*-- DM*	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*14 000 DM*	*14 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*14 000 DM*	*14 000 DM*

526 01 128 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . 500 500 500
447

527 01 128 Reisekosten 600 600 800
429

531 01 128 Veröffentlichungen 5 000 5 000 4 000
2 764

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amtliche Druckwerke	*4 000 DM*	*4 000 DM*
2. Öffentlichkeitsarbeit	*-- DM*	*-- DM*
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	*-- DM*	*-- DM*
4. Andere Veröffentlichungen	*1 000 DM*	*1 000 DM*
Zusammen	*5 000 DM*	*5 000 DM*

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
532 01 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	9 000	15 000	15 000 9 826

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*6 000 DM*	*12 000 DM*
2. Bettzeug	*3 000 DM*	*3 000 DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*9 000 DM*	*15 000 DM*

546 01 128	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

681 68 128	Lehrausflüge	--	--	-- 2 425

Erläuterungen:
Beihilfen an die Schüler zu den im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrausflügen und Zuschüsse an die teilnehmenden Lehrkräfte.

685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	--	-- --

Bauausgaben

711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen	54 000	--	-- --
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	31 600 22 871

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

812 13	128	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	-- --
821 01	128	Erwerb von Grundstücken	--	--	-- --

Besondere Finanzierungsausgaben

982 01	991	Leistungen an die Studierendenvertretung	--	--	-- --

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 67
Verpflegungskosten
1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmenbei 119 67.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 67
Kosten der Gemeinschaftsverpflegung im Wohnheim. Hieraus sind auch die persönlichen Verwaltungsausgaben des Küchenhilfspersonals mit Ausnahme des Küchenleiters zu bestreiten. Die Dienstbezüge des Küchenleiterssind bei Titel 426 01 veranschlagt.

429 67	128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	223 000	223 000	238 000 259 319
459 67	128	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	-- --
522 67	128	Lebensmittel, Zutaten	188 500	188 500	140 600 162 064
542 67	128	Steuern und Abgaben	4 500	4 500	800 834
547 67	128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	5 000	4 000 3 665
		Summe Titelgruppe 67	421 000	421 000	383 400 425 881

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69
EDV-Ausstattungfür Unterrichtund Verwaltung

425 69	128	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	84 000	80 000	80 000 73 949
513 69	128	Post- und Fernmeldegebühren	5 000	3 000	3 000 10 100

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
515 69 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 500	20 000	17 000 28 462
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	58 000	30 000	51 000 30 734
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6 000	5 000	5 000 5 071
535 69 128	Geräte für Fachaufgaben	109 000	80 000	104 000 113 151
538 69 128	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- --
547 69 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000	2 000	2 000 746
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	147 500	263 000	163 000 153 164
	Summe Titelgruppe 69	425 000	483 000	425 000 415 378

Titelgruppe 71
Unterhaltung und Betrieb sowie Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattung der Labors, Werkstätten und Unterrichtsräumen
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmenbei Titel 113 05.

Zu ATG 71
Aufwendungen für Arbeiten in den Werkstätten, insbesondere Beschaffung von Rohstoffen, Werkzeugen und Zubehör sowie die damit in Zusammenhang stehenden Dienstreisen.
Ein Teil der Ausgaben wird aus den Einnahmen bei Titel 113 05 gedeckt.

515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000	10 000	15 000 --
522 71 128	Verbrauchsmittel für Labors und Werkstätten	30 000	30 000	33 000 31 007
535 71 128	Geräte für Fachaufgaben	13 500	13 500	11 000 15 402

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
547 71 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000	1 000	1 000 484
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	187 300	190 300	158 700 207 805
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . — *1999: 187 300 DM; 1998: 190 300 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . . — *1999: -- DM; 1998: -- DM*			
	Zusammen — *1999: 187 300 DM; 1998: 190 300 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	241 800	244 800	218 700 254 698
	Titelgruppe 72 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Dritte Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08, soweit sie nicht bei Titel 427 08 verwendet werden.			
429 72 128	Nicht aufteilbare Personalkosten	--	--	-- --
547 72 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 3 300
	Summe Titelgruppe 72	--	--	-- 3 300
	Gesamtausgaben	7 763 800	7 776 800	7 627 000 7 980 858

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 69

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	766 500	766 500	728 900 697 147
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 53 029
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		766 500	766 500	728 900 750 176
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	6 128 200	6 124 200	6 084 800 6 388 889
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 246 800	1 199 300	1 188 900 1 205 706
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	--	--	-- 2 425
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	388 800	453 300	353 300 383 839
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		7 763 800	7 776 800	7 627 000 7 980 858
Zuschuß/überschuß		-6 997 300	-7 010 300	-6 898 100 -7 230 682

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 70 Studienseminare für die Lehrämter

Zu Kap. 04 70
Einnahmen und Ausgaben der Studienseminare für die Lehrämter an Grundschulen, an Haupt- und Realschulen, an Sonderschulen, an Gymnasien und an beruflichen Schulen.
Insgesamt werden 39 Studienseminare mit vier Außenstellen beibehalten, davon

12 Studienseminare für das Lehramt an Gymnasien,
21 Studienseminare für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen,
6 Studienseminare für das Lehramt an beruflichen Schulen.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	129	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100	100	100 --
119 41	129	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000	10 000	20 000 4 097
119 46	129	Ersatzleistungen	10 000	10 000	10 000 7 550
119 51	129	Vermischte Einnahmen	1 200	1 200	1 200 --
124 01	129	Mieten und Pachten	3 800	3 800	8 200 10 395

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*2 800 DM*	*2 800 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*1 000 DM*	*1 000 DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 800 DM*	*3 800 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

256 08 129	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- 9 744

Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

Gesamteinnahmen	25 100	25 100	39 500 31 786

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	129	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	7 600 000	7 600 000	7 527 000 6 707 963

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*7 600 000 DM*	*7 600 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*7 600 000 DM*	*7 600 000 DM*

422 02	129	Sonstige Leistungen an Verwaltungsbeamte - Einzelzahlungen -	--	--	2 400 1 200

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*	*-- DM*
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

422 11	129	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	86 957 100	86 957 100	88 656 100 86 903 680

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*86 957 100 DM*	*86 957 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*86 957 100 DM*	*86 957 100 DM*

422 12	129	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	24 400 74 625

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Nachversicherung ausscheidender Beamter	*-- DM*	*-- DM*
5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

422 61	129	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	93 380 000	93 380 000	85 778 500 81 114 923

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Anwärterbezüge	*93 380 000 DM*	*93 380 000 DM*
2. Anwärter-Sonderzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*93 380 000 DM*	*93 380 000 DM*

Hieraus können zu Lasten freier Stellen auch Unterhaltshilfen an bedürftige Schulreferendare (ausländische und staatenlose Bewerber für den Vorbereitungsdienst) und Unterhaltsbeihilfen für EU-Bewerber, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, geleistet werden.

422 62	129	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	7 000 000	7 000 000	5 000 000 7 832 449

Erläuterungen:
Nachversicherungen für nicht in den Schuldienst übernommene Referendare und Anwärter.

425 01	129	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Laufende Zahlungen -	2 616 000	2 616 000	2 565 000 2 624 597

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*2 616 000 DM*	*2 616 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*2 616 000 DM*	*2 616 000 DM*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
425 02 129	Vergütungen der Verwaltungsangestellten - Einzelzahlungen -	1 800	1 800	2 400 --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*1 800 DM*	*1 800 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 800 DM*	*1 800 DM*

426 03 129	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	173 000	173 000	171 000 203 892

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Löhne von teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmern mit einer Wochenstundenzahl von höchstens 188.

427 01 129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	2 700	2 700	2 700 --

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Erläuterungen:
Bedarf für Vertretungskräfte in Krankheitsfällen.

427 06 129	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- --

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 129	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem.§§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- --

1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.
2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.

427 24 129	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	--	--	-- --
453 01 129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	181 500	182 300	325 000 192 786

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:
Aus diesem Ansatz sind auch die Leistungen nach der Trennungsgeldverordnung an Studienreferendare für Ausbildungsveranstaltungen (einschl. Einführungslehrgänge, Seminarwochen und Lehrausflüge)zu bezahlen.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kapitel 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	129	Geschäftsbedarf	55 200	55 200	50 000 50 015
512 01	129	Bücher, Zeitschriften	53 000	53 000	45 000 48 576
513 01	129	Post- und Fernmeldegebühren	151 000	151 000	150 000 137 537

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*48 000 DM*	*48 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*103 000 DM*	*103 000 DM*
Zusammen	*151 000 DM*	*151 000 DM*

515 01	129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	154 800	154 800	100 000 78 743
517 01	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	615 000	615 000	590 000 527 619

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. LandeseigeneGebäude
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
	72 900	*--*
Summe	*72 900*	*--*
davon 12 v.H.	*8 800*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*--*

B. ***Gemietete/gepachteteGrundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: 34 (34)

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*182 000 DM*	*182 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*56 500 DM*	*56 500 DM*
3. Reinigung	*192 000 DM*	*192 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*184 500 DM*	*184 500 DM*
Zusammen	*615 000 DM*	*615 000 DM*

518 01	129	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	849 300	849 300	924 500 918 757

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*849 300 DM*	*849 300 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*849 300 DM*	*849 300 DM*

518 02	129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	73 000	73 000	72 000 65 216

Erläuterungen:
Mietkosten für Kopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte.

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
519 01 129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	143 300	143 300	158 800 175 097

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Landeseigene Gebäude	*8 800 DM*	*8 800 DM*
2. Sonstiges	*134 500 DM*	*134 500 DM*
Zusammen	*143 300 DM*	*143 300 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).
Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Übernahme das Land nach den bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.

524 01 129	Lehr- und Lernmittel	83 000	83 000	80 000 61 703

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*78 000 DM*	*78 000 DM*
2. Gerätschaften	*2 000 DM*	*2 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*3 000 DM*	*3 000 DM*
Zusammen	*83 000 DM*	*83 000 DM*

525 61 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 110 000	1 110 000	860 000 1 086 703
526 01 129	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	263 000	263 000	174 000 267 573

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse.	*263 000 DM*	*263 000 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten	*-- DM*	*-- DM*
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus	*-- DM*	*-- DM*
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*263 000 DM*	*263 000 DM*

527 01 129	Reisekosten	4 800	4 800	6 500 4 187

Erläuterungen:
Reisekosten für übrige Dienstreisen (z.B. Seminarleitertagungen) der Studienseminarleiter und deren Stellvertreter.

537 02 129	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	45 000	45 000	45 000 23 294

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
546 01	129	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02	129	Erstattungen an Sonstige im Inland	--	--	-- --
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 02	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
812 13	129	Erwerb von Fernmeldeanlagen	25 000	25 000	33 200 25 641

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*25 000 DM*	*25 000 DM*
Zusammen	*25 000 DM*	*25 000 DM*

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
513 69 129	Post- und Fernmeldegebühren	9 000	--	-- --
515 69 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	32 000	17 000	30 000 265 096
	Erläuterungen: *Kosten notwendiger DV-Möbel.*			
522 69 129	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	38 000	20 000	30 000 4 397
525 69 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000	20 000	15 000 6 269
	Erläuterungen: *Kosten der Anwenderschulung.*			
535 69 129	Wartungskosten für Hard- und Software	53 000	42 000	38 000 202
812 69 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000	124 000	82 000 164 036
	Erläuterungen: *Schrittweise Ausstattung der Studienseminare mit DV-Geräten und Programmen für Verwaltungsaufgaben, Neu- und Ersatzbeschaffung von DV-Geräten und -Programmen für Ausbildungszwecke.*			
	Summe Titelgruppe 69	192 000	223 000	195 000 440 000
	Gesamtausgaben	201 729 500	201 761 300	193 538 500 189 566 774

Kapitel 04 70
Studienseminare für die Lehrämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 70

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	25 100	25 100	39 500 22 042
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 9 744
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		25 100	25 100	39 500 31 786
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	197 912 100	197 912 900	190 054 500 185 656 115
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 742 400	3 699 400	3 368 800 3 720 982
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	--	--	-- --
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	75 000	149 000	115 200 189 677
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		201 729 500	201 761 300	193 538 500 189 566 774
Zuschuß/überschuß		-201 704 400	-201 736 200	-193 499 000 -189 534 988

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

04 72 Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Zu Kapitel 04 72

Das Hessische Landesinstitut für Pädagogik (HeLP) ist eine dem Hessischen Kultusministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde gemäß § 99 b bis d Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997, GVBl. I S. 143, 204) mit den sechs Pädagogischen Instituten an den Standorten Fuldatal, Weilburg, Wiesbaden, Frankfurt/Main, Jugenheim und Königstein-Falkenstein.

Das Landesinstitut nimmt folgende Aufgaben wahr:
- die Anregung, Grundlegung, Systematisierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung inhaltlicher und organisatorischer Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Schulwesens, teilweise auch die eigenständige Entwicklung von Vorhaben;
- den Aufbau, die Bewertung und die Bereitstellung von Daten, Instrumenten und Dokumentationen für die Bildungsplanung;
- die systembezogene Beratung der mit Schulentwicklung befaßten Institutionen;
- das Angebot von individuellen, schulbezogenen, regionalen und landesweiten Fortbildungsveranstaltungen und die Mitwirkung bei Weiterbildungsmaßnahmen zur Verbesserung und Erweiterung der beruflichen Befähigung der Lehrerinnen und Lehrer;
- die medienpädagogische und medientechnologische Beratung, die Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte in Fragen der Medienerziehung, die Produktion landesspezifischer Medien, technischer Dienstleistungen sowie die Dokumentation und Archivierung von Medien für den schulischen und außerschulischen Bildungsbereich;
- die Fachaufsicht über die Stadt- und Kreisbildstellen und die Koordinierung der Bildstellenarbeit.
- die Unterstützung der Schulen bei der Einbeziehung außerschulischer Lernfelder und der Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen, Betrieben und Institutionen der Weiterbildung;
- die Förderung lebenslangen Lernens bei Schülern, Heranwachsenden und Erwachsenen durch eigene Veranstaltungen und die Zusammenarbeit mit Trägern der Erwachsenenbildung.

Für Abordnungen und für Anrechnungsstunden zur Durchführung pädagogischer Aufgaben beim HeLP werden im Umfang von bis zu 169 unterrichtswirksame Lehrerstellen zur Verfügung gestellt.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

113 01	154	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 100	1 100	1 100
					--

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
119 06	154	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	4 600	4 600	4 600 --
		1. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 511 01.			
119 21	154	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	--	--	33 000 16 331
		Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 522 65. ***Erläuterungen:*** *Einnahmen aus der Verpflegung des Personals des Pädagogischen Instituts Falkenstein.*			
119 31	154	Einnahmen aus Veröffentlichungen	510 000	510 000	510 000 644 765
		Vgl. Vermerk zur ATG 64. ***Erläuterungen:*** *Lehrgangsberichte und sonstige Veröffentlichungen des Instituts werden an einen vom Hessischen Kultusministerium festgelegten Personenkreis unentgeltlich abgegeben. Darüber hinaus werden die Veröffentlichungenzum Selbstkostenpreisverkauft.*			
119 41	154	Rückzahlungen von Überzahlungen	26 200	26 200	26 200 4 802
119 46	154	Ersatzleistungen	2 000	2 000	2 000 546
119 51	154	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	2 000 127
119 65	154	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung von Gästen	--	--	845 400 875 065
		1. Vgl. Vermerk zur ATG 65. 2. Nebenamtlich tätigen Lehrkräften, die kein Honorar erhalten sowie Zivildienstleistenden kann Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt werden. 3. Vgl. Vermerk bei Titel 427 65.			
121 01	154	Gewinne aus der Kantine	--	--	-- --
		Erläuterungen: *Vgl. Anlage II zum Epl. 04.*			
124 01	154	Mieten und Pachten	61 800	61 800	61 800 10 461

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*13 500 DM*	*13 500 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*45 000 DM*	*45 000 DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*300 DM*	*300 DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*3 000 DM*	*3 000 DM*
Zusammen	*61 800 DM*	*61 800 DM*

125 04 129 Einnahmen aus dem Verkauf von Eigenproduktionen und aus der Verwertung von Archivbeständen 30 000 30 000 30 000
49 274

Vgl. Vermerk zu Titel 522 24.

Erläuterungen:
Das Pädagogische Institut Frankfurt hat die Aufgabe, auf das Land Hessen bezogene Lichtbildreihen, Filme und AV-Medien herzustellen. Die Archivbestände werden durch Zeitschriften- und Buchverlage sowie durch Fernsehanstaltenausgewertet.

125 05 129 Einnahmen aus der Vermietung von Film-, Bild-, Ton- und Gerätematerial 13 000 13 000 13 000
13 000

Vgl. Vermerk zu ATG 76.

Erläuterungen:
Von der Stadt Frankfurt am Main - Jugendamt/Jugendausschuß - zu zahlender Pauschbetrag für die Bereitstellung von Film-, Bild-, Ton- und Gerätematerial an Jugendorganisationen.

125 06 129 Erlöse aus dem Verkauf von Projektionslampen und Zubehör 12 000 12 000 12 000
7 521

Vgl. Vermerk zu Titel 522 26.

Erläuterungen:
Das Pädagogische Institut Frankfurt verkauft zur besseren Versorgung der Schulen und Bildstellen Projektionslampen und Zubehör.

125 08 129 Einnahmen aus Verleih- und Vorführdienst 1 400 1 400 1 400
578

Erläuterungen:
Einnahmen aus der Vermietung von Filmen, Diareihen, Vorführgeräten usw. an Außenstehende.

125 09 129 Einnahmen aus dem Verkauf von Ersatzteilen bei Gerätereparaturen 8 000 8 000 8 000
4 185

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
125 41 129	Erlöse aus der Klause	--	--	25 000 --
	Vgl. Vermerk Nr. 2 bei Titel 522 65.			

Erläuterungen:
Erlöse aus dem Verkauf von Getränken, Süßigkeiten, Postkarten etc. in der Klause des Pädagogischen Instituts Falkenstein.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

233 01 129	Verwaltungskostenerstattungen von der Stadt Frankfurt am Main für die Stadtbildstelle	1 123 900	1 123 900	1 316 000 1 252 000

Erläuterungen:

1. Voranschlag	*1 156 455 DM*	*1 156 455 DM*
2. Erstattung von Personalausgaben aus 1996	*-32 555 DM*	*-32 555 DM*
Zusammen	*1 123 900 DM*	*1 123 900 DM*

233 02 129	Verwaltungskostenerstattung von der Stadt Frankfurt am Main für das Städtische AV-Studio . .	45 000	45 000	45 000 25 190
	Vgl. Vermerk zu ATG 73.			

Erläuterungen:
Von der Stadt Frankfurt/M. zu erstattende Verwaltungskosten für den Betrieb des ihr gehörenden Fernsehstudios.

233 03 129	Verwaltungskostenerstattung von der Stadt Frankfurt am Main für Werkverträge	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk zu ATG 74.			

Erläuterungen:
Von der Stadt Frankfurt/M. für Abschluß von Werkverträgen zur Regenerierung, Dokumentation und Erhaltung des städtischen Negativarchivs zu erstattende Verwaltungskosten.

233 04 129	Erstattung der Stadt Frankfurt am Main für maschinelle Aufbereitung	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk zu ATG 69.			

Erläuterungen:
Kostenerstattung der Stadt Frankfurt/M. für die EDV-Anlage.

241 01 129	Erstattungen vom Bundesamt für Zivildienst	8 600	8 600	8 600 --
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 07.			

Erläuterungen:
Erstattung des Bundesamts für den Zivildienst für zwei Zivildienstleistende.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
256 08	154	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
					583 179
		Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
		Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
256 11	154	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit aus dem Sonderprogramm für Schwerbehinderte	--	--	--
					30 386
n e u					
287 01	143	**Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland**	--	--	--
					--
		Vgl. Vermerk zur ATG 77.			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
382 01	991	Durchlaufende Gelder aus der Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	--	--	--
					--
		Vgl. Vermerk bei Titel 982 01.			
		Erläuterungen: *Vgl. Erläuterung zu Titel 982 01.*			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppen			
		Titelgruppe 66 Förderung des Kontaktstudiums aus Zuweisungen des Bundes und Maßnahmen zur Lehrerweiterbildung Vgl. Vermerk Nr. 2 zur ATG 65.			
251 66	154	Zuweisungen für laufende Ausgaben	--	--	-- 426 987
331 66	154	Vermögenswirksame Zuweisungen	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 66	--	--	-- 426 987

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Zuweisungen der Schulträger nach § 162 Abs.3 Hessisches Schulgesetz. Vgl. Vermerk zu ATG 71.			
253 71 129	Zuweisungen von kommunalen Schulträgern	2 626 900	2 626 900	2 700 800 2 515 622
	Erläuterungen: *Kommunale Schulträger:* *1996/97 = 820 900 Schüler je 3,20 DM* *2 626 900 DM* *2 626 900 DM*			
282 71 129	Zuschüsse anderer/privater Schulträger	116 500	116 500	121 600 106 733
	Erläuterungen: *Andere/Private Schulträger:* *1996/97 = 36 400 Schüler je 3,20 DM . 116 500 DM* *116 500 DM*			
	Summe Titelgruppe 71	2 743 400	2 743 400	2 822 400 2 622 355
	Titelgruppe 72 Einnahmen zur Durchführung internationaler Seminare Vgl. Vermerk zur Ausgabetitelgruppe 72.			
	Zu ETG 72 Zuschüsse und Spenden zur Durchführung internationaler Seminare sowie Teilnehmerbeiträge.			
251 72 152	Sonstige Zuweisungen des Bundes	--	--	-- --
282 72 152	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	-- --
287 72 152	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 72	--	--	-- --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
neu					
		Titelgruppe 78 **Einnahmen für das Projekt "Schule und Partner"** Vgl. Vermerk bei ATG 78.			
282 78	143	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	-- --
342 78	143	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 78	--	--	-- --
		Gesamteinnahmen	4 593 000	4 593 000	5 767 500 6 566 753

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 IST 1996 DM
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 152	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	--	-- --
422 01 154	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	7 250 000	7 250 000	7 399 800 6 479 542

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*7 249 700 DM*	*7 249 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*300 DM*	*300 DM*
Zusammen	*7 250 000 DM*	*7 250 000 DM*

Nachrichtlich:
Von den in den Stellenplänen ausgewiesenen Stellen entfallen auf die Stadtbildstelle Frankfurt: 1 A 13 sowie zwei weitere Stellen anteilmäßig.
(Kostenerstattungbei Titel 233 01)

422 02 154	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	--	--	1 800 2 400
422 03 154	Mehrarbeitsvergütung der Beamten	--	--	-- --
422 41 154	Leerstellen für beurlaubte und abgeordnete Lehrkräfte	--	--	-- --
425 01 154	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 500 000	8 500 000	8 546 600 7 878 231

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*8 452 000 DM*	*8 452 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*48 000 DM*	*48 000 DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*8 500 000 DM*	*8 500 000 DM*

Nachrichtlich:
Von den in den Stellenübersichten ausgewiesenen Stellen entfallen auf die Stadtbildstelle Frankfurt:
2 Angestellte Verg.Gr. Vb
3 Angestellte Verg.Gr. VIb
2 Angestellte Verg.Gr. VII
1 Angestellte Verg.Gr. VIII
sowie 5 weitere Angestellte anteilmäßig (Kostenerstattung bei Tit. 233 01)

425 02	154	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 400	4 400	600 600

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*4 400 DM*	*4 400 DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*4 400 DM*	*4 400 DM*

425 03	154	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	--	--	-- --
425 41	154	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	-- --
426 01	154	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 800 000	1 800 000	1 960 400 1 711 580

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 777 000 DM*	*1 777 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden,Zeitzuschläge	*23 000 DM*	*23 000 DM*
Zusammen	*1 800 000 DM*	*1 800 000 DM*

Nachrichtlich:
Von den in den Stellenübersichten ausgewiesenen Stellen entfallen auf die StadtbildstelleFrankfurt:
2 Arbeiter
2 weitere Arbeiter anteilmäßig
(Kostenerstattungbei Titel 233 01)

426 02 154 Löhne der Arbeiter
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --
1 200

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

426 03 154 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . 1 265 100 1 265 100 1 250 100
1 322 782

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 1 174 Arbeitsstundenje Woche.

426 41 154 Löhne der Arbeiter
- Leerstellen - . . . . . -- -- --
--

427 01 154 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte 32 700 32 700 32 700
12 845

Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.

Erläuterungen:
Mittel zur kurzfristigen Beschäftigung von Aushilfskräften in Vertretungs-und Krankheitsfällen.
Von dem Betrag können bis zu 500,--DM als Vergütung für den Aufwartedienst anläßlich der Vermietung von Räumen in Anspruch genommen werden.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
427 02 152	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	35 800	35 800	35 800 --
	Erläuterungen: *Entgelt, Sonderzuwendung und Landesanteil zur Sozialversicherung eines Praktikanten für Berufe der Sozialpädagogik bzw. Erwachsenenbildung.*			
427 06 154	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- 425 364
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 07 129	Andere Beschäftigungsentgelte	22 000	22 000	20 000 --
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 241 01.			
	Erläuterungen: *Sold, Kleider und Verpflegung für zwei Zivildienstleistende.*			
427 08 154	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- 595 544
	1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.			
453 01 154	Trennungsgeld , Umzugskostenvergütungen	53 100	53 300	40 500 42 568
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 154	Geschäftsbedarf	64 500	64 500	64 500 45 769
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 119 06.			
512 01 154	Bücher, Zeitschriften	25 000	25 000	22 300 16 348
513 01 154	Post- und Fernmeldegebühren	650 000	650 000	586 000 599 383

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

1. Porto	*250 000 DM*	*250 000 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*400 000 DM*	*400 000 DM*
Zusammen	*650 000 DM*	*650 000 DM*

514 01	154	Haltung von Kraftfahrzeugen	31 500	31 500
				28 888

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	1999	*1998*	*1997*	*Tats.Bestand 01.02.1997*
PKW	*8*	*8*	*8*	*8*
LKW	--	--	--	--
Anhänger	*1*	*1*	*1*	*1*
Omnibusse	--	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--	--
Krafträder	--	--	--	--
Zusammen	*9*	*9*	*9*	*9*

Zugang	--
Abgang	--
Zugang/Abgang	*0*

515 01	154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000	70 000
				104 000
				292 761

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	*50 000 DM*	*50 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen.	*20 000 DM*	*20 000 DM*
Zusammen	*70 000 DM*	*70 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 20 500 DM.

516 01	154	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	4 400	4 400
				4 400
				3 491

Erläuterungen:
Hierin sind auch die Mittel zur Beschaffung von Schutzmänteln für das Personal (Photographen, Techniker, Lagerverwalter usw.), soweit es mit schmutzigen Arbeiten betraut ist oder mit zersetzenden Reinigungsstoffenarbeiten muß, enthalten.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
517 01 154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 000 000	1 000 000	1 203 300 897 081

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
A. LandeseigeneGebäude
1998 und 1999
Anzahl: 10 (9)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
ReinhardswaldschuleFuldatal, Rothwestener Straße 2 - 14	*1 064 900*	*304 000*
Frankfurt a.M., Gutleutstraße 8 - 12	*551 000*	*--*
Frankfurt a.M., Gutleutstraße 14	*145 000*	*--*
Fulda, Heinrich von Bibra-Platz 3, Teile der Liegenschaft des Finanzamtes Fulda	*--*	*--*
Weilburg, Frankfurter Straße 20 - 22	*--*	*1 528 956*
Jugenheim, Schloß Heiligenberg	*632 800*	*--*
Wetzlar, Teile der Liegenschaftendes Hessenkollegs	*--*	*--*
Bad Hersfeld, Im Stift 9	*--*	*180 000*
Groß-Gerau, Gernsheimer Straße 22	*23 000*	*--*
Königstein-Falkenstein,Reichenbachweg	*468 000*	*--*
Summe	*2 884 700*	*2 012 956*
davon 12 v.H.	*346 164*	*--*
davon 5 v.H.	*--*	*100 648*

B. Gemietete/gepachteteGrundstücke (Gebäude und Räume)
1998 und 1999
Anzahl: 7 (9)

Kassel mit Bibliothek, Kasseler Straße 76a, 34233 Fuldatal 2
Limburg, Im Schloß, 65549 Limburg
Bad Wildungen, Bubenhäuser Straße 36, 34537 Bad Wildungen
Marburg, Frankfurter Str. 6, 35037 Marburg/Lahn
Friedberg, Burg 8, 61169 Friedberg
Wiesbaden, Walter-Hallstein-Str.3 (Camp Lindsey), 65197 Wiesbaden
Bruchköbel, Pestalozzistraße1, 63486 Bruchköbel

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	*210 000 DM*	*210 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*330 000 DM*	*330 000 DM*
3. Reinigung	*350 000 DM*	*350 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . .	*110 000 DM*	*110 000 DM*
Zusammen	*1 000 000 DM*	*1 000 000 DM*

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
518 01 154	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	650 000	650 000	800 500 617 021

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*650 000 DM*	*650 000 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*650 000 DM*	*650 000 DM*

518 02 154	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	95 000	95 000	58 000 45 474

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 1 Kraftfahrzeug finanziert werden.

519 01 154	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	564 200	564 200	564 200 1 466 531

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	*447 000 DM*	*447 000 DM*
2. Sonstiges	*117 200 DM*	*117 200 DM*
Zusammen	*564 200 DM*	*564 200 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).
Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Übernahme das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.

522 24 129	Ausgaben für Eigenproduktionen und Archivzugänge	30 000	30 000	30 000 59 777

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 125 04.

Erläuterungen:
Ausgaben für die Produktion von Lichtbildreihen, Filmen und Videokassetten sowie notwendiger Erwerb von Film-, Bild- und Videorechten. Laufende Erweiterung und Pflege des Landesbildarchivs.

522 26 129	Beschaffung von Projektionslampen und Zubehör .	9 000	9 000	9 000 7 776

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 75 v.H. der Einnahmen bei Titel 125 06 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Ausgaben für die Beschaffung von Projektionslampen, Filmumroller, Filminstandsetzungsmittel usw. für die Schulen und Bildstellen.

522 31 152	Kleingeräte	4 000	4 000	4 000 --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:
Kleingeräte für den Wirtschaftsbetrieb zum Einzelpreis bis 150 DM.

523 01 129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	5 000	5 000	4 000 4 828

Erläuterungen:
Die Mittel sind für Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen von Büchern und Fachzeitschriften bestimmt.

524 01 154	Lehr- und Lernmittel	94 100	94 100	94 100 234 511

Erläuterungen:

1. Lehrbücher	*66 200 DM*	*66 200 DM*
2. Gerätschaften	*25 900 DM*	*25 900 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*2 000 DM*	*2 000 DM*
Zusammen	*94 100 DM*	*94 100 DM*

525 61 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	39 700	39 700	8 400 6 890

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	*-- DM*	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*30 000 DM*	*30 000 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*9 700 DM*	*9 700 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*39 700 DM*	*39 700 DM*

526 01 154	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 600	1 600	1 600 2 307

Erläuterungen:

1. (Amts)ärztliche Untersuchungen, Führungszeugnisse.	*1 600 DM*	*1 600 DM*
2. Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten	*-- DM*	*-- DM*
3. Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus	*-- DM*	*-- DM*
4. Kosten des Rechtsschutzes in Strafsachen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 600 DM*	*1 600 DM*

527 01 154	Reisekosten	49 600	49 600	62 000 28 355

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln sind auch die Kilometerentschädigungen an Päd. Mitarbeiter (z.B. Koordinatoren) zu zahlen.*			
537 02 154	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	20 000	20 000	100 000 91 149
	Erläuterungen: *Umzugskosten für evtl. erforderliche Umzüge im Rahmen der Errichtung des HeLP.*			
538 01 129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 900	5 900	5 900 2 235
	Erläuterungen: *1. Aufwendungen für Kräfte im Werkvertrag . . . . . 5 500 DM 5 500 DM* *2. GEMA-Gebühren . . . . . 300 DM 300 DM* *3. Sonstiges . . . . . 100 DM 100 DM* *Zusammen 5 900 DM 5 900 DM*			
546 01 154	Nicht aufteibare sächliche Verwaltungsausgaben . .	--	--	-- 318 208
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 154	Schadenersatzleistungen	--	--	-- 1 217
685 01 154	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2 100	2 100	2 100 1 480
	Erläuterungen: *Mitgliedschaftendes Instituts:* *1. Gesellschaft für angew. Linguistik* *2. Deutsches Jugendherbergswerk* *3. Gemeinnützige Gesellschaft Tagesheimschule* *4. Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule* *5. Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft* *6. Evangelische Akademie Hofgeismar* *7. Gesellschaft zur Förderung Päd. Forschung* *8. Physikalischer Verein, 6000 Frankfurt am Main* *9. Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung.* *10. Deutsche Gesellschaft für Dokumentationen e.V.* *11. Gesellschaft für Medienpädagokik und Kommunikationskultur* *12. Internationale Arbeitsgemeinschaft für audio-visuelle Bildungmittel in Bern* *13. Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten e.V.*			
685 03 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	-- --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
685 04	129	Sonstige Zuschüsse	--	--	600 --
		Bauausgaben			
711 01	154	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01	154	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	-- 30 000
812 02	154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000	200 000	913 900 135 941

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*200 000 DM*	*200 000 DM*
Zusammen	*200 000 DM*	*200 000 DM*

812 13	154	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	-- --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01 991	Erstattung der Ausgaben der Forstverwaltung für die Unterhaltung der Zufahrtswege zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim; Abführung an Kap. 09 62 - 381 71	50 000	50 000	50 000 49 286

Erläuterungen:

1. Personalkosten für die vom Forstamt Jugenheim eingesetzten Arbeitskräfte	*40 000 DM*	*40 000 DM*
2. Unterhaltungsarbeiten an Wegen .	*10 000 DM*	*10 000 DM*
Zusammen	*50 000 DM*	*50 000 DM*

982 01 991	Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	--	--	-- --

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Finanzielle Abwicklung von Lehrgängen fremder Veranstalter durch die Pädagogischen Institute. Die von den Veranstaltern zu erstattenden Beträge werden bei Titel 382 01 vereinnahmt.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 64
Ausgaben für Veröffentlichungen
1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 31.
2. Abweichend von § 63 Abs.3 LHO dürfen Lehrgangsberichte und sonstige Veröffentlichungen des Instituts einem vom HKM festgelegten Personenkreis unentgeltlich überlassen werden.

Zu ATG 64
Herstellung von Schriften bzw. Dokumentationen zur Veröffentlichung. Diese werden zum Selbstkostenpreisverkauft.

427 64	154	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	-- --
429 64	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	45 000	45 000	45 000 36 599
511 64	154	Geschäftsbedarf	165 000	165 000	165 000 189 609

Erläuterungen:
Informationsmaterialüber das Programmangebotdes HeLP.

513 64	154	Post- und Fernmeldegebühren	145 000	145 000	145 000 64 372

Erläuterungen:
Aus diesem Titel werden insbesondere die Ausgaben für den kostenlosen Erstversand der neuen Publikationen des HeLP bestritten.

515 64	154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	58 000	58 000	58 000 55 028
518 64	154	Mieten und Pachten für Maschinen	185 000	185 000	185 000 176 823

Erläuterungen:
Mieten für Kopiergeräte.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
547 64	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	71 300	71 300	71 300 177 820
812 64	154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 64	669 300	669 300	669 300 700 251

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 65 Veranstaltungen im Rahmen des Arbeitsprogramms 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 65. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 66. 3. Die ATG 65 ist einseitig deckungsfähig zugunsten der ATG 72 und der ATG 77. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 65 Hieraus werden die durch das Schulgesetz dem HeLP übertragenen Aufgaben finanziert.			
427 65 154	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals und Außenstehender	--	--	1 130 700 239 173
	Erläuterungen: *Aus diesen Mitteln sind die nebenamtlich tätigen Lehrgangsleiter, Mitarbeiter und Gastreferentenzu vergüten.* *Maßgebend ist der Erlaß über die Vergütungen der Lehrtätigkeit im HeLP in der jeweils gültigen Fassung. Ausgenommen sind die gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgänge. Diese Vergütungen trägt die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.*			
429 65 154	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1 130 700	1 130 700	-- --
511 65 154	Geschäftsbedarf	3 000	3 000	3 000 --
513 65 154	Post- und Fernmeldegebühren	5 000	5 000	5 000 --
515 65 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000	50 000	50 000 --
522 65 154	Lebensmittel, Zutaten	--	--	379 500 238 684
	Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 119 21 und 125 41.			
525 65 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	971 800	971 800	971 800 715 873
	Erläuterungen: *Bei gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgängen trägt diese die Ausgaben für Lehrgangsleiter, Mitarbeiter und Gastreferenten (vgl. die Erläuterungen zu Titel 427 65).*			
527 65 154	Reisekosten	8 000	8 000	10 000 8 352

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
Erläuterungen: *Reisekosten für Mitarbeiter des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik zur Durchführung von Tagungen und Konferenzen.*					
532 65	154	Einrichtung der Unterkunftsräume	--	--	87 000 120 918
533 65	129	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	200	200	200 --
538 65	154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	437 500 262 372
547 65	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	228 800	228 800	47 000 171 263
812 65	154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	36 400	36 400	36 400 --
		Weggefallene Gruppentitel			
632 65	154	Beitrag des Landes Hessen zu den Veranstaltungen des Verkehrsseminars Mitte	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 65	2 433 900	2 433 900	3 158 100 1 756 635
		Titelgruppe 66 Weiterbildungskurse			
Zu ATG 66 Die Mittel werden seit 1997 bei der Ausgabetitelgruppe 65 ausgewiesen.					
427 66	154	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	-- 100 307
511 66	154	Geschäftsbedarf	--	--	-- 219
513 66	154	Post- und Fernmeldegebühren	--	--	-- 619

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
515 66 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- 1 748
525 66 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	-- 182 102
538 66 154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- 22 411
547 66 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 310 551
812 66 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 66	--	--	-- 617 958
	Titelgruppe 67 Maßnahmen der Regionalen Lehrerfortbildung			
Zu ATG 67 Die Mittel werden seit 1997 bei der Ausgabetitelgruppe 65 ausgewiesen.				
427 67 154	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	-- 420 811
515 67 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- 2 060
525 67 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	-- 524 377
538 67 154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- 27 309
547 67 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	--	--	-- 58 493
812 67 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 67	--	--	-- 1 033 050

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 233 04.

Zu ATG 69
Veranschlagt sind die laufenden Kosten für die Durchführung des Projekts "Automation von Verwaltungsaufgaben im HeLP" sowie für die schrittweise Ausstattung von Schulungsräumen für die Lehrerfortbildung.
Zur rationelleren Nutzung der AV-Medien für den Unterricht - einschließlich Begleithefte für den Lehrer, Arbeitsmappe für den Schüler und fach- oder themenbezogene Kataloge - wird bei dem Pädagogischen Institut Frankfurt/M. ein integriertes DV-System für Text-und Datenverarbeitung eingesetzt, das folgende Grundsatzanforderungen erfüllt:
1. Programmierte Textverarbeitung
2. Datei- und Informationsverarbeitung.
Veranschlagt ist der Anteil des Landes gem. Vertrag vom 25.05.1955 und Zusatzvereinbarungen vom 23.07.1963 und 13.03.1978 mit der Stadt Frankfurt/M. (vgl. Titel 233 04).

513 69	154	Post- und Fernmeldgebühren	150 000	56 000	40 000 16 797
515 69	154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 500	66 000	64 000 483 246
522 69	154	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	100 000	82 000	68 000 18 563
525 69	154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000	48 000	64 000 25 716
535 69	154	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	130 000	281 200	224 200 135 150
538 69	154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	150 000	--	25 000 362 829
547 69	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	207 000	236 300	266 300 446 191

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
643 69	129	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	-- --
812 69	154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	100 000	228 000	266 000 92 090
		Summe Titelgruppe 69	937 500	997 500	1 017 500 1 580 583

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 71
Beschaffung von optischen und akustischen Hilfsmitteln für den Unterricht.

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 71 und bei Titel 125 09.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 71
Die Aufwendungen zur Beschaffung von audio-visuellen Hilfsmitteln für den Unterricht (Film, Diareihen, Tonbänder usw.), die den Schulen vorübergehend überlassen werden, trägt lt. § 162 Abs. 2 des Hessischen Schulgesetzes vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143,204) das Land. Die Schulträger leisten hierzu nach der gleichen gesetzlichen Bestimmung Beiträge.
Die bei ATG 71 veranschlagten Beträge berechnen sich wie folgt:

1. Korrespondierende Einnahme-Titelgruppe 71	2 743 400 DM	2 743 400 DM
2. Für Schulen, deren Träger das Land ist, sind aufzubringen	13 500 DM	13 500 DM
3. Korrespondierender Einnahmetitel 125 09	8 000 DM	8 000 DM
4. Landeszuschuß	358 000 DM	358 000 DM
Zusammen	3 122 900 DM	3 122 900 DM

524 71	129	Lehr- und Lernmittel	2 722 900	2 722 900	2 801 900 2 562 858
527 71	129	Inlandsreisen	8 000	8 000	10 000 19 204
535 71	129	Geräte für Fachaufgaben	80 000	80 000	80 000 24 523
547 71	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	110 000	110 000	110 000 168 643
812 71	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	200 000	200 000	200 000 403 925
		Summe Titelgruppe 71	3 120 900	3 120 900	3 201 900 3 179 152

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 72 Ausgaben zur Durchführung internationaler Seminare 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei der Einnahmetitelgruppe 72 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk Nr. 3 bei ATG 65. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
		Zu ATG 72: In Zusammenarbeit mit der Europäischen Akademie Hessen, dem Hessischen Volkshochschulverband und anderen Institutionen finden Seminare und Veranstaltungen zu europäischen und internationalen Themen statt, die in dem Pädagogischen Institut Falkenstein, aber auch außerhalb - bei eigenverantwortlicher Organisation und Abwicklung durch das Pädagogische Institut Falkenstein - stattfinden. Ferner werden gemeinsam mit dem Rutenberg-Institut in Haifa und der Lehrerfortbildungsstätte Beit-Berl deutsch-israelische Fachtagungen durchgeführt, die i.d.R. in jährlichem Wechsel in Israel und in Falkenstein stattfinden.			
427 72	152	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2 000	2 000	2 000 --
525 72	152	Tagungsgebühren	2 000	2 000	2 000 --
527 72	152	Reisekosten	1 600	1 600	2 000 --
547 72	152	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000	2 000	2 000 --
		Summe Titelgruppe 72	7 600	7 600	8 000 --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 73 Ausgaben für den Betrieb der AV-Studios der Stadt Frankfurt. 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 233 02. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 73 Ausgaben für die Einrichtung und den Betrieb der städtischen AV-Studios, die die Stadt Frankfurt/M. gemäß Verwaltungsvereinbarung zu erstatten hat.			
518 73 129	Mieten und Pachten	--	--	-- --
535 73 129	Geräte für Fachaufgaben	10 000	10 000	10 000 2 842
547 73 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000	10 000	10 000 125
812 73 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000	25 000	25 000 22 557
	Summe Titelgruppe 73	45 000	45 000	45 000 25 524

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 74 Ausgaben für Werkverträge der Stadt Frankfurt am Main 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmenbei Titel 233 03. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
Zu ATG 74 Vgl. Erläuterungenzu Titel 233 03.					
427 74	129	Entschädigung nebenamtlich oder nebenberuflich Tätiger	--	--	-- --
538 74	129	Sonstige Werkverträge	--	--	-- --
547 74	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 74	--	--	-- --

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
		Titelgruppe 76 Ausgaben für die Beschaffung von audiovisuellen Medien (Hard- und Software) zur speziellen Verwendung für die Jugendarbeit in Frankfurt am Main 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Minderausgaben bei Titel 125 05. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
		Zu ATG 76 Auf der Grundlage eines Vertrages zwischen dem Jugendamt der Stadt Frankfurt/M. und der Staatlichen Landesbildstelle Hessen vom 6.12.1985 zahlt das Jugendamt jährlich einen Pauschalbetrag zur Abgeltung des Medien- und Geräteentleihes durch die Träger der freien Jugendhilfe in Frankfurt/M., der bei Titel 125 05 vereinnahmt wird. Der Ansatz dient auch der Beschaffung von audiovisuellen Medien (Hard- und Software) zur speziellen Verwendung für die Jugendarbeit in Frankfurt/M.			
524 76	129	Lehr- und Lernmittel	6 000	6 000	6 000 1 920
535 76	129	Geräte	2 000	2 000	2 000 1 023
547 76	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 1 450
812 76	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000	5 000	5 000 8 367
		Summe Titelgruppe 76	13 000	13 000	13 000 12 761

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
n e u	Titelgruppe 77 **Schulische Förderung nationaler Minderheiten** 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 287 01 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk Nr. 3 bei Kap. 04 72 - ATG 65. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 77: Mit der "Rahmenkonvention zum Schutz nationaler Minderheiten" des Europarates haben sich die Unterzeichnerstaaten verpflichtet, den nationalen Minderheiten "volle und effektive" Gleichheit u.a. im Bereich des kulturellen Lebens zu sichern. In Hessen soll hierzu eine Einrichtung aufgebaut werden, die die Koordinierung der erforderlichen Maßnahmen im schulischen Bereich vornimmt.			
429 77 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
547 77 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 77	--	--	-- --
n e u	Titelgruppe 78 Projektbüro "Schule und Partner" 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei ETG 78 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 78: Befristetes Modellvorhaben "Schule und Partner" zur Erprobung eines Dienstleistungsangebots für Schulen (Aktivieren von Sponsoren für die Bereiche kulturelle Praxis, Sport und Ökologie).			
429 78 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
547 78 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 78	--	--	-- --
	Gesamtausgaben	29 855 900	29 916 100	32 125 400 32 365 278

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Abschluß Kapitel 04 72			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	672 100	672 100	1 575 500 1 626 656
2	Übertragungseinnahmen	3 920 900	3 920 900	4 192 000 4 940 097
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
	Gesamteinnahmen	4 593 000	4 593 000	5 767 500 6 566 753
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	20 140 800	20 141 000	20 466 000 19 269 547
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 096 600	9 028 600	10 160 400 12 350 867
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	2 100	2 100	2 700 2 697
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	566 400	694 400	1 446 300 692 881
9	Besondere Finanzierungsausgaben	50 000	50 000	50 000 49 286
	Gesamtausgaben	29 855 900	29 916 100	32 125 400 32 365 278
	Zuschuß/überschuß	-25 262 900	-25 323 100	-26 357 900 -25 798 525

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

04 75 Wissenschaftliche Prüfungsämter

Zu Kapitel 04 75
In Kap. 04 75 sind die Einnahmen und Ausgaben der Wissenschaftlichen Prüfungsämter in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel, Marburg und des Staatlichen Prüfungsamts für Dolmetscher in Darmstadt veranschlagt.

Aus Gründen der Rationalisierung sind die Verwaltungen der Wissenschaftlichen Prüfungsämter für die verschiedenen Lehrämter am selben Ort zusammengefaßt worden. Die Universitäten und Hochschulen leisten Amtshilfe bei der Abwicklung der Verwaltungsgeschäfte der Prüfungsämter und stellen teilweise Räume und Ausstattungen zur Verfügung.
Die ab 1.7.1975 geltenden Richtlinien vom 26.6.1975 (ABl. S. 413), zuletzt geändert durch Erlaß vom 15.11.1980 , über die Vergütung von Prüfungstätigkeiten entsprechen einer KMK-Empfehlung.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	111	Verwaltungskosten	5 000	5 000	5 000 5 890

Erläuterungen:
Geschätzte Gebühren für die Durchführung des Überprüfungsverfahrens bei der Gleichstellung berufsqualifizierender ausländischer Bildungsnachweise aufgrund der Zweiten Verordnung zur Änderung der Verwaltungsordnung für den Geschäftsbereich des Kultusministers zum 06.November 1996 (GVBl. I S. 475).

111 63	111	Prüfungsgebühren	75 000	75 000	75 000 108 840

Vgl. Vermerk zu Titel ATG 71.

Erläuterungen:
Staatliche Prüfung der Dolmetscher und Übersetzer.

119 51	111	Vermischte Einnahmen	2 000	1 000	1 000 6 947

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
256 08 111	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
				11 738
	Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.			
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffungnach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.*			
	Gesamteinnahmen	82 000	81 000	81 000
				133 415

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 129	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 400 000	1 400 000	1 312 700 1 444 513

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*1 400 000 DM*	*1 400 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 400 000 DM*	*1 400 000 DM*

422 02 129	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	--	--	-- --

425 01 129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 200 000	1 200 000	1 163 800 1 215 462

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*1 200 000 DM*	*1 200 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*1 200 000 DM*	*1 200 000 DM*

425 02 129	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	600 --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ehrengaben	*-- DM*	*-- DM*
2. Übergangsgelder,Abfindungen . .	*-- DM*	*-- DM*
3. Sondervergütungen	*-- DM*	*-- DM*
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*-- DM*	*-- DM*

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
426 03	129	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	--	--	-- --
427 01	129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	5 400	5 400	5 400 3 083
		Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
427 06	129	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	-- --
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
		Erläuterungen: *Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.*			
427 08	129	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- 8 116
		1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			
427 64	111	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	576 700	576 700	500 000 315 736
		Erläuterungen: *Der Ansatz ist aufgrund der zu erwartenden Prüfungen geschätzt.* *Mehr wegen Änderung der Verordnung über die Ersten Staatsprüfungen für die Lehrämter vom 03.04.1995 (GVBl. I S.233).*			

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	129	Geschäftsbedarf	23 300	23 300	20 000 21 629
512 01	129	Bücher, Zeitschriften	7 800	7 800	8 700 6 287
513 01	129	Post- und Fernmeldegebühren	39 600	39 600	31 200 29 955

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*16 600 DM*	*16 600 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*23 000 DM*	*23 000 DM*
Zusammen	*39 600 DM*	*39 600 DM*

515 01	129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 000	13 000	11 000 16 848

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*8 000 DM*	*8 000 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*5 000 DM*	*5 000 DM*
Zusammen	*13 000 DM*	*13 000 DM*

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 6 000 DM.

517 01	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	20 300	20 300	17 800 20 510

Erläuterungen:517 01 bis 519 01
In Betracht kommen
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)
1998 und 1999
Anzahl : 1

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*-- DM*	*-- DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*900 DM*	*900 DM*
3. Reinigung	*19 000 DM*	*19 000 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*400 DM*	*400 DM*
Zusammen	*20 300 DM*	*20 300 DM*

518 01	129	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	142 900	142 900	152 200 138 371

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	*142 900 DM*	*142 900 DM*
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	*-- DM*	*-- DM*
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*142 900 DM*	*142 900 DM*

Aus dem Ansatz werden die Mieten für die Diensträume des Wissenschaftlichen Prüfungsamtes Frankfurt/M. und für die Prüfungsräume des Wissenschaftlichen Prüfungsamtes Marburg gezahlt sowie Archivräume für das Wissenschaftlichen Prüfungsamtes Darmstadt.

518 02	129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	10 200	10 200	9 900 8 390

Erläuterungen:
Mieten für 4 Kopierer.

519 01	129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	-- --
527 01	129	Reisekosten	21 400	21 500	25 900 22 566
533 01	129	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	--	--	-- --
537 02	129	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	--	--	-- --
546 01	129	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 02	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Veranschlagt sind die laufenden Kosten des integrierten Text- und Datenverarbeitungssystems.			
513 69 129	Post- und Fernmeldegebühren	3 000	--	-- --
515 69 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000	8 000	8 000 21 385
	Erläuterungen: *Kosten notwendiger DV-Möbel.*			
522 69 129	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	8 000	6 000	6 000 2 545
525 69 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4 000	4 000	4 000 --
	Erläuterungen: *Kosten der Anwenderschulung.*			
535 69 129	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	13 000	12 000	12 000 9 660
538 69 129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	-- --
812 69 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000	45 000	40 000 26 415
	Erläuterungen: *Beschaffung von PCs mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der schrittweisen Ausstattung der Wissenschaftlichen Prüfungsämter mit DV-Systemen für Verwaltungsaufgaben.*			
	Summe Titelgruppe 69	68 000	75 000	70 000 60 005

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Staatliches Prüfungsamt für Dolmetscher und Übersetzer in Darmstadt 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmenbei Titel 111 63. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu ATG 71 Prüfungsvergütungen und Ausgaben für die Staatlichen Prüfungen der Dolmetscher und Übersetzer, die beim Wissenschaftlichen Prüfungsamt in Darmstadt durchgeführtwerden.			
427 71 129	Entschädigung nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	56 500	56 500	56 500 63 862
429 71 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
511 71 129	Geschäftsbedarf	900	900	900 309
512 71 129	Bücher, Zeitschriften	1 000	1 000	1 000 1 335
513 71 129	Post- und Fernmeldegebühren	9 500	9 500	9 500 10 574
515 71 129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 500	1 500	1 500 4 892
518 71 129	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	1 300	1 300	1 300 3 756
527 71 129	Reisekosten	3 400	3 400	4 200 3 075
547 71 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	100	100	100 46
	Summe Titelgruppe 71	74 200	74 200	75 000 87 850
	Gesamtausgaben	3 602 800	3 609 900	3 404 200 3 399 322

Kapitel 04 75
Wissenschaftliche Prüfungsämter

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 75

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	82 000	81 000	81 000 121 677
2	Übertragungseinnahmen	--	--	-- 11 738
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		82 000	81 000	81 000 133 415
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 238 600	3 238 600	3 039 000 3 050 773
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	339 200	326 300	325 200 322 135
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	--	--	-- --
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	25 000	45 000	40 000 26 415
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		3 602 800	3 609 900	3 404 200 3 399 322
Zuschuß/überschuß		-3 520 800	-3 528 900	-3 323 200 -3 265 908

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 76	**Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 129	Verwaltungskosten	3 000	3 000	3 000 628
	Erläuterungen: *Verwaltungskostennach der Verwaltungskostenordnung.*			
111 12 129	Gebühren für die Prüfung von Schulbüchern	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 427 22. ***Erläuterungen:*** *Die Schulbuchverlage zahlen für die Prüfung von Schulbüchern Gebühren nach der Verwaltungskostenordnung.*			
113 05 129	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher . .	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 524 01.			
119 31 129	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	-- --
119 41 129	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000	5 000	5 000 63 305
119 46 129	Ersatzleistungen	10 000	10 000	10 000 42 460
	Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 524 01. ***Erläuterungen:*** *Bei diesem Titel werden u.a. Schadensersatzleistungen für beschädigte, zerstörte oder verlorene Lernmittel vereinnahmt.*			
119 51 129	Vermischte Einnahmen	5 000	5 000	5 000 35 165

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01	143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und der EG für die unterrichtlichen und außerschulischen Angebote im Bereich der allgemeinbildenden Schulen, insbesondere zur Sonderbetreuung von Aussiedlern und Ausländern	--	--	-- --

Vgl. Vermerk zu ATG 77.

Erläuterungen:
Zuweisungen und Zuschüsse des Bundes und der EG zur Durchführung von Projekten.

251 02	143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes im Bereich der beruflichen Schulen, insbesondere zur Eingliederung von zugewanderten Jugendlichen . .	--	--	-- 6 820 084

Vgl. Vermerk Nr. 1 zur ATG 84.

Zu 251 02
Der Bund fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von zugewanderten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung aus Mitteln des Garantiefonds.

251 03	143	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und der EG zur Finanzierung von Anpassungslehrgängen für Lehrkräfte für den muttersprachlichen Unterricht	--	--	-- --

Vgl. Vermerk Nr. 1 zur ATG 67.

Erläuterungen:
Mit den Anpassungslehrgängen sollen ausländische Lehrkräfte, die muttersprachlichen Unterricht erteilen, befähigt werden, regulären fremdsprachlichen Unterricht zu erteilen!

256 08	129	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	-- 52 795

Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
282 01 143	Zuweisungen des Bundes zur Förderung des deutsch-französischen Jugendaustausches	160 000	160 000	160 000 228 325
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 87.			
	Erläuterungen: *Die Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreichs haben am 5. Juli 1963 ein Abkommen über die Errichtung eines deutsch-französischen Jugendwerkes unterzeichnet, das nach Maßgabe der in den Haushaltsplänen der beiden Länder bereitgestellten Mittel finanziert werden soll.*			
282 03 143	Zuschüsse Außenstehender zur Durchführung des Schüleraustausches	150 000	150 000	150 000 165 245
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 87.			
	Erläuterungen: *Beiträge von Eltern und anderen Stellen zur Durchführung des Schüleraustauschesin Großbritannien.*			
282 04 129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Titel 685 75.			
n e u 286 01 129	**Sonstige Erstattungen aus dem Ausland zur Umsetzung von EU-Bildungsprogrammen**	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk Nr. 1 zur ATG 84.			
	Erläuterungen: *Die EU fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von zugewanderten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung und sonstiger EU-Bildungsprogramme aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.*			
381 01 991	Zuführung aus Kap. 15 05 - 981 71	--	--	-- 165 954
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 461 01.			
	Erläuterungen: *Beschäftigungsentgeltefür Lehrkräfte, die in Vorbereitungkursenausländische Studienbewerberbetreuen.*			

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

n e u 359 01 129	**Entnahme aus der Rücklage**	--	--	-- --
	Vgl. Vermerk bei Kap. 04 76 - ATG 80.			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 72
Förderung des Schulsports
Vgl. Vermerk zu ATG 72.

Zu ETG 72:
Es wird eine Stiftung des bürgerlichen Rechts "Schulsport in Hessen" errichtet. Stiftungszweck ist die Förderung außerunterrichtlicher Projekte und Maßnahmen im Schulsport (insbesondere in den Schulsportprogrammen) durch Zuwendungen an Körperschaften, die den Schulsport fördern, bzw. an die für den Schulsport zuständigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. In der ETG werden die Durchlaufspendensowie die ZuführungenDritter zum Stiftungskapitalvereinnahmt.

282 72 129	Sonstige Zuschüsse	--	--	-- --
342 72 129	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 72	--	--	-- --

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Titelgruppe 82 Zuweisungen des Bundes und der Länder für Vorhaben im Bereich des Bildungswesens Vgl. Vermerk zu ATG 82.			
	Zu ETG 82: Der Bund und die Länder beteiligen sich finanziell an der Durchführung und wissenschaftlichen Begleitung von Modellversuchen. Die Höhe des Ansatzes ist aufgrund des Antragsvolumens geschätzt.			
251 82 129	Zuweisungen für laufende Zwecke	2 450 000	2 450 000	3 950 000 3 596 620
252 82 129	Sonstige Zuweisungen von Ländern	50 000	50 000	50 000 246 305
331 82 129	Zuweisungen für Investitionen	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 82	2 500 000	2 500 000	4 000 000 3 842 925
	Gesamteinnahmen	2 833 000	2 833 000	4 333 000 11 416 886

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Persönliche Verwaltungsausgaben

427 08 129 Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . -- -- --
56 439

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 256 08.

427 22 129 Entschädigung an Dritte für die Prüfung von Schulbüchern . . . . . -- -- --
--

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 111 12.
2. Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Titel 524 01.

Erläuterungen:
Ausgaben an Dritte im Rahmen der Prüfung von Schulbüchern.

461 01 129 Mehrarbeitsvergütungen, Überstundenvergütungen, Vergütungen für nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht im Schulbereich 11 255 900 11 209 800 11 463 800
--

1. In Höhe der veranschlagten Mittel können bei Kap. 04 53
   Titel 422 13, 422 23, 425 14, 425 24,
   bei Kap. 04 55, 04 56, 04 61, 04 65, 04 66, 04 67, 04 69
   Titel 422 13, 425 14,
   bei Kap. 04 53, 04 55, 04 56, 04 61, 04 65, 04 66, 04 67 und 04 69
   Titel 427 24
   Ausgaben geleistet werden. Diese Ausgabeermächtigung erhöht sich weiterhin für die Beschäftigung von Vertretungskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs um das Aufkommen der Stellen der beurlaubten Bediensteten sowie um die Einnahmen bei Titel 381 01.
2. Vgl. Vermerk bei Kap. 04 53 - 425 13.

Erläuterungen:
Hier sind die Mittel für den nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht im Schulbereich zusammengefaßt.
Aus diesen Mitteln können Lehrkräfte im Umfang bis zu 176 Stellen vergütet werden.
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungskräfte eingestellt werden.

Der Ansatz ist geschätzt.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

524 01	129	Beschaffungen von Lernmitteln	48 680 600	47 726 000	42 642 000 41 803 305

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 113 05 und 119 46.
2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 427 22.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Beschaffungen von Lernmitteln aufgrund § 153 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143, 204), Instandsetzung besonders wertvoller Bücher (z. B. Atlanten, Lexika). Aus den Mitteln können auch die Kosten für die Überwachung der Lernmittelfreiheit gezahlt werden. Aus diesem Anlaß anfallende Reisekosten usw. gehen zu Lasten dieser Mittel. Ferner werden hieraus die Kosten für die Überprüfung neu veröffentlichter Schulbücher bezahlt.
Hieraus ist auch der Anteil des Landes Hessen aus dem Gesamtvertrag zwischen den Ländern und der Verwertungsgesellschaft WORT über die Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien zu zahlen.
Die Mittel dieses Titels können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme des Bundes eingesetzt werden.

526 01	129	Kosten des Landeselternbeirats	295 000	295 000	330 000 270 000

Erläuterungen:
Nach § 104 Abs.1 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143, 204), erhalten die Mitglieder des Landeselternbeirats und der vom Landeselternbeirat nach § 117 HSchG gebildeten Ausschüsse Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld.

	1999	*1998*
1. Aufwendungen für die Mitglieder des Landeselternbeirates.	*52 000 DM*	*52 000 DM*
2. Anderer Sachaufwand des Landeselternbeirates	*66 000 DM*	*66 000 DM*
3. Personalaufwand der Geschäftsstelle.	*177 000 DM*	*177 000 DM*
4. Wahlkosten	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*295 000 DM*	*295 000 DM*

526 02	129	Kosten des Landesschulbeirats	7 000	7 000	7 000 3 518

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:
Nach § 99 Abs.6 Hessisches Schulgesetz erhalten die Mitglieder des Landesschulbeirats Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld.

527 03	129	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw.	1 040 400	1 020 000	1 000 000 999 593

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		800 000
2000	800 000	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	800 000	800 000

Erläuterungen:
Vergütungen an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen und Lehrausflügen, bei Aufenthalt in Landheimen usw. Im einzelnen werden voraussichtlich benötigt:

	1999	*1998*
1. für Lehrkräfte an		
a) Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen	*315 400 DM*	*305 000 DM*
b) Gymnasien	*246 000 DM*	*246 000 DM*
c) beruflichen Schulen	*160 500 DM*	*160 500 DM*
2. für Schullandheimaufenthalte . .	*318 500 DM*	*308 500 DM*
Zusammen	*1 040 400 DM*	*1 020 000 DM*

531 01	129	Information für Eltern und Elternvertreter sowie für Schulen und Schulaufsicht	37 600	37 600	37 600 47 000

Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO darf das Informationsmaterial den Erziehungsberechtigten unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen:
Mittel für Herstellung und Versand von Publikationen für Elternbeiräte und Erziehungsberechtigte der neueingeschulten Kinder über ihre gesetzlichen Rechte zur Mitbestimmung in der Schule sowie Mittel für Herstellung und Versand von Publikationen zur Information von Schulen und Schulaufsicht über bestehende Rechtsgrundlagen.

531 02	156	Sonderdruck Hessische Verfassung und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	160 000	160 000	118 900 130 978

Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO darf der Sonderdruck unentgeltlich an hessische Schüler abgegeben werden.

Erläuterungen:
Der Sonderdruck wird als Beitrag zur staatsbürgerlichen Bildung an Schüler der Klasse 9 ausgehändigt.
Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen und höherer Produktionskosten.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
543 01	129	Kosten der Haftpflichtversicherung für Schüler, die an einem Betriebspraktikum teilnehmen	110 000	105 000	95 600 92 311
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01	111	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Nordrhein-Westfalen für die Zentralstelle für Fernunterricht	129 200	129 200	147 500 125 769
		Erläuterungen: *Aufgrund des Staatsvertrages über das Fernunterrichtswesen vom 16.2.1978 (inkraftgetreten am 1.4.1979) - vgl. Hessisches Gesetz zu dem Staatsvertrag über das Fernunterrichtswesen vom 11.7.1978 (GVBl. I S. 480)- hat der Kultusminister des Landes Nordrhein- Westfalen die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht als Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen errichtet. Sie ist für die Länder zuständige Behörde im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes, des Bundesausbildungsförderungsgesetzes sowie des Umsatzsteuergesetzes (vgl. Art. 2 Abs. 2 des Staatsvertrages).* *Sämtliche Einnahmen der Zentralstelle sind zur Verwendung für die ihr obliegenden Aufgaben zweckgebunden.* *Fehlbeträge werden von den beteiligten Ländern erstattet (vgl. Art. 14 Abs. 2 des Staatsvertrages).* *Der Haushaltsansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitrag des Landes Hessen.*			
632 02	111	Abwicklungskosten für die ehemalige Dienststelle Deutscher Bildungsrat	15 000	15 000	15 000 13 908
643 02	129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Beschulungskosten	3 995 000	3 995 000	3 995 000 3 556 458
		Erläuterungen: *Für Schülerinnen und Schüler aus anderen Bundesländern, die eine Schule in Hessen besuchen, erstattet das Land den Schulträgern die Beschulungskosten in Höhe der Gastschulbeiträge (§ 164 Hessisches Schulgesetz).*			
652 02	178	Zuwendung an das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig . . .	218 400	218 400	217 000 210 930

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Erläuterungen: *Nach der Verwaltungsvereinbarung vom 30.9./24.10.1977 ist das Land Hessen dem Georg-Eckert-Institut in Braunschweig beigetreten und hat gem. § 8 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes vom 1.3.1993 (GVBl. Niedersachsen S. 62) über die Gründung des "Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung" die Mitverantwortungfür die Arbeit des Instituts übernommen.* *Die nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Ausgaben werden nach dem sog. Königsteiner Schlüssel von den beteiligten Ländern getragen.* *Der Haushaltsansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitrag des Landes Hessen.*			
653 01 129	Zuweisungen an den Landkreis Darmstadt-Dieburg	457 900	457 900	457 900 --
	Erläuterungen: *Jährliche Zuweisungen aufgrund des Vertrages zur Neuregelung der Rechtsbeziehungen zwischen dem Land Hessen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vom 08.11.1991 hinsichtlich der Schulen im Schuldorf Bergstraße.* *Nach § 3 Abs. 2 des o.a. Vertrages zahlt das Land Hessen einen jährlichen Zuschuß in Höhe des 13-fachen jährlichen Grundgehalts eines Landesbeamten der Bes.Gr. A 9 der 6. Dienstaltersstufe jeweils nach dem Stand vom 01.01. des abgelaufenen Haushaltsjahres.*			
657 01 129	Zuweisungen an den Schulverband "Schuldorf Bergstraße"	--	--	-- 443 681
	Erläuterungen: *Seit 1997 sind die Ausgaben bei Titel 653 01 veranschlagt.*			
681 65 143	Beihilfen für Schüler zu Studienfahrten in osteuropäische Länder	--	--	-- 2 370
	Erläuterungen: *Seit 1997 werden aus Einsparungsgründen keine Beihilfen mehr gezahlt.*			
681 68 143	Beihilfen für Schüler zu Schulwanderungen, Studienfahrten und Lehrgängen	--	--	-- 65 033
	Erläuterungen: *Seit 1997 werden aus Einsparungsgründen keine Beihilfen mehr gezahlt.*			
685 02 156	Förderung der Schülervertretungen	208 800	208 800	208 800 248 100

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
Zuwendungen an die gem. § 121 ff HSchG errichteten		
a) Schülervertretungen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen		
- Mitglieder und Vorstand des Landesschülerbeirates	*44 800 DM*	*44 800 DM*
- Geschäftsführer und Bedarf der Geschäftsstelle	*61 000 DM*	*61 000 DM*
- Zuschüsse an Schul-, Kreis- und Stadtschülerräte für Einführungslehrgänge der Schülervertreter	*64 000 DM*	*64 000 DM*
- Landesbeirat (§ 124 Abs.3 HSchG)	*12 000 DM*	*12 000 DM*
b) Studierendenvertretungen an		
- Abendgymnasien und Hessenkollegs	*15 000 DM*	*15 000 DM*
- Fachschulen	*12 000 DM*	*12 000 DM*
Zusammen	*208 800 DM*	*208 800 DM*

685 05	151	Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte	870 000	870 000	870 000 870 000

Erläuterungen:
Hier sind die Zuschüsse an die Träger der Schulsozialarbeitsprojekte in Frankfurt/M., Kassel, Offenbach und Wiesbaden nach Wegfall der entsprechenden Bundesmittel sowie für die Projekte "Offene Schule" in Babenhausen und Kassel-Waldau veranschlagt.

685 06	151	Beihilfen an private Berufsfachschulen für Gymnastik	--	--	-- 96 262

Erläuterungen:
Einstellung der Förderung.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppen			
	Titelgruppe 61 Kosten der Fortbildung von Lehrkräften			
Zu ATG 61 Fortbildungskosten für Lehrkräfte werden bei Kap. 04 72 - ATG 65 gezahlt.				
427 61 154	Beschäftigungsentgelte der Lehrgangsleiter usw. . .	--	--	-- --
512 61 154	Bücher, Zeitschriften	--	--	-- --
527 61 154	Reisekosten	--	--	-- 24 315
547 61 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
685 61 154	Zuschüsse an Außenstehende für Fortbildungsveranstaltungen	--	--	-- 9 000
	Summe Titelgruppe 61	--	--	-- 33 315
	Titelgruppe 62 Förderung der Verkehrserziehung in den Schulen			
Zu ATG 62 Der stetig wachsende Verkehr erfordert besondere schulische Maßnahmen auf dem Gebiet der Verkehrserziehung der Schülerinnen und Schüler. Die Mittel sind bestimmt für die Fortbildung der Lehrkräfte sowie zur Beschaffung erforderlicher Hilfsmittel und für das Aktionsprogramm "Erste Klasse im Verkehr".				
525 62 154	Aus- und Fortbildung	1 000	1 000	1 000 --
547 62 154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	17 000	17 000	13 200 17 936
	Summe Titelgruppe 62	18 000	18 000	14 200 17 936

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 66 Schülerwettbewerbe			
	Zu ATG 66 Ausgaben für die Durchführung/ Förderung folgender Wettbewerbe: 1. Mathematikwettbewerb/-olympiade, 2. Wettbewerb für den Europäischen Schultag, 3. Wettbewerb Russischolympiade, 4. Sonderpreis für den Wettbewerb "Jugend forscht", 5. Lateinwettbewerb, 6. Schachwettbewerb, 7. Wettbewerb Physikolympiade, 8. Fremdsprachenwettbewerb			
429 66 143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	18 000	18 000	20 000 12 330
527 66 143	Reisekosten	26 400	26 400	35 000 19 473
547 66 143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	63 000	63 000	58 800 107 005
685 66 143	Zuschüsse an Verbände, Vereinigungen u. ä.	56 000	56 000	56 000 3 648
	Summe Titelgruppe 66	163 400	163 400	169 800 142 456

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 67
Anpassungslehrgänge für Lehrkräfte für den muttersprachlichen Unterricht

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 03.
2. Zu Lasten von Ausgabetitelgruppe 77 können Ausgaben bis zur Höhe von 30.000 DM geleistet werden.

Zu ATG 67:
Vgl. Erläuterungenzu Titel 251 03.

429 67	143	Nicht aufteilbare Personalkosten	--	--	-- --
525 67	143	Aus- und Fortbildung	--	--	-- --
527 67	143	Reisekosten	--	--	-- --
547 67	143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
685 67	143	Zuschüsse an Verbände, Vereinigungen u.ä.	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 67	--	--	-- --

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S.389), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBl. I S. 143,204)			
Zu ATG 71:				
	Leistungen des Landes aufgrund des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes.			
422 71 122	Dienstbezüge und sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte	18 544 100	18 544 100	18 270 000 15 860 479

Erläuterungen:
Veranschlagt für Lehrkräfte, die nach § 5 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Sonderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*18 544 100 DM*	*18 544 100 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*18 544 100 DM*	*18 544 100 DM*

425 71 122	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte	--	--	-- 1 036 534
429 71 122	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
459 71 122	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	-- --
684 71 124	Zuschüsse an Ersatzschulen	220 100 000	218 100 000	217 814 200 207 694 273

Erläuterungen:
Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen.

Summe Titelgruppe 71	238 644 100	236 644 100	236 084 200 224 591 286

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 72
Förderung des Schulsports
1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei der ETG 72.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72
Mittel zur Förderung des Sports in der Schule (Landesprogramme), insbesondere zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen/Sportverbänden.

Hierzu gehören:

- Maßnahmen der Talentförderung durch schulübergreifende Talentaufbau- und Talentfördergruppen an den Schulsportzentren

- Maßnahmen zur Integration behinderter Schülerinnen und Schüler in Sportvereinen

- Maßnahmen zum Ausgleich körperlicher Schwächen in Gruppen für Sportförderunterricht (Sportunterricht für Kinder mit Haltungs-, Organleistungs- und Herzkreislaufschwächen)

- Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen im Bereich Breiten- und Freizeitsport

- Durchführung des schulsportlichen Wettkampfprogramms zur Ermittlung der Landessiegerzur Teilnahme an den Bundesfinalveranstaltungen des Bundeswettbewerbs der Schulen "Jugend trainiert für Olympia"

Vgl. auch Erläuterung zu ETG 72.

422 72 129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	80 700	80 700	79 700 228 771

Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*80 700 DM*	*80 700 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*80 700 DM*	*80 700 DM*

425 72 129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlung und Einzelzahlung -	128 800	128 800	127 200 235 244

Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*128 800 DM*	*128 800 DM*
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*128 800 DM*	*128 800 DM*

427 72 129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1 592 600	1 592 600	1 542 200 1 592 534
429 72 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 2 250
459 72 129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	-- 235
527 72 129	Reisekosten	48 800	48 800	34 100 60 958

Erläuterungen:
Fahrkostenerstattung und Aufwandsvergütung für die Leiter der vorgenannten Gruppen sowie für Betreuer und Leiter von Schulmannschaften bei Sportveranstaltungen, sonstige Reisekosten im Zusammenhang mit der Förderung des Sports in der Schule.

533 72 129	Durchführung der Bundesjugendspiele	5 000	5 000	5 000 1 548

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Buchprämien	*4 000 DM*	*4 000 DM*
2. Auswertung der Bundesjugendspiele und andere Verw.-Kosten . .	*1 000 DM*	*1 000 DM*
Zusammen	*5 000 DM*	*5 000 DM*

535 72 129	Sportgeräte und -ausstattungen	11 400	11 400	134 500 11 323

Erläuterungen:
Sportgeräte und Ausstattungen für Talentaufbau-/Talentfördergruppen, Schulsportzentren, Gruppen für Sportförderunterricht.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
537 72 129	Beförderungskosten	143 900	143 900	139 700 143 854
	Erläuterungen: *Transportkosten der Schüler/innen von Talentaufbau-/ Talenfördergruppen und Gruppen für Sportförderunterricht zu den Trainingsorten und -stätten sowie Transportkosten im Zusammenhang mit dem Wettkampfprogrammder Schulen.*			
547 72 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	86 600	86 600	80 900 176 522
643 72 129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	58 200	58 200	353 500 58 199
	Erläuterungen: *Erstattungen für die Inanspruchnahme von Spezialsportanlagen, z. B. Schwimm-, Tennishallen,Spezialsportgeräten.*			
647 72 129	Erstattungen an Zweckverbände	--	--	-- --
671 72 129	Erstattungen an Sonstige	145 500	145 500	107 500 145 440
	Erläuterungen: *Erstattungen,z.B. an private Sportstättenträger.*			
685 72 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	645 000	595 000	200 000 644 919
	Erläuterungen: *Zuschüsse im Rahmen des Breiten- und Freizeitsportprogramms an Sportvereine; darin sind auch Zuschüsse für die Vergütungen der Leiter/-innen der freiwilligen Sportarbeitsgemeinschaften und für Sportgeräte enthalten.* *Bei dieser Haushaltsstelle werden auch die Durchlaufspenden an die Stiftung "Schulsport in Hessen" gebucht.*			
n e u 893 72 129	**Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland**	--	50 000	-- --
	Erläuterungen: *Das Land beteiligt sich an der Stiftung "Schulsport in Hessen" mit einer Zuführung zum Stiftungskapital in Höhe von 50.000 DM (1998). Es werden weitere ZuführungenDritter zum Stiftungskapitalerwartet.*			
	Summe Titelgruppe 72	2 946 500	2 946 500	2 804 300 3 301 798

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 74 Förderung des Schulfunks			
	Zu ATG 74 Der Hessische Rundfunk strahlt ein Schulfunkprogramm aus. Zu seiner pädagogischen Beratung besteht ein vom Kultusminister berufener Schulfunkausschuß, dessen Reisekosten hier veranschlagt sind. Vom Rundfunk werden Schulfunkhefte herausgegeben, die den Schulen unentgeltlich zur Verfügung stehen.			
422 74 129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	57 800	57 800	57 100 58 211
	Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.			
	Erläuterungen:			
		1999	*1998*	
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	*57 800 DM*	*57 800 DM*	
	2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*	
	Zusammen	*57 800 DM*	*57 800 DM*	
425 74 129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen	--	--	-- --
429 74 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
459 74 124	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	-- 1 743
526 74 129	Kosten des Schulfunkausschusses	17 000	17 000	16 000 16 000
531 74 129	Veröffentlichungen	34 300	34 300	32 500 33 400
	Erläuterungen: *Kosten des Schulfunkheftes.*			

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel		Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
538 74	129	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	35 000	35 000	35 000 33 650
Erläuterungen: *Erwerb von Mitschnittrechten.*					
547 74	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 74	144 100	144 100	140 600 143 004

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Titelgruppe 75
Weiterentwicklung des Schulwesens, Schulversuche und Informationsmaterial für Schüler und Eltern.

1. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Lehrmittel, die im Zusammenhang mit Schulversuchen beschafft worden sind, den Schulträgern und Informationsmaterial den Schülern und Eltern unentgeltlich überlassen werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 75

Die Mittel sind für Vorhaben bestimmt, die der Weiterentwicklung des Schulwesens dienen. Hierzu gehören auch Schulversuche für alle Schulformen. Dabei werden private Schulen berücksichtigt.
Die Mittel dieser Titelgruppe können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme mit anteiliger Finanzierung durch die EG, den Bund und andere Länder eingesetzt werden.

Aus diesen Mitteln sind insbesondere folgende Maßnahmen zu fördern:

1. Weiterentwicklung von Schulen
   (insbesondere Grundschulen, Gesamtschulen, Berufliche Schulen, Konzeptentwicklung bei Ganztagsangeboten)
2. Profilbildung und Öffnung von Schulen
3. Sonderpädagogische Förderung und integrativer Unterricht
4. Förderung von Leistungsschwächeren und Benachteiligten, Abbau von Bereitschaft zur Gewaltentwicklung
5. Vorbereitung auf die Arbeitswelt und Weiterentwicklung der Arbeitslehre
6. Internationale Erziehung
   (z.B. Lernen für Europa, Intensivierung und Diversifizierung des Fremdsprachenunterrichts, UNESCO-Schulen)
7. Fächerübergreifender Unterricht
   (insbesondere ökologische Bildung, Gesundheitserziehung, Kulturelle Praxis)
8. Informations- und kommunikationstechnische Bildung
9. Förderung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen
10. Entwicklung, Überarbeitung und Umsetzung von Rahmenplänen
11. Transfervorhaben in die neuen Bundesländer
12. Zuschüsse in Höhe von bis zu 50.000 DM zur Durchführung von EG-Programmen.

427 75	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	10 000	10 000	10 000 4 188
429 75	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	190 000	190 000	197 000 213 720
524 75	129	Lehr- und Lernmittel	40 000	40 000	27 000 44 989
527 75	129	Reisekosten	160 000	160 000	280 000 226 926
531 75	129	Veröffentlichungen	290 000	290 000	176 000 294 977
535 75	129	Geräte für Modell- und Schulversuche	1 000	1 000	2 000 1 115

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
547 75	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	539 000	539 000	574 000 551 752
685 75	129	Zuweisungen für laufende Zwecke	20 000	20 000	34 000 28 800
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich für die Zwecke der Ziffer 12 um die Einnahmen bei Titel 282 04.			
687 75	129	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen zum Ausgleich betriebsfremder Lasten	--	--	-- --
812 75	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10 000	10 000	-- 11 982
		Summe Titelgruppe 75	1 260 000	1 260 000	1 300 000 1 378 448

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 77 Unterrichtliche und außerschulische Sonderbetreuung von Aussiedlern und Ausländern. 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 01 und um das Aufkommen von 22 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (entspricht 1.760.000 DM in 1998 und 1.782.900 DM in 1999) 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Vgl. Vermerk Nr. 2 bei Ausgabetitelgruppe 67.			

Zu ATG 77
Die Mittel sind dazu bestimmt, Kinder und Jugendliche in schulpflichtigem Alter aus dem Personenkreis der Aussiedler und Ausländer, die unzureichende oder keine deutschen Sprachkenntnisse haben, durch besondere Maßnahmen so zu fördern, daß sie so bald wie möglich am Unterricht in den Regelklassen der öffentlichen Schulen teilnehmen können oder zum Zwecke des Eintritts in eine ordnungsgemäße Berufsausbildung an den Bildungs- und Leistungsstand der einheimischen Jugendlichen herangeführt werden.

429 77	143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 16 125

Erläuterungen:
Zusätzliche, befristete BAT-Verträge und Lehraufträge für Förderunterricht, vornehmlich in Deutsch.

547 77	143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	655 500	655 500	655 500 1 049 444

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Kosten für die Sachausstattung des Seiteneinsteigerprogramms, notwendige Maßnahmen für Schulen mit besonders hohen Ausländeranteilen, Unterstützung von schulbezogenen Förderkonzepten sowie laufende Kosten des Fachberaterzentrums in Frankfurt/M.

685 77	143	Landeszuschüsse für die mit der Hausaufgabenbetreuung für Kinder ausländischer Eltern und von Aussiedlern beauftragten Verbände	1 000 000	1 000 000	1 000 000 1 598 198

Erläuterungen:
Nach dem Programm der Landesregierung zur sozialen Integration von Ausländern soll ihren Kindern u.a. durch Hausaufgabenhilfe die Eingliederung in Regelklassen der öffentlichen Schulen erleichtert werden. Die Durchführung der Hausaufgabenhilfe erfolgt in der Regel durch caritative Verbände sowie den Trägerverein "Lehrer organisieren Selbsthilfe". Diese zahlen die Vergütung an die Helfer (Studenten, Eltern und andere geeignete Personen) aus und führen den Verwendungsnachweis.

812 77	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 77	1 655 500	1 655 500	1 655 500 2 663 767

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 79 Sonderpädagogische Förderung in der allgemeinen Schule			
Zu ATG 79 Die Mittel sind zur ambulanten (präventiven) und zur integrativen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler können durch zusätzliche Maßnahmen erfolgreich in der allgemeinen Schule mitarbeiten.				
429 79 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 458
453 79 129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	--	--	-- 985
524 79 129	Lehr- und Lernmittel	130 000	130 000	121 000 26 416
525 79 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	-- --
527 79 129	Reisekosten	120 000	120 000	110 000 154 194
531 79 129	Veröffentlichungen	20 000	20 000	20 000 --
547 79 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	50 000	50 000	70 000 113 922
	Summe Titelgruppe 79	320 000	320 000	321 000 295 974

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 80
Förderung von Europaschulen und ganztägig arbeitenden Schulen

1. Ausgaben können in Höhe des Aufkommens von bis zu 80 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen für ganztägig arbeitende Schulen (entspricht 6.400.000 DM in 1998 bzw. 6.483.200 DM in 1999) geleistet werden.
2. Soweit die der Ausgabeermächtigung des Haushaltsvermerks Nr. 1 entsprechenden Mittel nicht zur Verstärkung der sonstigen Gruppentitel in Anspruch genommen werden, können sie im Umfang von bis zu 80 v.H. einer Rücklage zugeführt werden. Werden Mittel aus der Rücklage entnommen, (Titel 359 01), erhöht sich die Ausgabeermächtigung über den Haushaltsvermerk Nr. 1 hinaus entsprechend.

Zu ATG 80
Zur Weiterentwicklung des hessischen Schulwesens wird seit Schuljahresbeginn 1992/93 schrittweise ein Programm "Europaschulen" zur regional ausgewogenen Entwicklung von Schulen aufgelegt. Die gemeinsame Bildung und Erziehung von Kindern unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Leistungsvermögens soll damit gestärkt werden.
Europaschulen gestalten zusammen mit freien Trägern ein Nachmittagsangebot, das allen Kindern zur freiwilligen, auch zeitweisen Teilnahme offensteht.
Wesentlicher Bestandteil des Programms "Europaschule" ist die Intensivierung des internationalen Schüleraustauschs.
Aus der ATG können auch assoziierte Europaschulen gefördert werden.

Weiterhin werden zur Weiterentwicklung des hessischen Schulwesens schrittweise Gesamtschulen zu Schulen mit Ganztagsangebot ausgebaut. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel soll dabei auch in Zusammenarbeit mit freien Trägern ein Nachmittagsangebot gestaltet werden.

Bei den Europaschulen und ganztägig arbeitenden Schulen sollen beginnend mit dem Haushaltsjahr 1998 für die Dauer von vier Jahren die Grundsätze des Controllings mit Kosten- und Leistungsrechnung und output-orientierter Zielrichtung erprobt werden. Durch betriebswirtschaftliche Begleitung und Beratung sollen die Schulen in die Lage versetzt werden, mit den ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen möglichst effektiv zu arbeiten.

429 80 129 Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . . -- -- --
608 715

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		400 000
2000	400 000	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	400 000	400 000

524 80 129 Lehr- und Lernmittel . . . . . -- -- --
13 673

525 80 129 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . -- -- --
--

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
527 80	129	Reisekosten	--	--	-- 27 934

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		200 000
2000	200 000	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	200 000	200 000

531 80	129	Veröffentlichungen	--	--	-- 2 000
547 80	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 1 927 819
685 80	129	Zuschüsse an die sich am Nachmittagsangebot beteiligenden freien Träger	--	--	-- --

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		100 000
2000	100 000	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	100 000	100 000

n e u 919 80	129	**Zuführung an die Rücklage**	--	--	-- --
		Summe Titelgruppe 80	--	--	-- 2 580 141

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 81 Maßnahmen zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs und Maßnahmen zur Vorbeugung von und zum Umgang mit "Gewalt in der Schule"			
Zu ATG 81 Die Mittel sind für präventive Maßnahmen - Schüler und Eltern sollen über alle Probleme im Zusamenhang mit Drogenmißbrauch unterrichtet werden - und zum Ausbau der Fachberatungszentren sowie für Informationshefte vorgesehen. Darüber hinaus werden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen zur Vorbeugung von und zum Umgang mit "Gewalt in der Schule" durchgeführt.				
429 81 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	30 000	30 000	30 000 7 000
547 81 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	237 000	237 000	237 000 255 500
	Summe Titelgruppe 81	267 000	267 000	267 000 262 500
	Titelgruppe 82 Förderung des Bildungswesens aus Zuweisungen des Bundes und der Länder 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei der Einnahmetitelgruppe82. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
Zu ATG 82 Vgl. Erläuterungenzu ETG 82.				
422 82 129	Dienstbezüge und sonstige Leistungen an Beamte .	--	--	-- 8 000
427 82 129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	31 000	31 000	60 000 45 567
429 82 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	568 000	568 000	900 000 790 820
453 82 129	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	7 000	7 000	5 000 11 111

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
459 82 129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	-- --
518 82 129	Mieten und Pachten	--	--	-- --
524 82 129	Lehr- und Lernmittel	65 000	65 000	30 000 93 436
527 82 129	Reisekosten	130 000	130 000	350 000 183 890
531 82 129	Veröffentlichungen	56 000	56 000	200 000 79 736
535 82 129	Geräte für Modell- und Schulversuche	184 000	184 000	300 000 262 197
547 82 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	930 000	930 000	1 155 000 1 328 484
653 82 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	--	--	100 000 --
671 82 129	Erstattungen an öffentliche Unternehmen	--	--	-- --
685 82 129	Zuschüsse für laufende Zwecke	325 000	375 000	400 000 521 398
812 82 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	204 000	154 000	500 000 220 806
883 82 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	--	--	-- --
892 82 129	Zuschüsse für Bau- und Sachinvestitionen zu Modellversuchen an Privatschulen	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 82	2 500 000	2 500 000	4 000 000 3 545 445

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 83 Schulbibliotheken			
	Zu ATG 83 Die Mittel sind vorgesehen für die Förderung von Schulbibliotheken (regionale Arbeitsstellen und Beihilfen an Schulbibliotheken).			
429 83 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
523 83 129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	60 000	60 000	120 000 55 007
525 83 129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000	2 000	10 000 --
527 83 129	Reisekosten	--	--	-- --
547 83 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	68 000	68 000	-- 54 594
	Weggefallene Gruppentitel			
514 83 129	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	--	--	-- --
647 83 129	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	--	--	-- --
811 83 129	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 83	130 000	130 000	130 000 109 600

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 84
EG-Bildungsprogramme im Bereich der berufli-chen Schulen, insbesondere Eingliederungslehrgänge in die Berufs- und Arbeitswelt (E.B.A.)

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 251 02 und 286 01.
2. Die Verstärkungsmöglichkeit vermindert sich bei Auslaufen des Programms E.B.A. um 1.529.600 DM gem. Haushaltsabschluß 1996. Bei den Jahresabschlüssen 1997 und 1998 entstehende Ausgabereste dienen der Rückführung der Verstärkungsmöglichkeit.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 84
Im Rahmen der Eingliederungslehrgänge in die Berufs- und Arbeitswelt (E.B.A.) wird sozialpädagogische Betreuung angeboten. Mit der Durchführung sind sowohl kommunale als auch freie Träger betraut.
Darüber hinaus werden EG-Bildungsprogramme (z.B. "LEONARDO DA VINCI") abgewickelt.

429 84	143	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 1 699 067

Erläuterungen:
Hieraus werden auch die Bezüge der Bediensteten der E.B.A.-Geschäftsstelle in Wiesbaden geleistet.

525 84	143	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	-- 126 581
527 84	143	Reisekosten	--	--	-- 47 450
547 84	143	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	--	--	-- 1 125 553

Erläuterungen:
Hieraus werden u.a. die Ausgaben für die E.B.A.-Geschäftsstelle gezahlt.

685 84	143	Landeszuschüsse für die mit der Durchführung von Lehrgängen beauftragten Verbände	--	--	-- 3 448 547

Erläuterungen:
Zahlung der Landeszuschüsse für die sozialpädagogische Betreuung im Rahmen des E.B.A.-Programms an die freien und kommunalen Träger.

n e u

686 84	143	**Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland** . . .	--	--	-- --
812 84	143	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	--	--	-- --

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
982 84 143	Dienstleistungsvergütung an die HLT	--	--	--
				--

Erläuterungen:
Anteilige Kostenerstattung für technische Hilfe bei ESF-Programmen.

Summe Titelgruppe 84	--	--	--
			6 447 199

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 85 Öffnung von Schule			
	Zu ATG 85 Mit den Mitteln werden Projekte bzw. Veranstaltungen gefördert, die die "Öffnung von Schule" unterstützen.			
427 85 129	Entschädigung nebenamtlicher und nebenberuflicher Tätiger	100 000	100 000	100 000 4 039
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr — DM — DM			
	1999 — — 50 000			
	2000 — 50 000 — --			
	2001 — -- — --			
	2002 — -- — --			
	2003ff — --			
	Gesamtverpflichtung — 50 000 — 50 000			
429 85 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 1 400
524 85 129	Lehr- und Lernmittel	100 000	100 000	80 000 19 222
527 85 129	Reisekosten	12 000	12 000	10 000 9 562
531 85 129	Veröffentlichungen	10 000	10 000	10 000 1 000
547 85 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	65 000	65 000	60 000 407 782
647 85 129	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	--	--	-- --
685 85 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	60 000	60 000	40 000 --
812 85 129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 85	347 000	347 000	300 000 443 005

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Titelgruppe 86 Kulturelle Praxis			
	Zu ATG 86 Die Mittel sind insbesondere zur Unterstützung von innovativen Konzepten und Werkstattprojekten an Schulen, zur Förderung des Wettbewerbs "Schüler schreiben, Schüler malen, Schüler machen Musik" und zur Finanzierung des Hessischen Schultheatertreffens bestimmt. Von den veranschlagten Mitteln ist ein Betrag von bis zu 223.000 DM für den Betrieb des Kulturmobils bestimmt.			
429 86 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	160 600	160 600	146 600 82 984
514 86 129	Haltung von Kraftfahrzeugen	70 000	70 000	70 000 37 251
527 86 129	Reisekosten	31 200	31 200	40 000 12 213
531 86 129	Veröffentlichungen	20 000	20 000	50 000 --
547 86 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	55 000	55 000	35 300 160 719
685 86 129	Zuschüsse an Dritte	45 000	45 000	40 000 44 417
	Summe Titelgruppe 86	381 800	381 800	381 900 337 583

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 87
Internationale
A ngelegenheiten/Austauschmaß-nahme/Bilaterales Bildungsangebot

527 87	129	Reisekosten	476 800	476 800	593 000 450 314

Die Verpflichtungsermächtigung bezieht sich auf Unterteil 1.
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		300 000
2000	300 000	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	300 000	300 000

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfspersonen bei der Begegnung hessischer Schüler mit der ausländischen Jugend	*408 800 DM*	*408 800 DM*
2. Reise- und Aufenthaltskosten internationaler Lehreraustausch-, Hospitations- und Fortbildungsprogramme	*50 000 DM*	*50 000 DM*
3. Reisekosten für die Durchführung bilateraler/bilingualer Bildungsangebote	*18 000 DM*	*18 000 DM*
Zusammen	*476 800 DM*	*476 800 DM*

Zu UT 1:
Die Mittel sind insbesondere für begleitende Aufsichtspersonen bei Schüleraustauschfahrten vorgesehen.

Zu UT 2:
Im Rahmen bestehender Kulturabkommen und EU-Aktionsprogrammen (z.B. LINGUA, COMENIUS, ARION) werden Lehreraustauschprogramme, Hospitationsaufenthalte und Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt und angeboten. Bei den Kosten für die EU- Programme sind die Landesmittel Komplementärmittel zu EU-Zuschüssen. Die Teilnehmer erhalten einen Zuschuß zu den dabei entstehenden Reise- und Aufenthaltskosten.

Zu UT 3:
Reisekosten für gleichzeitigen Erwerb der deutschen Allgemeinen Hochschulreife und des französischen Baccalaureat.

533 87	129	Förderung der deutschen Sprache	44 800	44 800	40 000 79 555

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Zu 533 87 Maßnahmen zur Förderung der deutschen Sprache in den Staaten Mittel-, Ost-und Südeuropas und in den Staaten auf dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion.			
547 87 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	5 000	4 000 20 590
	Zu 547 87 Die Mittel sind für die Durchführung bilateraler/bilingualer Angebote bestimmt.			
685 87 129	Ausgaben zur Durchführung des Schüleraustausches	823 000	823 000	803 000 751 754
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich für die Zwecke des Unterteils 2 um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 01, für die Zwecke des Unterteils 4 um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 03. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu 685 87			

	1999	1998
1. Ausgaben zur Durchführung des Schüleraustausches- allgemein- .	313 000 DM	313 000 DM
2. Ausgaben zur Förderung des deutsch-französischen Jugendaustausches	320 000 DM	320 000 DM
3. Ausgaben zur Durchführung von Austauschprogrammen für Schüler und Schülerinnen beruflicher Schulen	40 000 DM	40 000 DM
4. Ausgaben zur Förderung des deutsch-britischen Schüleraustausches	150 000 DM	150 000 DM
Zusammen	823 000 DM	823 000 DM

zu UT 2:
Vgl. Erläuterungen zu Titel 282 01.
In dem Ansatz sind Landesmittel in Höhe von 160.000 DM enthalten, davon 65.000 DM für Auslandsaufenthalte von Schülern in beruflicher Erstausbildung oder Fortbildung hessischer Schulen (aufgrund des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich vom 5.Februar 1980).

zu UT 4:
Vgl. Erläuterungen zu Titel 282 03.

	Summe Titelgruppe 87	1 349 600	1 349 600	1 440 000 1 302 213

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
	Titelgruppe 88 Förderung von ganztägig arbeitenden Schulen			
Zu ATG 88: Seit 1997 sind die Ausgabetitelgruppen 80 und 88 in der Ausgabetitelgruppe 80 zusammengefaßt.				
429 88 129	Nicht aufteilbare Personalkosten	--	--	-- 922 414
524 88 129	Lehr- und Lernmittel	--	--	-- 14 080
525 88 129	Aus- und Fortbildung	--	--	-- --
527 88 129	Reisekosten	--	--	-- --
547 88 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 683 047
685 88 129	Zuschüsse an freie Träger	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 88	--	--	-- 1 619 542

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Titelgruppe 89
Verwaltungsabkommen zwischen dem Freistaat Thüringen und dem Land Hessen über die Fortbildung und den Einsatz Thüringer Lehrkräfte in Hessen

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Bereich der Grundschule 1998 um das Aufkommen von bis zu 32 und ab dem Schuljahresbeginn 1998/99 um bis zu 67 weiteren nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (A 12) für die Durchführung des Abkommens (entspricht in 1998 insgesamt 4.359.100 DM).
   Für 1999 erhöht sich die Ausgabeermächtigung um das Aufkommen von bis zu 66 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (entspricht 4.801.800 DM).
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich für den Bereich der Sekundarstufe I 1998 um das Aufkommen von bis zu 14,5 ab dem Schuljahresbeginn 1998/99 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (A 13) für die Durchführung des Abkommens (entspricht 487.300 DM).
   Die Ausgabeermächtigung erhöht sich für 1999 um das Aufkommen von weiteren bis zu 19,5 ab 1.2.1999 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (entspricht 1999 insgesamt 2.611.300 DM.

Zu ATG 89:
Im Rahmen des Verwaltungsabkommens erstattet das Land Hessen dem Freistaat Thüringen in Höhe von 25 % die Personalkosten (einschließlich Aufstockung auf den BAT-West und Reisekosten) der in Hessen tätigen Thüringer Lehrerinnen und Lehrer und übernimmt die Kosten für die vereinbarten Qualifizierungsmaßnahmen.

429 89	154	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
524 89	154	Lehr- und Lernmittel	--	--	-- --
525 89	154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	-- 8 126
527 89	154	Reisekosten	--	--	-- 961
547 89	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	-- 11 201

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
642 89	154	Sonstige Erstattungen an Länder	--	--	--
					254 583
		Summe Titelgruppe 89	--	--	--
					274 871

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		6 600 000
2000	--	8 700 000
2001	--	8 900 000
2002	--	15 100 000
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	--	39 300 000

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
neu				
	Titelgruppe 91 **Mittel statt Stellen zur Flexibilisierung der Unterrichtsversorgung** Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um das Aufkommen von bis zu 300 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (entspricht 24.197.400 DM in 1998 und 24.512.000 DM in 1999).			
422 91 129	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte . .	--	--	-- --
425 91 129	Vergütung der nichtvollbeschäftigten Lehrkräfte . . .	--	--	-- --
427 91 129	Aufwendungen für nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht	--	--	-- --
429 91 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 91	--	--	-- --
	Gesamtausgaben	317 607 800	314 581 700	310 614 600 298 525 740

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 76

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	23 000	23 000	23 000 141 558
2	Übertragungseinnahmen	2 810 000	2 810 000	4 310 000 11 109 373
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- 165 954
Gesamteinnahmen		2 833 000	2 833 000	4 333 000 11 416 886
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	32 774 500	32 728 400	33 008 600 23 501 363
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	55 447 300	54 467 300	50 246 600 53 955 902
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	229 172 000	227 172 000	226 859 400 220 835 686
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	214 000	214 000	500 000 232 789
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		317 607 800	314 581 700	310 614 600 298 525 740
Zuschuß/überschuß		-314 774 800	-311 748 700	-306 281 600 -287 108 854

Abschluß für den Abschnitt Unterricht und Erziehung

Haushaltsjahr 1998

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 52	Staatliche Schulaufsicht	-	331.100	-	-	331.100
04 53	Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen	-	627.000	-	-	627.000
04 55	Gymnasien	-	352.100	-	-	352.100
04 56	Hessenkollegs	-	351.700	-	-	351.700
04 58	Gesamtschulen	-	5.000	-	-	5.000
04 61	Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen	-	423.000	-	-	423.000
04 65	Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -	-	29.800	13.000	-	42.800
04 66	Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar	-	262.300	-	-	262.300
04 67	Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fach-schule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -	-	34.200	-	-	34.200
04 69	Staatliche Technikerschule in Weilburg	-	766.500	-	-	766.500
04 70	Studienseminare für die Lehrämter	-	25.100	-	-	25.100
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)	-	672.100	3.920.900	-	4.593.000
04 75	Wissenschaftliche Prüfungsämter	-	81.000	-	-	81.000
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	-	23.000	2.810.000	-	2.833.000
	Insgesamt:	-	3.983.900	6.743.900	-	10.727.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
58.652.800	7.801.700	273.000	-	1.501.000	-	68.228.500	-67.897.400
2.105.078.000	1.450.000	250.000	-	-	-	2.106.778.000	-2.106.151.000
881.572.400	-	1.000.000	-	-	-	882.572.400	-882.220.300
7.819.100	2.465.000	500	-	218.000	-	10.502.600	-10.150.900
142.491.700	-	-	-	-	-	142.491.700	-142.486.700
606.890.700	470.200	1.998.000	-	-	-	609.358.900	-608.935.900
3.046.600	329.200	500	-	71.700	-	3.448.000	-3.405.200
2.478.100	549.800	200	-	118.500	-	3.146.600	-2.884.300
2.371.400	253.400	200	-	70.500	-	2.695.500	-2.661.300
6.124.200	1.199.300	-	-	453.300	-	7.776.800	-7.010.300
197.912.900	3.699.400	-	-	149.000	-	201.761.300	-201.736.200
20.141.000	9.028.600	2.100	-	694.400	50.000	29.916.100	-25.323.100
3.238.600	326.300	-	-	45.000	-	3.609.900	-3.528.900
32.728.400	54.467.300	227.172.000	-	214.000	-	314.581.700	-311.748.700
4.070.545.900	82.040.200	230.696.500	-	3.535.400	50.000	4.386.868.000	-4.376.140.200

Abschluß für den Abschnitt Unterricht und Erziehung

Haushaltsjahr 1999

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 52	Staatliche Schulaufsicht	-	331.100	-	-	331.100
04 53	Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen	-	627.000	-	-	627.000
04 55	Gymnasien	-	395.100	-	-	395.100
04 56	Hessenkollegs	-	351.700	-	-	351.700
04 58	Gesamtschulen	-	5.000	-	-	5.000
04 61	Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen	-	423.000	-	-	423.000
04 65	Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -	-	29.800	13.000	-	42.800
04 66	Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar	-	262.300	-	-	262.300
04 67	Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fach-schule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -	-	34.200	-	-	34.200
04 69	Staatliche Technikerschule in Weilburg	-	766.500	-	-	766.500
04 70	Studienseminare für die Lehrämter	-	25.100	-	-	25.100
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)	-	672.100	3.920.900	-	4.593.000
04 75	Wissenschaftliche Prüfungsämter	-	82.000	-	-	82.000
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	-	23.000	2.810.000	-	2.833.000
	Insgesamt:	-	4.027.900	6.743.900	-	10.771.800

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
58.652.500	7.756.700	273.000	-	1.538.000	-	68.220.200	-67.889.100
2.105.089.700	1.450.000	250.000	-	-	-	2.106.789.700	-2.106.162.700
881.582.400	-	1.000.000	-	-	-	882.582.400	-882.187.300
7.819.100	2.484.700	500	-	160.000	-	10.464.300	-10.112.600
142.491.700	-	-	-	-	-	142.491.700	-142.486.700
606.289.700	446.200	1.999.800	-	-	-	608.735.700	-608.312.700
3.046.600	327.700	500	-	61.200	-	3.436.000	-3.393.200
2.478.100	549.300	200	-	84.500	-	3.112.100	-2.849.800
2.371.400	253.100	200	-	49.000	-	2.673.700	-2.639.500
6.128.200	1.246.800	-	-	388.800	-	7.763.800	-6.997.300
197.912.100	3.742.400	-	-	75.000	-	201.729.500	-201.704.400
20.140.800	9.096.600	2.100	-	566.400	50.000	29.855.900	-25.262.900
3.238.600	339.200	-	-	25.000	-	3.602.800	-3.520.800
32.774.500	55.447.300	229.172.000	-	214.000	-	317.607.800	-314.774.800
4.070.015.400	83.140.000	232.698.300	-	3.161.900	50.000	4.389.065.600	-4.378.293.800

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 79	**Kirchen und Religionsgemeinschaften**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 191	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	-- 3 302
251 01 191	Zuschuß des Bundes für Restaurierungsarbeiten im Innern von Kirchengebäuden	--	--	-- --
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
282 01 191	Zuschuß des Gesamtverbandes der Evangelischen Kirchengemeinden Marburg zur baulichen Unterhaltung der Elisabethkirche in Marburg	4 000	4 000	4 000 4 000
	Erläuterungen: *Die Bauverpflichtung an der Elisabeth-Kirche in Marburg/L. ist aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem Land und der Ev. Landeskirche von Kurhessen - Waldeck neu abgegrenzt worden.* *Das Land hat vom Hj. 1959 an die bauliche Unterhaltung der Kirche mit der Maßgabe übernommen, daß der Zinsmeistereifonds jährlich 2 000 DM dazu beiträgt.* *Nach Auflösung der Stiftung ist die Verpflichtung auf den Gesamtverband der Evangelischen Kirchengmeinden Marburg übergegangen. Der Zuschuß ist im Benehmen mit der Evangelischen Kirchengemeinde in Marburg vom Hj. 1977 an auf 4 000 DM festgesetzt worden.*			
381 01 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78	1 100 000	1 100 000	1 200 000 1 192 800
	Erläuterungen: *Zuwendungen aus dem Überschuß des Zahlenlottos und des Spiels 77 zur Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern.*			
	Gesamteinnahmen	1 104 000	1 104 000	1 204 000 1 200 102

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

AUSGABEN

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)

684 51	191	Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen	53 854 600	53 058 700	52 214 400 52 916 763

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den Evangelischen Landeskirchen in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 18.2.1960 (GVBl. I S. 54) neu geregelt worden.
Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Evangelischen Landeskirchen durch einen Gesamtzuschuß (Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen) ersetzt.
Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

	1999	*1998*
Es sind veranschlagt für die		
Ev. Kirche in Hessen und Nassau . . .	*12 193 500 DM*	*12 013 300 DM*
Ev. Landeskirche v. Kurhessen-Waldeck	*39 967 500 DM*	*39 376 900 DM*
Ev. Kirche im Rheinland (Hess. Gebietsbereich)	*1 693 600 DM*	*1 668 500 DM*
Zusammen	*53 854 600 DM*	*53 058 700 DM*

684 52	191	Staatsleistungen an die Diözesen	21 841 300	21 518 500	21 176 100 21 460 909

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den katholischen Bistümern in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 9.3.1963 (GVBl. I S. 102) neu geregelt worden. Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Bistümer durch einen Gesamtzuschuß (Staatsleistungen an die Diözesen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

	1999	*1998*
Es sind veranschlagt für das		
Bischöfliche Generalvikariat Fulda . . .	*13 039 500 DM*	*12 846 900 DM*
Bischöfliche Ordinariat Limburg	*3 439 300 DM*	*3 388 400 DM*
Bischöfliche Ordinariat Mainz (Hess. Gebietsbereich)	*5 206 000 DM*	*5 129 000 DM*
Erzbistum Paderborn (Hess. Gebietsbereich)	*156 500 DM*	*154 200 DM*
Zusammen	*21 841 300 DM*	*21 518 500 DM*

684 53	191	Zuschüsse an die Altkatholische Kirche	86 900	86 900	86 900 86 900

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Veranschlagtsind:

	1999	*1998*
1. Beitrag zur Dotation für das Ordinariat Bonn	*25 100 DM*	*25 100 DM*
2. Zuschuß für die Altkatholischen Kirchengemeindenin Hessen . . .	*61 800 DM*	*61 800 DM*
Zusammen	*86 900 DM*	*86 900 DM*

684 54	191	Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	2 693 200	2 653 400	2 611 200 2 646 441

Erläuterungen:
Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen -KdöR- sind durch Staatsvertrag vom 11. November 1986 (GVBl. I S. 395) geregelt worden. Danach werden die bisher auf freiwilliger Grundlage an die jüdische Gemeinschaft geleisteten Zahlungen durch einen Gesamtzuschuß (Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen) ersetzt.
Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamtenanzupassen.

684 55	191	Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften . .	--	--	-- 303 300
684 56	191	Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	1 141 500	1 141 500	2 069 700 1 649 758

Die Mittel sind übertragbar.

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.- Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Erläuterungen:
Mittel zur Erfüllung der Bauverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und Universitätskirche in Marburg/L. sowie an den Domen Fulda und Limburg aufgrund der Verträge mit den Evangelischen Landeskirchen vom 18.2.1960 und mit den Katholischen Bistümern vom 9.3.1963. Friedensneubauwert der Gebäude: 7 011 800 Mark. Der Ansatz hält sich im Rahmen des Satzes für die Unterhaltung der staatlichen Gebäude.
Aus den Mitteln können auch laufende Abgaben wie Grundsteuern, Kanalbenutzungsgebühren usw. gezahlt werden, soweit es sich um Verpflichtungen aus dem Patronatsverhältnis handelt.
Veranschlagt sind :

	1999	*1998*
1. Erfüllung von Bauverpflichtungen an den o.g. kirchlichen Gebäuden (12 v. H. des Friedensneubauwertes), soweit nicht für größere Maßnahmen besondere Mittel ausgewiesen sind (vgl. Nr. 2 und 3).	*841 500 DM*	*841 500 DM*
2. Innere und äußere Restaurierung des Doms zu Fulda Finanzbedarf		
Restaurierung des Orgelprospekts - 4. Abschnitt, Erstattung vorfinanzierter Beträge an das Bistum	*300 000 DM*	*300 000 DM*
In dem Ansatz ist eine Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78 in Höhe von 1 100 000 DM enthalten (vgl. 381 01).		
	-- DM	*-- DM*

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
893 01 191	Zuschüsse für den Bau von Synagogen	--	500 000	1 500 000 2 700 000

Erläuterungen:
ErweiterungsbauSynagoge Kassel

893 02 191	Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt für die Erweiterung des Gemeindezentrums	500 000	500 000	500 000 --

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
1999		500 000
2000	--	--
2001	--	--
2002	--	--
2003ff	--	
Gesamtverpflichtung	--	500 000

Erläuterungen:
Die Mittel sind für die Erweiterung des Gemeindezentrums der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main bestimmt. Für das Haushaltsjahr 1999 sind weitere 500.000 DM vorgesehen.

Gesamtausgaben	80 117 500	79 459 000	80 158 300 81 764 071

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / *E R L Ä U T E R U N G E N*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 79

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	--	--	-- 3 302
2	Übertragungseinnahmen	4 000	4 000	4 000 4 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 100 000	1 100 000	1 200 000 1 192 800
Gesamteinnahmen		1 104 000	1 104 000	1 204 000 1 200 102
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- --
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	79 617 500	78 459 000	78 158 300 79 064 071
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	500 000	1 000 000	2 000 000 2 700 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		80 117 500	79 459 000	80 158 300 81 764 071
Zuschuß/überschuß		-79 013 500	-78 355 000	-78 954 300 -80 563 969

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
04 80	**Übrige Einnahmen und Ausgaben**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 111	Verwaltungskosten	--	--	-- --
112 02 111	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	2 000	2 000	2 000 --
119 41 111	Rückzahlungen von Überzahlungen	500	500	500 --
119 46 111	Ersatzleistungen	10 000	10 000	10 000 60 290
	Erläuterungen: *Haushaltsstelle für Einnahmen aus Ersatzleistungen, soweit ein entsprechender Titel bei den einzelnen Kapiteln nicht ausgebracht ist.*			
119 51 111	Vermischte Einnahmen	--	--	-- --
119 65 023	Einnahmen für Unterkunft	141 400	96 900	98 000 73 406
	Erläuterungen: *Einnahmen aus der Vermietung von Unterkünften im landeseigenem Wohnheim der Landesstelle Hessen in Groß-Gerau, Berliner Straße 19 an technische Lehrer in Ausbildung aus Entwicklungsländern (counterparts).*			
124 64 023	Mieten und Pachten	7 800	7 800	7 200 7 236

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Amts- und Dienstwohnungen . . .	*7 800 DM*	*7 800 DM*
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	*-- DM*	*-- DM*
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	*-- DM*	*-- DM*
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	*-- DM*	*-- DM*
5. Andere Mieten und Pachten	*-- DM*	*-- DM*
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*7 800 DM*	*7 800 DM*

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

251 01 111	Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes und von Dritten	--	--	-- --

Vgl. Vermerk zu ATG 65.

Erläuterungen:
Zuschüsse und Zuweisungen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bzw. der Deutschen Stiftung für Entwicklung und der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. für die Durchführung von Projekten der Entwicklungshilfe.

256 08 023	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	-- --

Vgl. Vermerk bei Titel 427 65.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

281 01 111	Erstattung von Prozeßkosten	--	--	-- --
282 01 023	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	74 500	74 500	73 100 67 284

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für den von der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. in Frankfurt erwarteten Zuschuß zu den Personalkosten in Höhe von 80 v. H. für einen Sozialarbeiter (Verg.Gr. IV a BAT) zur Betreuung der counterparts.

Gesamteinnahmen	236 200	191 700	190 800 208 215

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
425 41 023	Vergütung der Angestellten - Leerstellen	--	--	-- --
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Vgl. Haushaltsvermerk vor den sächlichen Verwaltungsausgaben bei Kap. 04 01.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
526 01 111	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	30 000	30 000	30 000 33 045
	Erläuterungen: *Die Mittel können nur in Anspruch genommen werden, wenn bei den einzelnen Kapiteln entsprechende Mittel nicht veranschlagt sind.*			
546 01 111	Vermischter Sachaufwand	--	--	-- --
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 111	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	32 000	32 000	21 000 24 705
	Erläuterungen: *Mittel für Schadenersatzleistungen im Bereich des Kultusministeriums, soweit nicht bei einzelnen Kapiteln ein entsprechender Titel ausgebracht ist.*			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 65
Aufwendungen für kulturelle Entwicklungshilfe
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 251 01. Diese Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 65
Veranschlagt sind hier die Aufwendungen für die Landesstelle Hessen für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern, Groß-Gerau. Die Landesstelle Hessen bildet Angehörige aus Entwicklungsländern zu technischen Lehrern im Schwerpunktbereich Elektrotechnik aus. Das Land Hessen trägt die Personal- und Sachkosten der Landesstelle Hessen einschließlich der Unterhaltung des angeschlossenen Wohnheimes, während die Bundesrepublik Deutschland die finanziellen Aufwendungen für die Stipendiaten übernimmt.

425 65 023	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	258 000	258 000	239 800 266 276

Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*258 000 DM*	*258 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*258 000 DM*	*258 000 DM*

427 65 023	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	--	--	-- --

Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.

429 65 023	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- --

Erläuterungen:
Aus dem Ansatz können auch die Ausgaben für einen Sozialarbeiter zur Betreuung der counterparts geleistet werden.

511 65 023	Geschäftsbedarf	5 800	5 800	4 800 5 685

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
512 65 111	Bücher, Zeitschriften	5 000	5 000	4 200 4 777
513 65 023	Post- und Fernmeldegebühren	6 200	6 200	6 200 5 569

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Porto	*1 800 DM*	*1 800 DM*
2. Fernmeldeausgaben	*4 400 DM*	*4 400 DM*
Zusammen	*6 200 DM*	*6 200 DM*

514 65 023	Haltung von Kraftfahrzeugen	4 000	4 000	4 000 3 700

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	1999	*1998*	*1997*	*Tats.Bestand 01.02.1997*
PKW	*1*	*1*	*1*	*1*
LKW	--	--	--	--
Anhänger	--	--	--	--
Omnibusse	--	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--	--
Krafträder	--	--	--	--
Zusammen	*1*	*1*	*1*	*1*

Zugang in 1998	*1*
Abgang in 1998	*1*
Zugang/Abgang+/-	--

515 65 023	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 500	5 500	2 700 3 317

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Dienstzimmerausstattungen	*2 500 DM*	*2 500 DM*
2. Sonstige Ausstattungen	*3 000 DM*	*3 000 DM*
Zusammen	*5 500 DM*	*5 500 DM*

517 65 023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	199 500	155 000	136 000 148 469

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:517 65 bis 519 65
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

LAGE	*Altbauten Mark*	*Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1988) Mark*
	158 600	--
Summe	*158 600*	--
davon 12 v.H.	*19 000*	
davon 5 v.H.		--

B. ***Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)***
1998 und 1999
Anzahl: 1 (1)

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Heizstoffe	*33 500 DM*	*19 000 DM*
2. Licht- und Kraftstrom	*47 900 DM*	*37 900 DM*
3 Reinigung	*78 700 DM*	*68 700 DM*
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	*39 400 DM*	*29 400 DM*
Zusammen	*199 500 DM*	*155 000 DM*

518 65	023	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	7 000	7 000	7 500 6 479
519 65	023	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19 000	19 000	19 000 70 858

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

Zu unterhalten sind die landeseigenen Gebäude (Wohnheim und Nebengebäude) in Groß-Gerau, Berliner Straße 19. In dem 1950/51 erstellten Wohnheim sind die Counterparts untergebracht. Zu unterhalten ist außerdem das dem Kreis Groß-Gerau eigene Seminarhaus Darmstädter Straße 88, das der Landesstelle seit 1990 mietfrei überlassen wird.

	1999	*1998*
1. LandeseigeneGebäude	*19 000 DM*	*19 000 DM*
2. Sonstiges	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*19 000 DM*	*19 000 DM*

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

524 65 023	Lehr- und Lernmittel	15 500	15 500	10 500 15 253

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Lehrbücher	*5 000 DM*	*5 000 DM*
2. Gerätschaften	*5 000 DM*	*5 000 DM*
3. Verbrauchsstoffe	*5 500 DM*	*5 500 DM*
Zusammen	*15 500 DM*	*15 500 DM*

525 65 023	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 000	3 000	3 000 2 821

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Ausbildungslehrgänge	*-- DM*	*-- DM*
2. Fortbildungsveranstaltungen	*2 700 DM*	*2 700 DM*
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	*300 DM*	*300 DM*
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*3 000 DM*	*3 000 DM*

527 65 023	Reisekosten	400	400	-- --
532 65 023	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	27 500	27 500	19 500 34 159

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Einrichtung der Unterkünfte und Küchen	*22 000 DM*	*22 000 DM*
2. Bettzeug	*5 000 DM*	*5 000 DM*
3. Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	*500 DM*	*500 DM*
Zusammen	*27 500 DM*	*27 500 DM*

Für die Erneuerung von abgängigem Mobiliar in den Unterkunftsräumen und Ausstattung der Gemeinschaftsräume.

547 65 023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 500	2 500	2 500 2 445

Erläuterungen:
Hieraus können auch Aufwendungen im Rahmen der Betreuung der counterparts aus besonderen Anlässen bestritten werden.

681 65 023	Förderung von Studierenden aus Entwicklungsländern	12 500	12 500	12 500 12 479

Erläuterungen:
Ausgaben für die unentgeltliche Überlassung von Unterrichtsmaterialien an die counterparts.

711 65 023	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	-- --
811 65 023	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	38 000	-- --

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Erstmalige Anschaffungen	*-- DM*	*-- DM*
2. Ersatzbeschaffungen	*-- DM*	*38 000 DM*
Zusammen	*-- DM*	*38 000 DM*

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Auszusonderndes Fahrzeug Kennzeichen	*Baujahr*	*km-Stand 01.02.1997*	*Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)*	*Zubehör Preis (in DM)*	*insgesamt*
PKW GG - 2372	*1989*	*78 000*	*38000*	*--*	*38 000*
Zusammen					*38 000*

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
812 65 023	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	85 000	78 000	56 000 66 655
	Erläuterungen:			
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . — *1999: 42 000 DM; 1998: 35 000 DM*			
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . . . — *1999: 43 000 DM; 1998: 43 000 DM*			
	Zusammen — *1999: 85 000 DM; 1998: 78 000 DM*			
	Summe Titelgruppe 65	656 400	642 900	528 200 648 942
	Titelgruppe 68 Leistungen des Landes aufgrund des Schwerbehindertengesetzes i.d.F. vom 8.10.1979 (BGBl. I S. 1649), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.7.1986 (BGBl. I S. 1110).			
	Zu ATG 68 Voraussichtliche Kosten für Vorlesekräfte sowie Zuschüsse zu den Kosten für Schreibhilfen und Hilfsmittel.			
425 68 175	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	130 000	130 000	88 700 44 802
	Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . . — *1999: 130 000 DM; 1998: 130 000 DM*			
	2. Aufwandsentschädigungen. . . . . — *1999: -- DM; 1998: -- DM*			
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . . . — *1999: -- DM; 1998: -- DM*			
	4. Besondere Zulagen . . . . . . — *1999: -- DM; 1998: -- DM*			
	Zusammen — *1999: 130 000 DM; 1998: 130 000 DM*			
443 68 175	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft und sonstige Fürsorgeleistungen	114 400	114 400	110 700 92 365
	Erläuterungen: *Mehr infolge erhöhten Bedarfs an Vorlesekräften, Schreibhilfen und Hilfsmitteln.*			

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
515 68 175	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	500	500	500 557
	Erläuterungen: *Veranschlagt sind die Wartungskosten für landeseigene Geräte und Hilfsmittel, die den Schwerbehindertenzur Verfügung gestellt werden.*			
547 68 175	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	200	200	200 --
681 68 175	Zuschüsse an Landesbedienstete	--	--	-- --
812 68 175	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände nach § 14 Abs.3	20 000	20 000	25 000 10 112
	Erläuterungen: *Ausstattungen von Arbeitsplätzen nach § 14 Abs.3 des Schwerbehindertengesetzes.*			
	Summe Titelgruppe 68	265 100	265 100	225 100 147 836

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 / IST 1996 DM
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
	Zu ATG 69 Für die "Landesstelle Hessen für gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern"in Groß-Gerau.			
n e u 513 69 154	**Post- und Fernmeldegebühren**	1 000	--	-- --
515 69 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000	3 300	2 500 481
	Erläuterungen: *Kosten notwendiger DV-Möbel*			
522 69 154	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	5 000	5 000	3 500 1 908
525 69 154	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000	3 500	3 000 2 777
	Erläuterungen: *Kosten der Anwenderschulung*			
535 69 154	Wartungskosten für Hardware und Pflegekosten für Software	5 000	10 000	9 000 11 486
812 69 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	32 000	21 500	32 500 47 350
	Erläuterungen: *Beschaffung von PCs mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der Ausstattung der Landesstelle für gewerbliche Berufsförderung mit DV-Systemen für Verwaltungsaufgaben und für Ausbildungszwecke.*			
	Summe Titelgruppe 69	50 000	43 300	50 500 64 002

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG *ERLÄUTERUNGEN*	Ansatz 1999 DM	Ansatz 1998 DM	SOLL 1997 IST 1996 DM
	Titelgruppe 71 Kosten der Gesamt- und Hauptpersonalräte sowie der Vertretungen für Schwerbehinderte im Geschäftsbereich des Hessischen Kultusministeriums			
	Zu ATG 71 Im Einzelfall sind hier auch Kosten der örtlichen Personalräte an kommunalen Schulen zu buchen, soweit sie durch staatlichen Auftrag entstanden sind. Die Kosten der Vertretungen für Lehrer an staatlichen Schulen sind bei dem jeweiligen Schulkapitel nachzuweisen. Veranschlagt für die gemäß § 43 Abs. 3 Hessisches Personalvertretungsgesetz von den Gesamtpersonalräten bei den Staatlichen Schulämtern für notwendig erachteten Dienstreisen und Sitzungen der Beteiligungsgremien bei Personalmaßnahmen und der Stufenfälle auf allen Ebenen bis hin zur Einigungsstelle.			
425 71 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	96 000	96 000	95 500 90 843
	Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.			

Erläuterungen:

	1999	*1998*
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	*96 000 DM*	*96 000 DM*
2. Aufwandsentschädigungen.	*-- DM*	*-- DM*
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	*-- DM*	*-- DM*
4. Besondere Zulagen	*-- DM*	*-- DM*
Zusammen	*96 000 DM*	*96 000 DM*

429 71 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	-- 1 774

Erläuterungen:
Mittel für befristet beschäftigte Aushilfskräfte.

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer		*ERLÄUTERUNGEN*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM
527 71	011	Reisekosten	160 000	177 000	221 200 238 573
547 71	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten . . .	190 000	190 000	190 000 135 223
		Summe Titelgruppe 71	446 000	463 000	506 700 466 413
		Gesamtausgaben	1 479 500	1 476 300	1 361 500 1 384 942

Kapitel 04 80
Übrige Einnahmen und Ausgaben

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	SOLL 1997
Funkt.-Kennziffer	*E R L Ä U T E R U N G E N*	1999 DM	1998 DM	IST 1996 DM

Abschluß Kapitel 04 80

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	-- --
1	Eigene Einnahmen	161 700	117 200	117 700 140 931
2	Übertragungseinnahmen	74 500	74 500	73 100 67 284
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	-- --
Gesamteinnahmen		236 200	191 700	190 800 208 215
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	598 400	598 400	534 700 496 059
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	699 600	675 900	679 800 727 583
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	-- --
6	Übertragungsausgaben	44 500	44 500	33 500 37 184
7	Bauausgaben	--	--	-- --
8	Sonstige Investitionsausgaben	137 000	157 500	113 500 124 116
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	-- --
Gesamtausgaben		1 479 500	1 476 300	1 361 500 1 384 942
Zuschuß/überschuß		-1 243 300	-1 284 600	-1 170 700 -1 176 727

Abschluß für den Einzelplan 04

Haushaltsjahr 1998

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01-04 02	Ministerium	-	10.100	-	-	10.100
04 44-04 50	Erwachsenenbildung	-	6.000	-	-	6.000
04 51-04 76	Unterricht und Erziehung	-	3.983.900	6.743.900	-	10.727.800
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	-	-	4.000	1.100.000	1.104.000
04 80	Übrige Einnahmen und Ausgaben	-	117.200	74.500	-	191.700
	Insgesamt:	-	4.117.200	6.822.400	1.100.000	12.039.600

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.448.300	4.939.800	7.118.600	-	491.000	-	31.997.700	-31.987.600
1.600	3.700	24.430.700	-	-	-	24.436.000	-24.430.000
4.070.545.900	82.040.200	230.696.500	-	3.535.400	50.000	4.386.868.000	-4.376.140.200
-	-	78.459.000	-	1.000.000	-	79.459.000	-78.355.000
598.400	675.900	44.500	-	157.500	-	1.476.300	-1.284.600
4.090.594.200	87.659.600	340.749.300	-	5.183.900	50.000	4.524.237.000	-4.512.197.400

Abschluß für den Einzelplan 04

Haushaltsjahr 1999

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
04 01-04 02	Ministerium	-	10.700	-	-	10.700
04 44-04 50	Erwachsenenbildung	-	6.000	-	-	6.000
04 51-04 76	Unterricht und Erziehung	-	4.027.900	6.743.900	-	10.771.800
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	-	-	4.000	1.100.000	1.104.000
04 80	Übrige Einnahmen und Ausgaben	-	161.700	74.500	-	236.200
	Insgesamt:	-	4.206.300	6.822.400	1.100.000	12.128.700

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuß (+) Zuschuß (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
19.456.200	4.712.300	7.118.600	-	323.000	-	31.610.100	-31.599.400
1.600	3.700	24.295.700	-	-	-	24.301.000	-24.295.000
4.070.015.400	83.140.000	232.698.300	-	3.161.900	50.000	4.389.065.600	-4.378.293.800
-	-	79.617.500	-	500.000	-	80.117.500	-79.013.500
598.400	699.600	44.500	-	137.000	-	1.479.500	-1.243.300
4.090.071.600	88.555.600	343.774.600	-	4.121.900	50.000	4.526.573.700	-4.514.445.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 1998

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 1998 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden 1999 DM	2000 DM	2001 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 04 61	**Berufs-, Berufsfach - und Fachschulen**					
429 74	Nicht aufteilbare Personalkosten	10.880.000	3.000.000	2.540.000	3.310.000	2.030.000
Kap. 04 76	**Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung**					
527 03	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw.	800.000	800.000	--	--	--
429 80	Nicht aufteilbare Personalausgaben	400.000	400.000	--	--	--
527 80	Reisekosten	200.000	200.000	--	--	--
685 80	Zuschüsse an die sich am Nachmittagsangebot beteiligenden freien Träger	100.000	100.000	--	--	--
427 85	Entschädigung nebenamtlicher und nebenberuflicher Tätiger	50.000	50.000	--	--	--
527 87	Reisekosten	300.000	300.000	--	--	--
642 89	Sonstige Erstattungen an Länder	39.300.000	6.600.000	8.700.000	8.900.000	15.100.000
Kap. 04 79	**Kirchen und Religionsgemeinschaften**					
893 02	Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt für die Erweiterung des Gemeindezentrums	500.000	500.000	--	--	--
Insgesamt		52.530.000	11.950.000	11.240.000	12.210.000	17.130.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 1999

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 1999 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2000 DM	2001 DM	2002 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 04 76						
527 03	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw.	800.000	800.000	--	--	--
429 80	Nicht aufteilbare Personalausgaben	400.000	400.000	--	--	--
527 80	Reisekosten	200.000	200.000	--	--	--
685 80	Zuschüsse an die sich am Nachmittagsangebot beteiligenden freien Träger	100.000	100.000	--	--	--
427 85	Entschädigung nebenamtlicher und nebenberuflicher Tätiger	50.000	50.000	--	--	--
527 87	Reisekosten	300.000	300.000	--	--	--
Insgesamt		1.850.000	1.850.000	--	--	--

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	6		Ministerialdirigent/in davon: 2 kw ausgenommen für Abteilungsleiter I u. IV
B 3	(001)	5		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	2	(3)	Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	8	(7)	Ministerialrat/rätin
A 16	(002)	24	(20)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)
A 15	(001)	7		Regierungsdirektor/in
A 15	(002)	10	(14)	Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte) davon: 3 kw und 1 ku nach A 14 Kennung (001)
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	19		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	16		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	12	(11)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		117	(116)	

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann das Wirksamwerden der kw-Vermerke entfallen.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(009)	3,0													1,0			2,0
A 16	(001)	7,0												1,0				8,0
A 16	(002)	20,0												4,0				24,0
A 15	(002)	14,0													4,0			10,0
A 11	(001)	11,0	1,0															12,0
Versch.		61,0																61,0
Zusammen		116,0	1,0											5,0	5,0			117,0

Zu Spalte 4:
Zugang 1 A 11 von Kap. 03 12 - 422 01 im Rahmen der Neuorganisation der Staatlichen Schulaufsicht - Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBL. I S. 143,204).
Zu Spalte 10:
Zugang/Abgang von/nach Kap. 04 52 - 422 01.

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	6		Ministerialdirigent/in davon: 2 kw ausgenommen für Abteilungsleiter I u. IV
B 3	(001)	5		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	2		Ministerialrat/rätin
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	8		Ministerialrat/rätin
A 16	(002)	24		Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)
A 15	(001)	7		Regierungsdirektor/in
A 15	(002)	10		Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte) davon: 3 kw und 1 ku nach A 14 Kennung (001)
A 14	(001)	5		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	2		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	19		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	16		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	12		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		117	(117)	

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann das Wirksamwerden der kw-Vermerke entfallen.

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(5)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(970)	1,5							0,5									1,0
Versch.		3,5																3,5
Zusammen		5,0									0,5							4,5

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 15	(970)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	0,50		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	2		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n)Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(4,50)	

422 69 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
Zusammen		2	(2)	

422 69 S T E L L E N P L A N 1999

422 69 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	1		Ministerialrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
Zusammen		2	(2)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
I a	(001)	1		
II a	(001)	1		
IV a	(001)	2		
IV b	(001)	1	(2)	
V b	(001)	9,50	(10)	
V c	(001)	4	(5)	davon: 1 ku nach VII BAT
VI b	(001)	31		davon: 2 ku nach 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	15	(16)	
VIII	(001)	7	(8,50)	
Azub	(001)	2		
Zusammen		73,50	(78,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	2,0													1,0			1,0
V b	(001)	10,0													0,5			9,5
V c	(001)	5,0													1,0			4,0
VII	(001)	16,0									1,0							15,0
VIII	(001)	8,5									1,5							7,0
Versch.		37,0																37,0
Zusammen		78,5									2,5				2,5			73,5

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1997.
Zu Spalte 10:
Abgang 1 IV b und 1 V c nach Kap. 04 72 - 425 01 sowie 0,5 V b nach Kap. 04 52 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst	Mischtätigkeiten
IVb	--	--	1,0	--
Vb	1,0	--	1,0	--
VIb	12,0	--	7,0	7,0
VII	2,0	14,0	--	--
Zusammen	15,0	14,0	9,0	7,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
I a	(001)	1		
II a	(001)	1		
IV a	(001)	2		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	9,50		
V c	(001)	4		davon: 1 ku nach VII BAT
VI b	(001)	31		davon: 2 ku nach 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	15		
VIII	(001)	7		
Azub	(001)	2		
Zusammen		73,50	(73,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräftehandelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalenentsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst	Misch-tätigkeiten
IVb	--	--	1,0	--
Vb	1,0	--	1,0	--
VIb	12,0	--	7,0	7,0
VII	2,0	14,0	--	--
Zusammen	15,0	14,0	9,0	7,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
I b	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	0,50	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2,50	(4)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
			Veränderungen aufgrund von/durch															
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	2,0						1,5										0,5
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		4,0								1,5								2,5

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
I b	(981)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältniswährend der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2,50	(2,50)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
V b	(001)	1	(--)
V c	(001)	1	(2)
Zusammen		2	(2)

Davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0										1,0						1,0
V c	(001)	2,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0										1,0		1,0				2,0

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
V c	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Zusammen		5	(5)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Zusammen		5	(5)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
B 2	(001)	2	(--)	Abteilungsdirektor/in
A 16	(003)	1	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(042)	71	(77)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in Davon: 1 ku nach Bes.Gr. A 15 Kennung (042) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers (Staatliches Schulamt Kassel)
A 15	(042)	70	(68)	Schulamtsdirektor/in
A 15	(001)	29	(20)	Regierungsdirektor/in 1 -kw-
A 15	(009)	9		Psychologiedirektor/in
A 15	(067)	1	(2)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 14	(010)	52		Psychologieoberrat/rätin
A 14	(001)	16	(7)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(040)	2	(1)	Oberstudienrat/rätin Umsetzung von 2 Planstellen nach Kap. 04 55 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 14	(051)	--	(1)	Sonderschulrektor/in von Schulen für Lernbehindertem mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder von sonstigen Sonderschulen mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 13	(001)	4	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	27	(26)	Psychologierat/rätin Davon: 1 -ku- nach Kap. 04 55-422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (A 40)
A 13	(040)	2	(6)	Studienrat/rätin Umsetzung von 2 Planstellen nach Kap. 04 55 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(049)	1	(--)	Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(056)	1	(2)	Sonderschullehrer/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 21 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(057)	3	(2)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien Umsetzung von 3 Planstellen nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(059)	1	(2)	Lehrer/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(Z01)	9	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	30	(12)	Amtsrat/rätin
A 12	(040)	2	(6)	Lehrer/in Umsetzung von 2 Planstellen nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 12	(042)	1	(--)	Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 11	(001)	53	(12)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	40	(22)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	37,50	(15)	Inspektor/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (059) nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 9 AZ	(001)	0,50	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2,50	(--)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	0,50	(--)	Obersekretär/in
Zusammen		468	(346)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(001)	0,0	2,0															2,0
A 16	(003)	0,0	1,0															1,0
A 16	(042)	77,0													6,0			71,0
A 15	(001)	20,0	7,0											2,0				29,0
A 15	(042)	68,0												2,0				70,0
A 15	(067)	2,0															1,0	1,0
A 14	(001)	7,0	8,0											1,0				16,0
A 14	(040)	1,0								1,0						2,0		2,0
A 14	(051)	1,0															1,0	0,0
A 13	(001)	0,0	4,0															4,0
A 13	(008)	26,0												1,0				27,0
A 13	(040)	6,0								2,0							2,0	2,0
A 13	(049)	0,0														1,0		1,0
A 13	(056)	2,0															1,0	1,0
A 13	(057)	2,0														1,0		3,0
A 13	(059)	2,0															1,0	1,0
A 13	(Z01)	4,0	3,0											2,0				9,0
A 12	(001)	12,0	17,0											1,0				30,0
A 12	(040)	6,0								3,0							1,0	2,0
A 12	(042)	0,0														1,0		1,0
A 11	(001)	12,0	43,0												2,0			53,0
A 10	(001)	22,0	19,0												1,0			40,0
A 9	(001)	15,0	22,5															37,5
A 9 AZ	(001)	0,0	0,5															0,5
A 8	(001)	0,0	2,5															2,5
A 7	(001)	0,0	0,5															0,5
Versch.		61,0																61,0
Zusammen		346,0	130,0							6,0				9,0	9,0	5,0	7,0	468,0

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Zu Spalte 4:
Zugang von 03 12 - 422 01 im Rahmen der Neuorganisation der Staatlichen Schulaufsicht- Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBL. I S. 143,204).
Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1997.
Zu Spalte 10:
Zugang:
1 A 15 Kennung (001), 1 A 15 Kennung (054) von Kap. 04 70 - 422 11,
1 A 14 Kennung (001) von Kap. 04 72 - 422 01,
1 A 13 Kennung (008) von Kap. 04 55 - 422 11 sowie 2 A 15 Kennung (042) und 2 A 13 Kennung (Z01) (bei gleichzeitiger Umwandlung von A 15 nach A 13) von Kap. 04 01 - 422 01.
Abgang:
4 A 16 Kennung (042) nach Kap. 04 01 - 422 01,
2 A 16 Kennung (042), 1 A 11 Kennung (001) und 1 A 10 Kennung (001) nach Kap. 04 72 - 422 01.
Zu Spalte 11:
Zugang:
2 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 55 - 422 11, 1 A 13 Kennung (049), 1 A 13 Kennung (057) und 1 A 12 Kennung (042) von Kap. 04 53 - 422 11 zur Durchführung des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes.
Abgang:
1 A 15 Kennung (067) nach Kap. 04 61 - 422 11, 2 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 55 - 422 11 und 1 A 14 Kennung (051), 1 A 13 Kennung (056) nach Kap. 04 53 - 422 21, 1 A 13 Kennung (059) und 1 A 12 Kennung (040) nach Kap. 04 53 - 422 11.

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
B 2	(001)	2		Abteilungsdirektor/in
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(042)	71		Leitender/de Schulamtsdirektor/in Davon: 1 ku nach Bes.Gr. A 15 Kennung (042) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers (Staatliches Schulamt Kassel)
A 15	(042)	70		Schulamtsdirektor/in
A 15	(001)	29		Regierungsdirektor/in 1 -kw-
A 15	(009)	9		Psychologiedirektor/in
A 15	(067)	1		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 14	(010)	52		Psychologieoberrat/rätin
A 14	(001)	16		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(040)	2		Oberstudienrat/rätin Umsetzung von - (3) Planstellen nach Kap. 04 55 - 422 11 und 2 Planstellen nach Kap. 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(001)	4		Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	27		Psychologierat/rätin Davon: 1 -ku- nach Kap. 04 55-422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (A 40)
A 13	(040)	2		Studienrat/rätin Umsetzung von 4 Planstellen nach Kap. 04 55 - 422 11 und 2 Planstellen nach Kap. 04 61 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(049)	1		Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(056)	1		Sonderschullehrer/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 21 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(057)	3		Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien Umsetzung von 3 Planstellen nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(059)	1		Lehrer/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(Z01)	9		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	30		Amtsrat/rätin
A 12	(040)	2		Lehrer/in Umsetzung von 6 Planstellen nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 12	(042)	1		Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 11	(001)	53		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	40		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	0,50		Amtsinspektor/in
A 9	(001)	37,50		Inspektor/in Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (059) nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 8	(001)	2,50		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	0,50		Obersekretär/in
Zusammen		468	(468)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	7		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	5,50	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		20,50	(22)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt. Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 10	(970)	6,0						0,5										5,5
A 9	(970)	2,0						1,0										1,0
Versch.		14,0																14,0
Zusammen		22,0						1,5										20,5

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	7		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	5,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		20,50	(20,50)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1		
V b	(001)	9,50	(1,50)	davon: Umsetzung 0,5 Stellen nach Kap. 04 55 - 425 11 (Verg.Gr. V b) nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers 1 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 A 10, Kennung (A40)
V c	(001)	6	(3)	Umsetzung von 1 Stelle nach Kap. 04 53 - 425 11 (Verg.Gr. IV b) und 2 Stellen nach Kap. 04 53 - 425 21 (Verg.Gr. V c) nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
IV a	(001)	1	(--)	
VI b	(001)	86	(79,50)	davon: 1,5 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	137	(97)	davon: 2 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 4 -ku- nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
VIII	(001)	3	(--)	
Azubi	(001)	34	(31)	Nach Ablauf des Jahres 2000 werden 2 Stellen nach Kap. 15 22 - 425 01 umgesetzt.
Zusammen		277,50	(213)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	0,0	1,0															1,0
V b	(001)	1,5	8,5											0,5	1,0			9,5
V c	(001)	3,0	3,0															6,0
VI b	(001)	79,5	7,0												0,5			86,0
VII	(001)	97,0	42,5							2,0				2,5	3,0			137,0
VIII	(001)	0,0	3,0															3,0
Azubi	(001)	31,0												3,0				34,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		213,0	65,0							2,0				6,0	4,5			277,5

Zu Spalte 4:
Zugang von Kap. 03 12 - 425 01 im Rahmen der Neuorganisationder Staatlichen Schulaufsicht- Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1997 (GVBL. I S. 143,204).
Zu Spalte 8:
Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996.
Zu Spalte 10:
Zugang:
0,5 Stellen Verg.Gr. V b von Kap. 04 01 - 425 01, 2,5 Stellen Verg.Gr. VII BAT von Kap. 04 72 - 425 01, 1 Stelle Azubi von Kap. 04 72 - 425 01 und 2 Stellen Azubi von Kap. 15 22 - 425 01.
Abgang:
0,5 Stellen Verg.Gr. VI b nach Kap. 04 53 - 422 11 A 10 Kennung (A40), 1 Stelle Verg.Gr. V b und 3 Stellen Verg.Gr. VII nach Kap. 04 72 - 425 01.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	1		
V b	(001)	9,50		davon: Umsetzung 0,5 Stellen nach Kap. 04 55 - 425 11 nach Ausscheiden der Stel-leninhaberin/desStelleninhabers 1 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 A 10, Kennung (A40)
V c	(001)	6		Umsetzung von 1 Stelle nach Kap. 04 53 - 425 11 und 2 Stellen nach Kap. 04 53 - 425 21 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers
VI b	(001)	86		davon: 1,5 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	137		davon: 2 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 4 -ku- nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
VIII	(001)	3		
Azubi	(001)	34		Nach Ablauf des Jahres 2000 werden 2 Stellen nach Kap. 15 22 - 425 01 umgesetzt.
Zusammen		277,50	(277,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräftehandelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalenentsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	5,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	6,50	(7,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		12,50	(13,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(972)	7,5							1,0									6,5
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		13,5							1,0									12,5

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
VI b	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	5,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	6,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		12,50	(12,50)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	2		Reinigungsdienst
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(057)	61	(62)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschu len oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schü lern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 8 (11) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (043)
A 15	(059)	19		Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 0 (1) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (058)
A 14	(056)	19		Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 0 (1) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (059)
A 14	(057)	8	(9)	Zweiter/e Realschulkonrektor/in von Realschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(058)	2		Realschulrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(059)	2		Realschulkonrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(041)	100	(94)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 12 (13) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (042) 4 (7) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (044) 6 (4) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (045) 1 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(042)	57	(64)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 6 (7) -ku- nach Bes.GR. A 13 Kennung (045) 5 (4) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 6 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 14	(043)	52	(54)	Rektor/in von Grund-, Haupt-und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (044)
A 14	(044)	5	(6)	Rektor/in einer Haupt- und Realschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(045)	183	(172)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 34 (36) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(046)	61	(63)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 7 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (047) 1 (--) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043)
A 14	(047)	53	(56)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043)
A 14	(048)	96	(94)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 8 (11) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (042) 4 (6) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043) 6 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (046) 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(049)	34	(35)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig und Realschulzweig mehr als 360 Schüler angehören davon: 0 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (047) 3 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (048) 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 14	(050)	39	(38)	Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schü lern davon: 8 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(042)	51	(55)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 4 (5) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043) 3 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(043)	3	(5)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Haupt- und Realschule mit jeweils bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 13	(044)	331	(328)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 13 (16) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049)
A 13	(045)	5	(9)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 2 (4) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 1 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(046)	169	(161)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 19 (25) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043)
A 13	(047)	22	(21)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 9 (11) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(048)	12	(11)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe mehr als 180 bis zu 360 Schüler angehören davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(049)	312	(315)	Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 19 (22) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(057)	5855	(5861)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien davon: 100 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 13	(059)	4581	(4589)	Lehrer/in davon: 150 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 12	(040)	7354	(7365)	Lehrer/in davon: 230 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 12	(042)	110	(115)	Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 12	(043)	343	(335)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 8 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)
A 12	(044)	18	(12)	Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 3 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)
A 11	(041)	879		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer davon: 10 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 11	(040)	344		Fachlehrer/in
A 10	(040)	49,50	(49)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		21229,50	(21243)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(057)	62,0												1,0	2,0			61,0
A 14	(041)	94,0												6,0				100,0
A 14	(042)	64,0													7,0			57,0
A 14	(043)	54,0													2,0			52,0
A 14	(044)	6,0													1,0			5,0
A 14	(045)	172,0												11,0				183,0
A 14	(046)	63,0													2,0			61,0
A 14	(047)	56,0													3,0			53,0
A 14	(048)	94,0												2,0				96,0
A 14	(049)	35,0													1,0			34,0
A 14	(050)	38,0												1,0				39,0
A 14	(057)	9,0													1,0			8,0
A 13	(042)	55,0							1,0						3,0			51,0
A 13	(043)	5,0						1,0							3,0			3,0
A 13	(044)	328,0												4,0	1,0			331,0
A 13	(045)	9,0													4,0			5,0
A 13	(046)	161,0												8,0				169,0
A 13	(047)	21,0												2,0	1,0			22,0
A 13	(048)	11,0												1,0				12,0
A 13	(049)	315,0												1,0	3,0		1,0	312,0
A 13	(057)	5861,0												7,0	12,0		1,0	5855,0
A 13	(059)	4589,0												8,0	17,0	1,0		4581,0
A 12	(040)	7365,0												4,0	16,0	1,0		7354,0
A 12	(042)	115,0													4,0		1,0	110,0
A 12	(043)	335,0												9,0	1,0			343,0
A 12	(044)	12,0												6,0				18,0
A 10	(040)	49,0												0,5				49,5
Versch.		1265,0																1265,0
Zusammen		21243,0						1,0	1,0					71,5	84,0	2,0	3,0	21229,5

Kapitel 04 53
Grund-, Haupt-,Real - und Sonderschulen

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Zu Spalte 10:
Zugang:
1 A 13 Kennung (059) von Kap. 04 58 - 422 11
1 A 13 Kennung (057) von Kap. 04 70 - 422 11
0,5 A 10 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01
Abgang:
2 A 15 Kennung (057), 1 A 14 Kennung (043), 2 A 14 Kennung (046), 1 A 14 Kennung (047), 1 A 14 Kennung (049), 1 A 13 Kennung (047) , 6 A 13 Kennung (057) und 1 A 12 Kennung (040) nach Kap. 04 58 - 422 11.

Zu Spalte 11:
Zugang: 1 A 13 Kennung (059) und 1 A 12 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01.
Abgang: 1 A 13 Kennung (049), 1 A 13 Kennung (057) und 1 A 12 Kennung (042) nach Kap. 04 52 - 422 01

Stellenveränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen
Neue Grundschule Offenbach, Wilhelmstraße
1 A 13 Kennung (044) von A 13 Kennung (057)
1 A 12 Kennung (043) von A 12 Kennung (040)

Zu 422 11 und 422 21
In den veranschlagten Stellen bei den Titeln 422 11 und 422 21 sind enthalten:
bis zu 20 Stellen für Beurlaubungen zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel "Schulpsychologe"
bis zu 25 Stellen für Beurlaubungen zum Aufbau-/Zusatzstudium der Sonderpädagogik.

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(057)	61		Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschu len oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schü lern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 8 (11) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (043)
A 15	(059)	19		Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern
A 14	(056)	19		Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern
A 14	(057)	8		Zweiter/e Realschulkonrektor/in von Realschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(058)	2		Realschulrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(059)	2		Realschulkonrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(041)	100		Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 12 (13) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (042) 5 (7) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (044) 5 (4) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (045) 1 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(042)	57		Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 6 (7) -ku- nach Bes.GR. A 13 Kennung (045) 5 (4) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 6 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(043)	52		Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (044)

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(044)	5		Rektor/in einer Haupt- und Realschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(045)	184	(183)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 34 (36) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(046)	61		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 6 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (047) 1 (--) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043) 1 (--) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (048)
A 14	(047)	53		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043)
A 14	(048)	96		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 8 (11) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (042) 5 (6) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043) 5 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (046) 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(049)	34		Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig und Realschulzweig mehr als 360 Schüler angehören davon: 0 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (047) 3 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (048) 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 14	(050)	39		Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schü lern davon: 8 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(042)	51		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 4 (5) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (043) 3 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(043)	3		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Haupt- und Realschule mit jeweils bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(044)	331		Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 13 (16) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049)
A 13	(045)	5		Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 2 (4) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049) 1 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(046)	170	(169)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 19 (25) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043)
A 13	(047)	22		Zweiter/e Konrektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 9 (11) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(048)	12		Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe mehr als 180 bis zu 360 Schüler angehören davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(049)	313	(312)	Hauptlehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 19 (22) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(057)	5852	(5855)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien davon: 100 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 13	(059)	4581		Lehrer/in davon: 150 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 12	(040)	7354		Lehrer/in davon: 230 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 12	(042)	110		Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern
A 12	(043)	343		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 8 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)
A 12	(044)	18		Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 3 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (040)

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 11	(041)	879		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer davon: 10 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 11	(040)	344		Fachlehrer/in
A 10	(040)	49,50		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		21229,50	(21229,50)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1999

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 1998	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1999 +	neue/weggefallene Stellen 1999 --	Hebungen 1999 +	Hebungen 1999 --	Umsetzungen/Umwandl. 1999 +	Umsetzungen/Umwandl. 1999 --	Sonstige Veränderungen 1999 +	Sonstige Veränderungen 1999 --	Stellen lt. Haushaltsplan 1999
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(045)	183,0												1,0				184,0
A 13	(046)	169,0												1,0				170,0
A 13	(049)	312,0												1,0				313,0
A 13	(057)	5855,0													3,0			5852,0
Versch.		14710,5																14710,5
Zusammen		21229,5												3,0	3,0			21229,5

Stellenveränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen
2. Grundschule, Erbach
1 A 14 Kennung (045) von A 13 Kennung (057)
1 A 13 Kennung (046) von A 13 Kennung (057)
Grundschule Mossautal, Ortsteil Hüttenthal
1 A 13 Kennung (049) von A 13 Kennung (057)

In den veranschlagten Stellen bei den Titeln 422 11 und 422 21 sind enthalten:
bis zu 20 Stellen für Beurlaubungen zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel "Schulpsychologe"
bis zu 25 Stellen für Beurlaubungen zum Aufbau-/Zusatzstudium der Sonderpädagogik.

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(A41)	150		Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
A 12	(A40)	75		Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
Zusammen		225	(225)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 13	(A41)	150		Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
A 12	(A40)	75		Lehrer/in an Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen z.A.
Zusammen		225	(225)	

422 21 S T E L L E N P L A N 1998

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(058)	29	(27)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern davon: 1 für den/die Leiter/in eines mit der Schule verbundenen Heimes 7 (8) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (051)
A 14	(051)	88	(86)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 18 (21) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (052)
A 14	(052)	70	(75)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern - (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(053)	28	(29)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern 6 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(054)	87	(82)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 16 (19) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(055)	10	(11)	Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 13	(056)	2661		Sonderschullehrer/in davon: höchstens 390 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG, 45 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz. 1 Planstelle für die Vorsitzende des Hauptpersonalrats der Lehrer.
A 11	(043)	59		Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung
Zusammen		3032	(3030)	

422 21 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(058)	27,0							1,0					3,0				29,0
A 14	(051)	86,0						1,0								1,0		88,0
A 14	(052)	75,0							2,0						3,0			70,0
A 14	(053)	29,0							1,0									28,0
A 14	(054)	82,0						1,0						4,0				87,0
A 14	(055)	11,0													1,0			10,0
A 13	(056)	2661,0						2,0						1,0	4,0	1,0		2661,0
Versch.		59,0																59,0
Zusammen		3030,0						4,0	4,0					8,0	8,0	2,0		3032,0

Zu Spalte 11: Zugang von Kap. 04 52 - 422 01.

422 21 S T E L L E N P L A N 1999

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(058)	29		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern 1 für den/die Leiter/in eines mit der Schule verbundenen Heimes 7 (8) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (052)
A 14	(051)	88		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 19 (21) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(052)	70		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	28		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern 6 (10) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (054)
A 14	(054)	87		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern 16 (19) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 14	(055)	10		Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (056)
A 13	(056)	2661		Sonderschullehrer/in davon: höchstens 390 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG, 45 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz. 1 Planstelle für die Vorsitzende des Hauptpersonalrats der Lehrer.
A 11	(043)	59		Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung
Zusammen		3032	(3032)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 14	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick-lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(965)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	22		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 13	(981)	5	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	4	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	113	(121)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	50		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	40		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	7		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick-lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(965)	1561		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 12	(970)	174	(236)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	4	(2)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1	(--)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	30	(36)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2080	(2152)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	1,0			1,0													2,0
A 13	(970)	121,0			24,0			32,0										113,0
A 13	(974)	5,0						1,0										4,0
A 13	(981)	4,0			1,0													5,0
A 12	(970)	236,0			31,0			93,0										174,0
A 12	(974)	2,0			2,0													4,0
A 12	(981)	0,0			1,0													1,0
A 11	(970)	36,0			5,0			11,0										30,0
Versch.		1747,0																1747,0
Zusammen		2152,0			65,0			137,0										2080,0

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 14	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick-lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(965)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	22		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. die Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 422 01)
A 13	(981)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	113		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	50		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	40		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	7		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick-lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(965)	1561		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 12	(970)	174		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	30		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2080	(2080)	

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
III	(001)	33	(58)	Stellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz des/r Stelleninhabers/inhaberin
IV a	(001)	401	(408)	davon: 9 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung 394 Ausländischer/e Lehrer/in.
IV b	(001)	83	(119)	davon: 30 Ausländischer/e Lehrer/in, 74 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung.
Zusammen		517	(585)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	58,0								25,0								33,0
IV a	(001)	408,0								7,0								401,0
IV b	(001)	119,0								33,0				3,0				83,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		585,0								65,0				3,0				517,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (19) und 1997 (46).
Zu Spalte 10: Abgang nach Kap. 04 72 - 425 01 für die Einstellung von Schwerbehinderten.

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	33		Stellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz des/r Stelleninhabers/inhaberin
IV a	(001)	401		davon: 9 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung 394 Ausländischer/e Lehrer/in.
IV b	(001)	83		davon: 30 Ausländischer/e Lehrer/in, 74 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung.
Zusammen		517	(517)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
IV a	(001)	7	
IV b	(001)	5	
V b	(001)	70	
V c	(001)	111	(121)
Zusammen		193	(203)

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

425 21 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(001)	121,0									9,0				1,0			111,0
Versch.		82,0																82,0
Zusammen		203,0									9,0				1,0			193,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (4) und 1997 (5).
Zu Spalte 10: Abgang nach Kap. 04 75 - 425 01 für die Einstellung von Schwerbehinderten.

425 21 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
IV a	(001)	7	
IV b	(001)	5	
V b	(001)	70	
V c	(001)	111	
Zusammen		193	(193)

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
II a	(972)	2	(1)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1	(2)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	5	(2)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	4	(1)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		13	(7)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	1,0			1,0													2,0
IV a	(972)	2,0							1,0									1,0
IV b	(972)	2,0			3,0													5,0
V b	(972)	1,0			3,0													4,0
Versch.		1,0																1,0
Zusammen		7,0			7,0				1,0									13,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	2		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	5		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	4		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		13	(13)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(043)	92		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 16	(044)	28	(29)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(043)	7		Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(044)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(045)	92		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 15	(046)	28	(29)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(047)	7		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(048)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	467		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 1 -kw- nach Ausscheiden des Stelleninhabers StDir. Dr. Reutter (Justus-Liebig-Schule Darmstadt)
A 14	(040)	4049	(4051)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	4397	(4412)	Studienrat/rätin davon: 135 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 11	(041)	21	(22)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		9190	(9210)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(044)	29,0													1,0			28,0
A 15	(046)	29,0													1,0			28,0
A 14	(040)	4051,0															2,0	4049,0
A 13	(040)	4412,0								18,0				4,0	3,0	2,0		4397,0
A 11	(041)	22,0								1,0								21,0
Versch.		667,0																667,0
Zusammen		9210,0								19,0				4,0	5,0	2,0	2,0	9190,0

In den veranschlagten Planstellen sind bis zu 10 Planstellen für Lehrkräfte enthalten, die zum Studium mit dem Berufsziel "Schulpsychologe" beurlaubt sind. Hinweis auf die Erläuterungen zu Kap. 04 53 - 422 11.

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1996 (4) und 1997 (15).

Zu Spalte 10: Zugang: 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 70 - 422 11 und 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 03 24 - 422 01.
Abgang: 3 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 58 - 422 11.

Zu Spalte 11: Zugang/Abgang: von/nach Kap. 04 52 - 422 01.

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(043)	92		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 16	(044)	28		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(043)	7		Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(044)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(045)	92		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 15	(046)	28		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(047)	7		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(048)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	467		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 1 -kw- nach Ausscheiden des Stelleninhabers StDir. Dr. Reutter (Justus-Liebig-Schule Darmstadt)
A 14	(040)	4054	(4049)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	4397		Studienrat/rätin davon: 135 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 11	(041)	21		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
Zusammen		9195	(9190)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1999

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1998	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1999 +	neue/weggefallene Stellen 1999 --	Hebungen 1999 +	Hebungen 1999 --	Umsetzungen/Umwandl. 1999 +	Umsetzungen/Umwandl. 1999 --	Sonstige Veränderungen 1999 +	Sonstige Veränderungen 1999 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1999
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(040)	4049,0												5,0				4054,0
Versch.		5141,0																5141,0
Zusammen		9190,0												5,0				9195,0

Zu Spalte 10: Zugang von Kap. 04 72 - 422 01, Bes.Gr. A 14 Kennung (068).

In den veranschlagten Planstellen sind bis zu 10 Planstellen für Lehrkräfte enthalten, die zum Studium mit dem Berufsziel "Schulpsychologe" beurlaubt sind. Hinweis auf die Erläuterungen zu Kap. 04 53 - 422 11.

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	145	(150)	Studienrat/rätinz.A.
Zusammen		145	(150)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A40)	150,0									4,0				1,0			145,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		150,0									4,0				1,0			145,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (1) und 1997 (3).
Zu Spalte 10: 1 A 13 Kennung (A 040) nach Kap. 04 52 - 422 01

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	145		Studienrat/rätinz.A.
Zusammen		145	(145)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	13		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	42		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	3	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	94		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	90		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	211		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	39	(37)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	3	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(989)	26		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	216		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	85		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	197		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	48	(62)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(974)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		1092	(1108)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt. Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	4,0						1,0										3,0
A 14	(974)	3,0			1,0													4,0
A 14	(970)	37,0			12,0			10,0										39,0
A 14	(981)	5,0						2,0										3,0
A 14	(982)	1,0						1,0										0,0
A 13	(970)	62,0			10,0			24,0										48,0
A 13	(974)	3,0						1,0										2,0
Versch.		993,0																993,0
Zusammen		1108,0			23,0			39,0										1092,0

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	13		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	42		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	94		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	90		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	211		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	39		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	26		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	216		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	85		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	197		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	48		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		1092	(1092)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Übersicht über den Bedarf an Leerstellen für beamtete Hilfskräfte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(969)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		45	(53)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(970)	8,0							8,0									0,0
Versch.		45,0																45,0
Zusammen		53,0							8,0									45,0

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Übersicht über den Bedarf an Leerstellen für beamtete Hilfskräfte

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(969)	45		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienstbeurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		45	(45)	

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	18		
II a	(001)	71	(79)	für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreservemit wechselndem Schuleinsatz
IV b	(001)	7		
V b	(001)	2		
V c	(001)	2		
Zusammen		100	(108)	

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	79,0								8,0								71,0
Versch.		29,0																29,0
Zusammen		108,0								8,0								100,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (1) und 1997 (7).

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
I b	(001)	18		
II a	(001)	71		für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreservemit wechselndem Schuleinsatz
IV b	(001)	7		
V b	(001)	2		
V c	(001)	2		
Zusammen		100	(100)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
I b	(972)	1	(2)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II a	(972)	2	(3)	Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II b	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(7)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(972)	2,0						1,0										1,0
II a	(972)	3,0						1,0										2,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		7,0						2,0										5,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
I b	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II a	(972)	2		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II b	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	1		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach §50 Abs.2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(5)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	1,50		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 5	(Z02)	3		Hauptwart/in 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Zusammen		5,50	(5,50)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 11	(001)	1,50		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 5	(Z02)	3		Hauptwart/in 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Zusammen		5,50	(5,50)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(046)	4		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(068)	4		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin des Kollegs
A 15	(067)	4		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	41		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	38		Studienrat/rätin
Zusammen		91	(91)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(046)	4		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(068)	4		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin des Kollegs
A 15	(067)	4		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	41		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	38		Studienrat/rätin
Zusammen		91	(91)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(4)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
V b	(001)	1		
VI b	(001)	1		
VII	(001)	2		
VIII	(001)	2		1 Dienstwohnung für Hausmeister/in.
Zusammen		6	(6)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
V b	(001)	1		
VI b	(001)	1		
VII	(001)	2		
VIII	(001)	2		1 Dienstwohnung für Hausmeister/in.
Zusammen		6	(6)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		1	(1)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		1	(1)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung, Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(047)	45	(42)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe
A 16	(048)	34	(37)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 20 (22) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (060)
A 15	(060)	128	(125)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(061)	46	(42)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe
A 15	(062)	44	(43)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 29 (28) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (063)
A 15	(063)	118	(120)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(064)	90	(87)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 31 -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (065)
A 15	(065)	118		Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(066)	45	(43)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule
A 15	(067)	151		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 106 ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040) (ausgenommen sind die Fachbereichsleiter)

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 14	(060)	41	(39)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 360 Schülern, jedoch weniger als 540 Schülern davon: 2 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 6 (5) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (062) - (1) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(061)	14	(15)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(062)	61	(60)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 540 Schülern davon: 2 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 1 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 9 (12) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(065)	262	(260)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 1 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 18 (22) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057) 9 -ku- nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (040)
A 14	(063)	51	(52)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 360 Schülern davon: 33 (32) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (064) 6 (7) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(064)	121	(119)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 15 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(052)	3	(2)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (053)
A 13	(053)	10		Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
Zusammen		1382	(1365)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(047)	42,0												3,0				45,0
A 16	(048)	37,0							2,0						1,0			34,0
A 15	(060)	125,0						2,0						2,0	1,0			128,0
A 15	(061)	42,0												4,0				46,0
A 15	(062)	43,0												1,0				44,0
A 15	(063)	120,0												3,0	5,0			118,0
A 15	(064)	87,0												3,0				90,0
A 15	(065)	118,0												3,0	3,0			118,0
A 15	(066)	43,0												2,0				45,0
A 14	(060)	39,0						1,0						1,0				41,0
A 14	(061)	15,0													1,0			14,0
A 14	(062)	60,0							1,0					2,0				61,0
A 14	(063)	52,0												1,0	2,0			51,0
A 14	(064)	119,0												2,0				121,0
A 14	(065)	260,0												3,0	1,0			262,0
A 13	(052)	2,0												1,0				3,0
A 13	(053)	10,0												2,0	2,0			10,0
Versch.		151,0																151,0
Zusammen		1365,0						3,0	3,0					33,0	16,0			1382,0

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Zu Spalte 10:
Abgang: 1 A 13 Kennung (053) nach Kap. 04 53-422 11

Stellenveränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen:
Adolf-Reichwein-Schule, Friedberg
1 A 15 Kennung (061) von Kap. 04 53 - 422 11 A 15 Kennung (057)
1 A 15 Kennung (063) von Kap. 04 53 - 422 11 A 14 Kennung (046)
1 A 15 Kennung (065) von Kap. 04 53 - 422 11 A 14 Kennung (049)
1 A 14 Kennung (064) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)
2 A 14 Kennung (062) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)
1 A 13 Kennung (053) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)
Adolf-Reichwein-Schule, Langen
1 A 15 Kennung (060) von Kap. 04 53 - 422 11 A 15 Kennung (057)
1 A 15 Kennung (063) von Kap. 04 53 - 422 11 A 14 Kennung (046)
1 A 15 Kennung (065) von Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
Kurt-Schumacher-Schule, Karben
1 A 16 Kennung (047) von A 16 Kennung (060)
1 A 15 Kennung (061) von A 15 Kennung (063)
1 A 15 Kennung (064) von A 15 Kennung (065)
1 A 14 Kennung (063) von A 14 Kennung (065)
1 A 15 Kennung (066) von Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
Gesamtschule Konradsdorf, Ortenberg
1 A 16 Kennung (047) von A 16 Kennung (048)
1 A 15 Kennung (061) von A 15 Kennung (063)
1 A 15 Kennung (066) von Kap. 04 55 - 422 11 A 13 Kennung (040)
Theißtalschule, Niedernhausen
1 A 15 Kennung (060) von Kap. 04 53 - 422 11 A 14 Kennung (043)
1 A 15 Kennung (063) von Kap. 04 53 - 422 11 A 14 Kennung (047)
1 A 15 Kennung (065) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (047)
2 A 14 Kennung (065) von Kap. 04 53 - 422 11 A 13 Kennung (057)
1 A 13 Kennung (053) von Kap. 04 53 - 422 11 A 12 Kennung (040)

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung, Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(047)	45		Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe
A 16	(048)	34		Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 20 (22) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (060)
A 15	(060)	128		Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(061)	46		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe
A 15	(062)	44		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 29 (28) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (063)
A 15	(063)	118		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(064)	90		Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 31 -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (065)
A 15	(065)	118		Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(066)	45		Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule
A 15	(067)	151		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 106 ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040) (ausgenommen sind die Fachbereichsleiter)

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 14	(060)	41		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 360 Schülern, jedoch weniger als 540 Schülern davon: 2 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 6 (5) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (062) - (1) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(061)	14		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(062)	61		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 540 Schülern davon: 2 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 1 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 9 (12) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(065)	262		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (061) 1 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 18 (22) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057) 9 -ku- nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (040)
A 14	(063)	51		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 360 Schülern davon: 33 (32) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (064) 6 (7) -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(064)	121		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 15 -ku- nach Kap. 04 53 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(052)	3		Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (053)
A 13	(053)	10		Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
Zusammen		1382	(1382)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §92a HBG/§85a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) davon: 1 für den geschäftsführenden Vorstand der GEW.
A 15	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		8	(8)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach §92a HBG/§85a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) davon: 1 für den geschäftsführenden Vorstand der GEW.
A 15	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		8	(8)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	105	(104)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	106	(105)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(071)	2	(3)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	2	(3)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	449	(448)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	2314	(2312)	Oberstudienrat/rätin davon: 4 für zu einem Studium Beurlaubte
A 13	(040)	2579		Studienrat/rätin davon: 5 für zu einem Studium Beurlaubte, 75 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 13	(058)	37	(39)	Realschullehrer/in
A 12	(041)	102	(103)	Fachlehrer/in
A 12	(045)	109		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(040)	151		Fachlehrer/in
A 11	(043)	43		Jugendleiter/in im Schuldienst
A 11	(042)	577	(576)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer davon: 10 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz.
A 10	(041)	33	(43)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		6609	(6618)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(049)	104,0												1,0				105,0
A 15	(067)	448,0														1,0		449,0
A 15	(070)	105,0												1,0				106,0
A 15	(071)	3,0													1,0			2,0
A 15	(073)	3,0													1,0			2,0
A 14	(040)	2312,0												2,0				2314,0
A 13	(040)	2579,0								1,0				1,0				2579,0
A 13	(058)	39,0								2,0								37,0
A 12	(041)	103,0								1,0								102,0
A 11	(042)	576,0												1,0				577,0
A 10	(041)	43,0								10,0								33,0
Versch.		303,0																303,0
Zusammen		6618,0								14,0				6,0	2,0	1,0		6609,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1996 (5) und 1997 (9).
Zu Spalte 10:
Zugang:
1 A 14 Kennung (040) und 1 A 11 Kennung (042) von Kap. 04 67 - 422 11,
1 A 14 Kennung (040) und 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 69 - 422 11.

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen in den Schulkapiteln nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb der Schulkapitel zu schaffen.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	105		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	106		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(071)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	2		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	449		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	2314		Oberstudienrat/rätin davon: 4 für zu einem Studium Beurlaubte
A 13	(040)	2579		Studienrat/rätin davon: 5 für zu einem Studium Beurlaubte, 75 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsresevemit wechselndem Schuleinsatz.
A 13	(058)	37		Realschullehrer/in
A 12	(041)	102		Fachlehrer/in
A 12	(045)	109		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(040)	151		Fachlehrer/in
A 11	(043)	43		Jugendleiter/in im Schuldienst
A 11	(042)	577		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer davon: 10 Planstellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreservemit wechselndem Schuleinsatz.
A 10	(041)	33		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		6609	(6609)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	115	(120)	Studienrat/rätinz.A.
Zusammen		115	(120)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(A40)	120,0									5,0							115,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		120,0									5,0							115,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz 1997.

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Übersicht über den Bedarf an beamteten Hilfskräften

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(A40)	115		Studienrat/rätinz.A.
Zusammen		115	(115)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(967)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 15	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) für den Leiter der Buchhändlerschule in Frankfurt/Main
A 15	(970)	4	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	25		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	12	(18)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(989)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	70		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	12		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(970)	16	(22)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	5	(11)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		196	(214)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	2,0			2,0													4,0
A 14	(970)	18,0			1,0			7,0										12,0
A 14	(981)	0,0			1,0													1,0
A 14	(982)	1,0						1,0										0,0
A 13	(970)	22,0			2,0			8,0										16,0
A 11	(970)	11,0			1,0			7,0										5,0
A 11	(982)	1,0						1,0										0,0
A 10	(970)	4,0						1,0										3,0
Versch.		155,0																155,0
Zusammen		214,0			7,0			25,0										196,0

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(967)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 15	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) für den Leiter der Buchhändlerschule in Frankfurt/Main
A 15	(970)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	25		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 14	(968)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	12		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(965)	70		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(968)	10		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	12		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(970)	16		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 13	(989)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		196	(196)	

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	15		
IV a	(001)	10	(13)	Stellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreserve mit wechselndem Schuleinsatz
Zusammen		25	(28)	

425 11 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	13,0									3,0							10,0
Versch.		15,0																15,0
Zusammen		28,0									3,0							25,0

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (2) und 1997 (1).

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	15		
IV a	(001)	10		Stellen für die Staatlichen Schulämter als Lehrervertretungsreservemit wechselndem Schuleinsatz
Zusammen		25	(25)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 5	(Z02)	1		Hauptwart/in
Zusammen		2	(2)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
A 5	(Z02)	1		Hauptwart/in
Zusammen		2	(2)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	2		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	7		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	5		Studienrat/rätin
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	6		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		23	(23)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	2		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	7		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	5		Studienrat/rätin

Kapitel 04 65
Staatliche Zeichenakademie in Hanau - Berufs-, Berufsfach- und Fachschule für edelmetallgestaltende Berufe -

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	6		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		23	(23)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
VII	(001)	1,50	
Zusammen		1,50	(1,50)

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
VII	(001)	1,50	
Zusammen		1,50	(1,50)

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	1	
Zusammen		6	(6)

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	1	
Zusammen		6	(6)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Zusammen		1	(1)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	1		Handwerker/in
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	1		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	4		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	3		Studienrat/rätin
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	8		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		19	(19)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	1		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	4		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	3		Studienrat/rätin
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	8		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		19	(19)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
V b	(001)	1		
VII	(001)	3,50		1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in
Zusammen		4,50	(4,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
V b	(001)	1		
VII	(001)	3,50		1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in
Zusammen		4,50	(4,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
IV b	(001)	2	
Zusammen		2	(2)

425 11 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
IV b	(001)	2	
Zusammen		2	(2)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 04 66
Erwin-Stein-Schule Staatliche Glasfachschule Hadamar

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Zusammen		2	(2)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 67
Staatliche Technikerschule in Alsfeld - Fachschule für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau -

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	2		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	8	(9)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	7		Studienrat/rätin
A 11	(042)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		19	(21)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 1997	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/ Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt. Haushaltsplan 1998
			Veränderungen aufgrund von/durch															
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(040)	9,0												1,0				8,0
A 11	(042)	1,0												1,0				0,0
Versch.		11,0																11,0
Zusammen		21,0												2,0				19,0

Zu Spalte 10: Abgang nach Kap. 04 61 - 422 11.

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(067)	2		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	8		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	7		Studienrat/rätin
Zusammen		19	(19)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
VII	(001)	2	
VIII	(001)	1	
Zusammen		3	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
VII	(001)	2	
VIII	(001)	1	
Zusammen		3	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräftehandelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalenentsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	23	(24)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	17	(18)	Studienrat/rätin
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
Zusammen		46	(48)	

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt. Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(040)	24,0												1,0				23,0
A 13	(040)	18,0												1,0				17,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		48,0												2,0				46,0

Zu Spalte 10: Abgang nach Kap. 04 61 - 422 11.

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(049)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(070)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 14	(040)	23		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	17		Studienrat/rätin
A 12	(045)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
Zusammen		46	(46)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
V c	(001)	1		
VI b	(001)	2		
VII	(001)	8		1 Dienstwohnung für Hausmeister/in
Azub	(001)	2		
Zusammen		13	(13)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
V c	(001)	1		
VI b	(001)	2		
VII	(001)	8		1 Dienstwohnung für Hausmeister/in
Azub	(001)	2		
Zusammen		13	(13)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
IV a	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
IV a	(001)	1	
Zusammen		1	(1)

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(007)	1		Koch/Köchin
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(006)	2	(1)	Handwerker/in
Arb.	(020)	11		Reinigungsdienst
Zusammen		17	(17)	

Kapitel 04 69
Staatliche Technikerschule in Weilburg

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
			Veränderungen aufgrund von/durch															
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(006)	1,0												1,0				2,0
Arb.	(005)	1,0													1,0			0,0
Versch.		15,0																15,0
Zusammen		17,0												1,0	1,0			17,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(007)	1		Koch/Köchin
Arb.	(008)	3		Hausarbeiter/in
Arb.	(006)	2		Handwerker/in
Arb.	(020)	11		Reinigungsdienst
Zusammen		17	(17)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(2)	

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(2)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(050)	12		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 16	(051)	6		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(050)	12		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(051)	7		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(053)	21		Direktor/in von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 14	(066)	21		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/Direktorin von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
Zusammen		79	(79)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(050)	12		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 16	(051)	6		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(050)	12		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(051)	7		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(053)	21		Direktor/in von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 14	(066)	21		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
Zusammen		79	(79)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(054)	354	(356)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien davon: 29 (30) ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(055)	111		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen davon: 10 -ku- nach Kap. 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 14	(067)	367	(368)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in davon: 29 (30) ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 12	(046)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren
Zusammen		833	(836)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1998

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechenden Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts an bis zu 20 Lehrkräfte, die als Ausbildungsbeauftragte bei der Referendarausbildung eingesetzt werden, verwandt werden.

422 11 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(054)	356,0													2,0			354,0
A 14	(067)	368,0													1,0			367,0
Versch.		112,0																112,0
Zusammen		836,0													3,0			833,0

Zu Spalte 10: Abgang: 1 A 15 Kennung (054) nach Kap.04 55 - 422 11
1 A 15 Kennung (054) nach Kap.04 52 - 422 01
1 A 14 Kennung (067) nach Kap.04 53 - 422 11

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(054)	354		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien davon: 29 (30) ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(055)	111		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen davon: 10 (8) -ku- nach Kap. 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 14	(067)	367		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in davon: 29 (30) ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 12	(046)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren
Zusammen		833	(833)	

422 11 S T E L L E N P L A N 1999

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechenden Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts an bis zu 20 Lehrkräfte, die als Ausbildungsbeauftragte bei der Referendarausbildung eingesetzt werden, verwandt werden.

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 15	(968)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		53	(56)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(970)	2,0						2,0										0,0
A 14	(970)	2,0						2,0										0,0
A 14	(989)	0,0			1,0													1,0
Versch.		52,0																52,0
Zusammen		56,0			1,0			4,0										53,0

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(968)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(970)	50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		53	(53)	

422 61 S T E L L E N P L A N 1998

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(W40)	1088		Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien
A 13	(W41)	410		Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 12	(W40)	1765		Lehramtsreferendar/in
A 10	(W41)	72		Fachlehreranwärter/in
Zusammen		3335	(3335)	

422 61 S T E L L E N P L A N 1999

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 13	(W40)	1088		Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien
A 13	(W41)	410		Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 12	(W40)	1765		Lehramtsreferendar/in
A 10	(W41)	72		Fachlehreranwärter/in
Zusammen		3335	(3335)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
VII	(001)	38		davon: 1 -kw-
Zusammen		38	(38)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
VII	(001)	38		davon: 1 -kw-
Zusammen		38	(38)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
B 2	(015)	1		Geschäftsführende/r Direktor/in des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik und Leiter/in eines Pädagogischen Instituts
B 2	(005)	--	(1)	Direktor/in des Hessischen Instituts für Bildungsplanung und Schulentwick lung
A 16	(064)	2	(--)	Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als ständige/r Vertreter/in des/der Geschäftsführenden Direktors/in und Leiters/in eines Pädagogischen Institutes
A 16	(054)	4	(--)	Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in eines Pädagogischen Institutes mit Tagungsstätte oder Zentralstelle
A 16	(063)	4		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in einer Zentralstelle
A 15	(076)	31	(35)	Studiendirektor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik
A 14	(001)	4		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(068)	15	(16)	Oberstudienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik 5 (-) Stellen werden im Haushalt 1999 nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 14 Kennung (040), zurückverlagert.
A 13	(054)	5		Studienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik 1 ku nach Kap. 04 55 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040) 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3	(2)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4	(3)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in davon 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 11 Kennung (040)
Zusammen		77	(75)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1998

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(005)	1,0													1,0			0,0
A 16	(054)	0,0												4,0				4,0
A 16	(064)	0,0												2,0				2,0
A 15	(076)	35,0													4,0			31,0
A 14	(068)	16,0													1,0			15,0
A 11	(001)	2,0												1,0				3,0
A 10	(001)	3,0												1,0				4,0
Versch.		18,0																18,0
Zusammen		75,0												8,0	6,0			77,0

Zu Spalte 10:
Zugang:
2 A 16 Kennung (054), 1 A 11 Kennung (001) und 1 A 10 Kennung (001) von Kap. 04 52 - 422 01.
Abgang:
1 A 15 Kennung (076) und 1 A 14 Kennung (068) nach Kap. 04 52 - 422 01.

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
B 2	(015)	1		Geschäftsführende/r Direktor/in des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik und Leiter/in eines Pädagogischen Instituts
A 16	(064)	2		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als ständige/r Vertreter/in des/der Geschäftsführenden Direktors/in und Leiters/in eines Pädagogischen Institutes
A 16	(054)	4		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in eines Pädagogischen Institutes mit Tagungsstätte oder Zentralstelle
A 16	(063)	4		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als Leiter/in einer Zentralstelle
A 15	(076)	31		Studiendirektor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik
A 14	(001)	4		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(068)	10	(15)	Oberstudienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik
A 13	(054)	5		Studienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4		Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in davon 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 11 Kennung (040)
Zusammen		72	(77)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 1999

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1998	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1999 +	neue/weggefallene Stellen 1999 --	Hebungen 1999 +	Hebungen 1999 --	Umsetzungen/Umwandl. 1999 +	Umsetzungen/Umwandl. 1999 --	Sonstige Veränderungen 1999 +	Sonstige Veränderungen 1999 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1999
			Veränderungen aufgrund von/durch															
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(068)	15,0													5,0			10,0
Versch.		62,0																62,0
Zusammen		77,0													5,0			72,0

Zu Spalte 7: Abgang nach Kap. 04 55 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (040)

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(967)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 15	(967)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
I b	(001)	1		
II a	(001)	4		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	7	(6)	davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 1 ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V c BAT Kennung (001) 2 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (A40)
V b	(001)	19	(18)	
V c	(001)	9	(8)	davon: 1 ku nach Kap. 04 01 - 425 01 nach Ausscheiden des TA beim PI Wiesbaden
VI b	(001)	48,50	(45,50)	davon: 2 kw 1 ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V c Kennung (001), 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040) und 3 ku nach Kap. 04 53 - 425 11, Verg.Gr. IV b Kennung (001).
VII	(001)	30	(33,50)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	10		
Azubi	(001)	12	(13)	
Zusammen		141,50	(140)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Zu Verg. Gr. VII: Der Hausmeister der Zweigstelle Weilburg hat eine Dienstwohnung.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	6,0												1,0				7,0
V b	(001)	18,0												1,0				19,0
V c	(001)	8,0												1,0				9,0
VI b	(001)	45,5												3,0				48,5
VII	(001)	33,5									4,0			3,0	2,5			30,0
Azubi	(001)	13,0													1,0			12,0
Versch.		16,0																16,0
Zusammen		140,0									4,0			9,0	3,5			141,5

Zu Spalte 8: Umsetzung des § 7 Haushaltsgesetz1996 (2) und 1997 (2).
Zu Spalte 10:
Zugang:
1 V c und 1 IV b von Kap. 04 01 - 425 01, 1 BAT V b und 3 VII von Kap. 04 52 - 425 01
sowie 3 VI b von Kap. 04 53 - 425 11 für die Einstellung von Schwerbehinderten.
Abgang 2,5 BAT VII und 1 Azubi nach Kap. 04 52 - 425 01.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
I b	(001)	1		
II a	(001)	4		
IV a	(001)	1		
IV b	(001)	7		davon: 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040) 1 ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V c BAT Kennung (001) 2 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (A40)
V b	(001)	19		
V c	(001)	9		
VI b	(001)	48,50		davon: 2 kw 1 ku nach Kap. 04 53 - 425 21, Verg.Gr. V c Kennung (001) und 1 ku nach Kap. 04 53 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040)
VII	(001)	30		1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	10		
Azubi	(001)	12		
Zusammen		141,50	(141,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Zu Verg. Gr. VII: Der Hausmeister der Zweigstelle Weilburg hat eine Dienstwohnung.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(2)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(2)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(004)	1		Heizer/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	3		Handwerker/in
Arb.	(007)	1		Koch/Köchin
Arb.	(008)	6		Hausarbeiter/in Davon 1 -ku- nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
Arb.	(014)	5		Technischer-und Wartungsdienst
Arb.	(019)	9		Küchendienst
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	3		Sonstige Dienste
Arb.	(022)	3		Auszubildende
Zusammen		36	(36)	

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(004)	1		Heizer/in
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Arb.	(006)	3		Handwerker/in
Arb.	(007)	1		Koch/Köchin
Arb.	(008)	6		Hausarbeiter/in Davon 1 -ku- nach Kap. 04 53 - 425 21 BAT V c Kennung (001)
Arb.	(014)	5		Technischer-und Wartungsdienst
Arb.	(019)	9		Küchendienst
Arb.	(020)	3		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	3		Sonstige Dienste
Arb.	(022)	3		Auszubildende
Zusammen		36	(36)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(055)	5		Leitender/de Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 15	(054)	1		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien Koordinatorin/Koordinator für Anpassungslehrgänge der EU - Lehrer
A 15	(077)	4		Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		14	(14)	

422 01 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(055)	5		Leitender/de Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 15	(054)	1		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien Koordinatorin/Koordinator für Anpassungslehrgänge der EU - Lehrer
A 15	(077)	4		Direktor/in eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes für die Lehrämter an einer Universität oder Gesamthochschule
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		14	(14)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
V c	(001)	2	
VI b	(001)	9,50	(8,50)
VII	(001)	8	
Zusammen		19,50	(18,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersichtbei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 1997	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 1998 +	neue/weggefallene Stellen 1998 --	Hebungen 1998 +	Hebungen 1998 --	Umsetzungen/Umwandl. 1998 +	Umsetzungen/Umwandl. 1998 --	Sonstige Veränderungen 1998 +	Sonstige Veränderungen 1998 --	Stellen lt.Haushaltsplan 1998
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	8,5												1,0				9,5
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		18,5												1,0				19,5

Zu Spalte 10: Zugang von Kap. 04 53 - 425 21 V c BAT für die Einstellung von Schwerbehinderten.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
V c	(001)	2	
VI b	(001)	9,50	
VII	(001)	8	
Zusammen		19,50	(19,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
VII	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1,50	(1,50)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
VII	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1,50	(1,50)	

422 71 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(045)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(049)	1		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(058)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(072)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit bis zu 80 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(051)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(052)	9		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 14	(054)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(040)	13		Oberstudienrat/rätin
A 14	(055)	3		Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern
A 13	(040)	15		Studienrat/rätin
A 13	(056)	154		Sonderschullehrer/in davon: höchstens 3 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG
Zusammen		227	(227)	

422 71 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(045)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(049)	1		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(058)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(072)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit bis zu 80 Schülern
A 15	(073)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(051)	6		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(052)	9		Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 14	(054)	6		Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(040)	13		Oberstudienrat/rätin
A 14	(055)	3		Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern
A 13	(040)	15		Studienrat/rätin
A 13	(056)	154		Sonderschullehrer/in davon: höchstens 3 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG
Zusammen		227	(227)	

422 72 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 14	(040)	1		Oberstudienrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

422 72 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 14	(040)	1		Oberstudienrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

422 74 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
A 13	(057)	1		Lehrer/in mit der Lehrbefähigungfür Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
Zusammen		1	(1)	

422 74 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
A 13	(057)	1		Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
Zusammen		1	(1)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1998

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

422 41 S T E L L E N P L A N 1999

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(0,50)	

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
VII	(972)	0,50		Leerstelle(n)kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(0,50)	

425 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)	
IV a	(001)	2		2 -ku- nach Kap 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 11 (042) 1 Dienstwohnung für Heimleiter/in
VI b	(001)	1		
VII	(001)	0,50		
Zusammen		3,50	(3,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)	
IV a	(001)	2		2 -ku- nach Kap 04 61 - 422 11 Bes.Gr. A 11 (042) 1 Dienstwohnung für Heimleiter/in
VI b	(001)	1		
VII	(001)	0,50		
Zusammen		3,50	(3,50)	

425 65 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräftehandelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalenentsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 68 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarfan Angestellten(auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1,50	
Zusammen		2,50	(2,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegsist die höhere Vergütung aus der veranschlagtenStelle zu zahlen. Entsprechendist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalender Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierungin eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübungoder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehenist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräftehandelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalenentsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 68 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	1,50	
Zusammen		2,50	(2,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1998

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1998	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	0,50	
Zusammen		1,50	(1,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 71 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 1999

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 1999	(Vorjahr)
VI b	(001)	1	
VII	(001)	0,50	
Zusammen		1,50	(1,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kultusministerium
Anlage I - Nassauischer Zentralstudienfonds

A U S Z U G

aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds
für die Haushaltsjahre 1998 und 1999

Der Nassauische Zentralstudienfonds ist eine öffentlich-rechtliche Stiftung mit Rechtsfähigkeit. Sie ist durch das Nassauische Schuledikt vom 29. März 1817 (Verordnungsblatt des Herzogtums Nassau, Jahrgang 1817, Nr. 5. S. 47) errichtet worden.

Nach dem Stiftungszweck ist das Vermögen zu erhalten, sind die nach dem Edikt obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen und Überschüsse aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens für das Schul- und Unterrichtswesen im Gebiet des früheren Herzogtums Nassau zu verwenden.

	Betrag für 1999 in DM	Betrag für 1998 in DM	Betrag für 1997 in DM
1. Eigene Einnahmen	2 250 000	2 250 000	2 250 000
2. Übertragungseinnahmen	--	--	--
3. Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 100 000	2 100 000	2 100 000
Gesamteinnahmen	4 350 000	4 350 000	4 350 000
4. Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5. Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst	770 000	770 000	770 000
6. Übertragungsausgaben	1 080 000	1 080 000	1 080 000
7. Bauausgaben	100 000	100 000	100 000
8. Sonstige Investitionsausgaben	2 300 000	2 300 000	2 300 000
9. Besondere Finanzierungsausgaben	100 000	100 000	100 000
Gesamtausgaben	4 350 000	4 350 000	4 350 000

Kultusministerium
Anlage II - Anlage zu Kap. 04 72

Wirtschaftsplan

des Erfrischungsraums/der Kantine des Wirtschaftsbetriebes
des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik
für die Haushaltsjahre 1998 und 1999

Erträge / Aufwendungen	Soll 1999 DM	Soll 1998 DM
Einnahmen		
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	150 000 DM	150 000 DM
Sonstige Einnahmen	-- DM	-- DM
Einnahmen insgesamt	150 000 DM	150 000 DM
Ausgaben		
A. Persönliche Verwaltungsausgaben		
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	75 000 DM	75 000 DM
B. Sächliche Verwaltungsausgaben		
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 DM	6 000 DM
Kantinenwaren	67 500 DM	67 500 DM
Lebensmittel	-- DM	-- DM
Sonstige Betriebskosten	1 500 DM	1 500 DM
C. Steuern und Abgaben	-- DM	-- DM
Ausgaben insgesamt	150 000 DM	150 000 DM